



MAGNETIC  
LATVIA

**BUSINESS GUIDE LETTLAND 2020**



# **INHALTSVERZEICHNIS**

LETTLAND IN FAKTEN	6
ÜBERSICHT ÜBER DIE LETTISCHE WIRTSCHAFT	7
AUSLÄNDISCHE DIREKTINVESTITIONEN	15
ANREIZE FÜR INVESTOREN	19
AUSSICHTSREICHE GESCHÄFTSBEREICHE	24
HUMAN RESOURCES	28
BUSINESS-INFRASTRUKTUR	33
UNTERNEHMENSUMFELD	42
FINANZIELLES UMFELD	47
BESTEUERUNG	48
LEBENSQUALITÄT UND ERHOLUNG	51
FÖRDERUNG VON UNTERNEHMERTUM, INVESTITIONEN UND AUSSENHANDEL	54
NÜTZLICHE LINKS	68



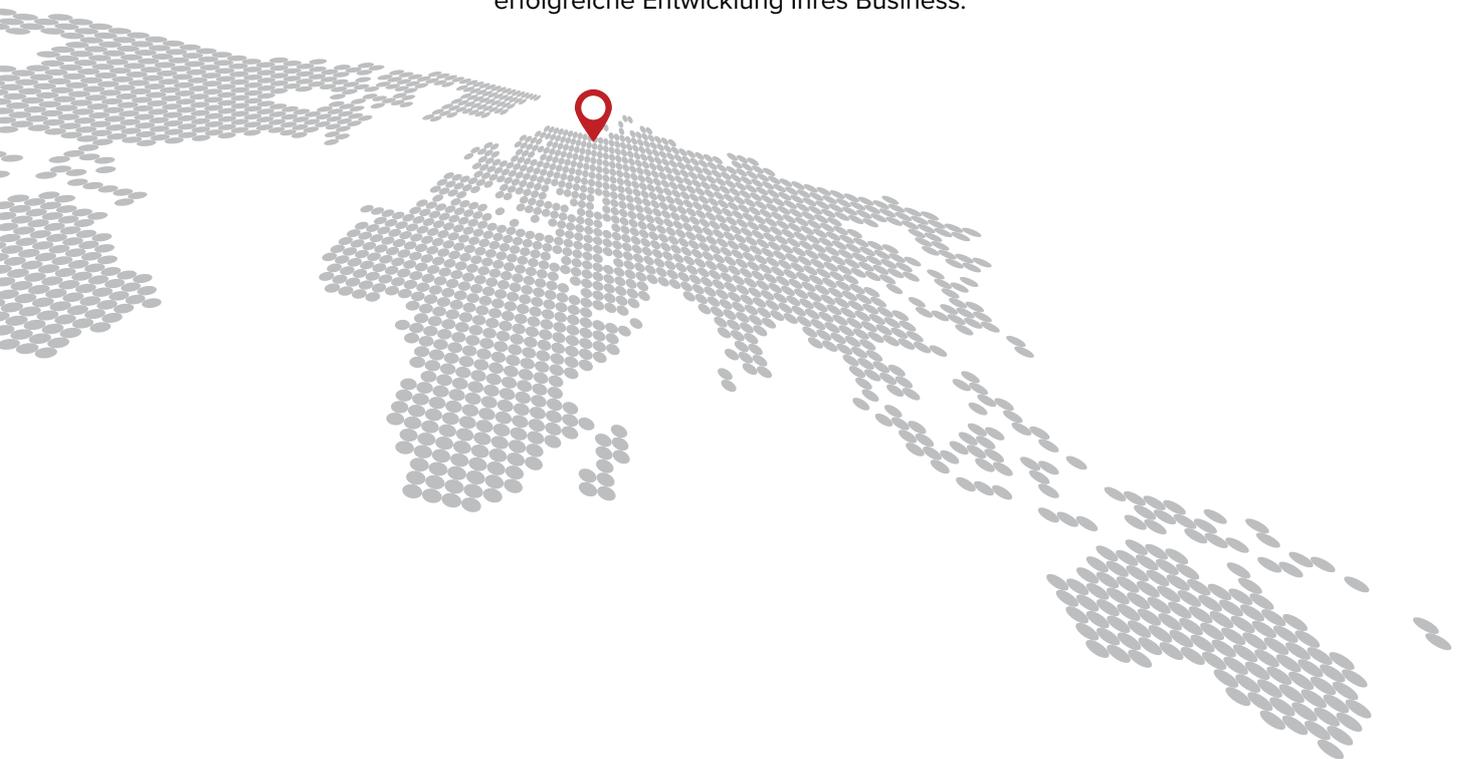
## LETTLAND IST DAS ZENTRALE LAND DER BALTISCHEN STAATEN

Auf der Weltkarte befindet sich Lettland an der Ostküste der Ostsee an der Kreuzung zwischen Nord- und Osteuropa. Lettland, eine parlamentarische Republik, grenzt im Norden an Estland, im Osten an Russland und Belarus und im Süden an Litauen, mit einer Meeresgrenze zu Schweden im Westen. Die Gesamtlänge der lettischen Küstenlinie beträgt 498 km.

Lettland hat fast zwei Millionen Einwohner, von denen ungefähr eine Million in und um die Hauptstadt Riga, der Metropole der baltischen Region, lebt. Die zweitgrößte Stadt ist Daugavpils mit einer Einwohnerzahl von ca. 82.000.

Trotz seiner relativ kleinen Bevölkerung hat sich Lettland zu einem spannenden Markt entwickelt. Der Hauptvorteil des Landes liegt in seiner geografischen Lage, die leichten Zugang zu den unmittelbaren Nachbarn bietet. Die Gesamtbevölkerung der drei baltischen Staaten beträgt sechs Millionen, was ungefähr der Einwohnerzahl Dänemarks entspricht. Lettland liegt einerseits an der Schwelle zu Skandinavien mit 25 Millionen Menschen, profitiert andererseits von der Nachbarschaft zu Russland und den unabhängigen CIS-Staaten mit einer Gesamtbevölkerung von ungefähr 280 Millionen und der Nähe zu Osteuropa mit ungefähr 100 Millionen Einwohnern.

Lettlands qualifizierte und mehrsprachige Arbeitskräfte, die umfangreichen natürlichen Ressourcen und seine strategische Lage bieten eine solide Grundlage für die Wirtschaft des Landes und machen Lettland zum perfekten Standort für eine erfolgreiche Entwicklung Ihres Business.





## „AHEAD OF THE CURVE“ – LETTLANDS ERFOLGREICHER WEG IN DIE ZUKUNFT

Das Jahr 2020 bestätigt das uralte Sprichwort, dass mit jeder Herausforderung auch eine Chance verbunden ist, und nicht ohne Stolz kann ich sagen, dass Lettland seine Chance hervorragend genutzt hat. Nutzen Sie auch die Ihre! Im Namen der lettischen Investitions- und Entwicklungsagentur (LIAA) lade ich Sie dazu ein. Wir unterstützen Sie dabei.

Die jüngsten Erfolgsgeschichten unterstreichen die Fähigkeit der lettischen Menschen und unserer Regierung, auf unerwartete Situationen, auf irreguläre Herausforderungen zu reagieren, zum Beispiel mit neuen, innovativen Lösungen für potenzielle Investoren. Die Zahlen zeigen, dass Lettland die Herausforderungen der Pandemie schneller als die meisten anderen Länder gemeistert hat. Lettland war in der Tat außergewöhnlich schnell, dynamisch und flexibel bei der Entwicklung von Lösungen, um dem Covid-19-Virus zu begegnen. Beispiele hierfür sind die Digitalisierung der Regierungsarbeit und des Bereichs Bildung. Lettland installierte auch als erstes Land erfolgreich eine nationale App zur Kontaktverfolgung. Wir arbeiten schnell, kreativ und auf einem global wettbewerbsfähigen Niveau nach dem Motto: "Fordern Sie uns heraus!" Im Herzen der wirtschaftlich und kulturell pulsierenden nordisch-baltischen Region gelegen, zieht Lettland seine Investoren mit einem Mix an herausragenden Eigenschaften an: eine entwickelte Infrastruktur, qualifizierte Arbeitskräfte und ein kosteneffizientes Geschäftsumfeld. Darüber hinaus verfügt Lettland über eine gute Erreichbarkeit dank des größten Flughafens im Baltikum und einer der schnellsten Internetverbindungen der Welt.

Die lettische Regierung hat eine spezielle Politik zur Förderung von Investitionen ausländischer Unternehmen umgesetzt. So gibt es beispielsweise drei Sonderwirtschaftszonen (Liepāja, Latgale, Rezekne) und zwei Freihäfen (Riga und Ventspils), die ausländischen Investoren besonders günstige Bedingungen bieten. Darüber hinaus gibt es besondere Anreize wie Vergünstigungen bei der Körperschaftsteuer, organisatorische und administrative Unterstützung für Unternehmen, um diesen bei der Gründung und beim Aufbau zu helfen, sowie Zuschüsse für die Ausbildung von Personal und die Entwicklung der Infrastruktur.

Mehr als 80 % der ausländischen Direktinvestitionen konzentrieren sich auf den Großraum Riga, aber das verarbeitende Gewerbe ist hauptsächlich in Regionen außerhalb Rigas entwickelt. Für ausländische Geldgeber existiert viel Spielraum für Investitionen in die verschiedenen Sektoren des verarbeitenden Gewerbes sowie in Branchen, die Lettland zu seinen wichtigsten zählt: Bioökonomie, intelligente Materialien, Smart Cities, globale Geschäftszentren, Informations- und Kommunikationstechnologien, Smart Energy und Biomedizin.

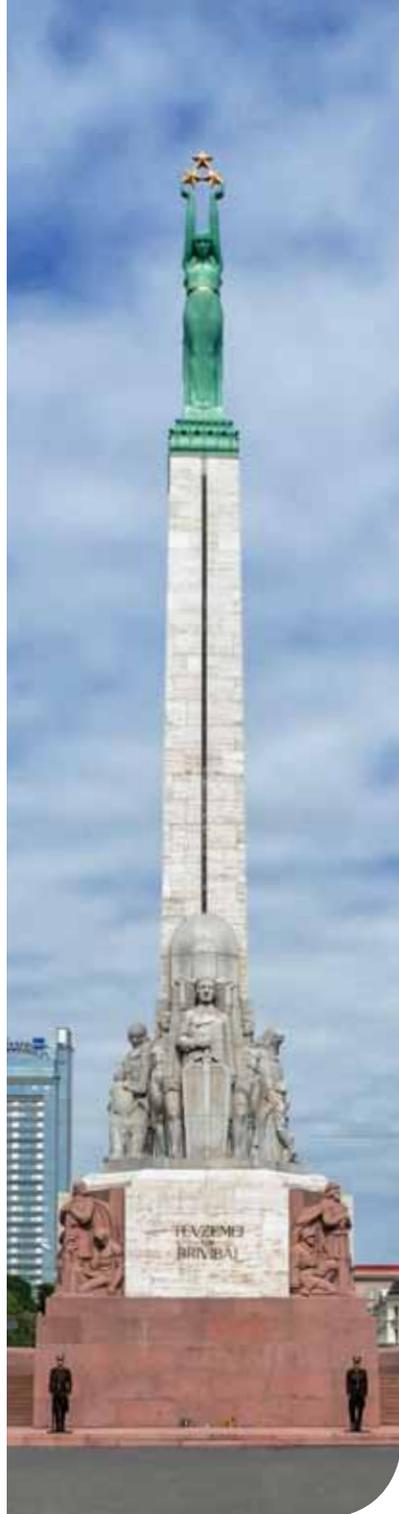
Die Dienstleistungen der LIAA umfassen die Unterstützung und Bereitstellung umfassender Informationen zu den finanziellen, rechtlichen, steuerlichen und verfahrenstechnischen Aspekten der Geschäftstätigkeit in Lettland sowie Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu lettischen Partnern und bei der Ermittlung von Eigentumsoptionen. Wir passen unsere Dienstleistungen an die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden an und bieten diese während aller Phasen ihrer Investitionsprojekte. Unsere Kunden wissen, dass jeder Investor von einem Projektmanager betreut wird, wodurch sichergestellt ist, dass unsere Dienstleistungen stets höchsten Qualitätsstandards entsprechen.

Der jährlich erscheinende Business Guide soll ausländischen Unternehmen und Organisationen helfen, mit lettischen Unternehmen in Kontakt zu kommen. Mit dieser aktualisierten Ausgabe lade ich Sie ein, mehr über die aktuelle lettische Unternehmenslandschaft zu erfahren und die Möglichkeiten, die sie Ihnen bietet.

### **Kaspars Rožkalns**

Direktor

Investitions- und Wirtschaftsförderungsagentur Lettland



## LETTLAND IN FAKTEN

Internationale Mitgliedschaften:	EU und NATO seit 2004, WTO seit 1998 OECD seit 2016
Hauptstadt:	Riga
Andere wichtige Städte:	Daugavpils, Liepāja, Jelgava, Jūrmala, Ventspils, Rēzekne, Valmiera, Jēkabpils
Bevölkerung zum 1. Januar 2020:	1.908 Millionen
Zeit:	Osteuropäische Zeit (OEZ), (UTC + 2 Stunden)
Fläche:	64.594 km <sup>2</sup>
Sprache:	Lettisch (offiziell); Russisch, Englisch und Deutsch werden ebenfalls häufig gesprochen
Politisches System:	Republik, parlamentarische Demokratie
Rechtssystem:	basiert auf Zivilrecht
Hauptindustrien (%-Anteil an der gesamten Bruttowertschöpfung, 2019):	Groß- und Einzelhandel (14,0 %), verarbeitendes Gewerbe (11,7 %), Grundstücks- und Wohnungswesen (12,4 %), Logistik (8,2 %)
Exporte:	Holz und Holzzeugnisse, Maschinen und Geräte, Nahrungsmittel, Logistik, Finanzdienstleistungen, Tourismus, IT-Dienstleistungen
Importe:	Maschinen und Geräte, Lebensmittel, Kraftstoffe, Chemikalien, Kraftfahrzeuge, Logistik, Tourismus
Wichtigste Handelspartner (2019):	Litauen, Estland, Deutschland, Russland Polen, Schweden, Großbritannien, Finnland, Dänemark, Niederlande, Italien
Währung:	Euro (EUR)
BIP zu aktuellen Preisen (2019):	EUR 30,48 Milliarden (USD 34,12 Milliarden)
BIP pro Kopf (2019):	EUR 15.928 (USD 17.831)
BIP-Wachstum (2019):	2,2 %
BIP-Wachstumsprognose (2020):	-7,0 %
Inflationsrate (2019):	2,8 %
Kumulierte FDI (2019):	EUR 15,93 Milliarden (USD 17,89 Milliarden)
Kumulierte FDI pro Kopf (2019):	EUR 8.348 (USD 9.327)
Kreditwürdigkeit (Standard & Poor's / Moody's / Fitch)	A+ / A3 / A- (Anlageklassen)

Quellen: Zentrales Amt für Statistik Lettlands, Finanzministerium der Republik Lettland, Bank von Lettland, Eurostat, Europäische Zentralbank (EZB)



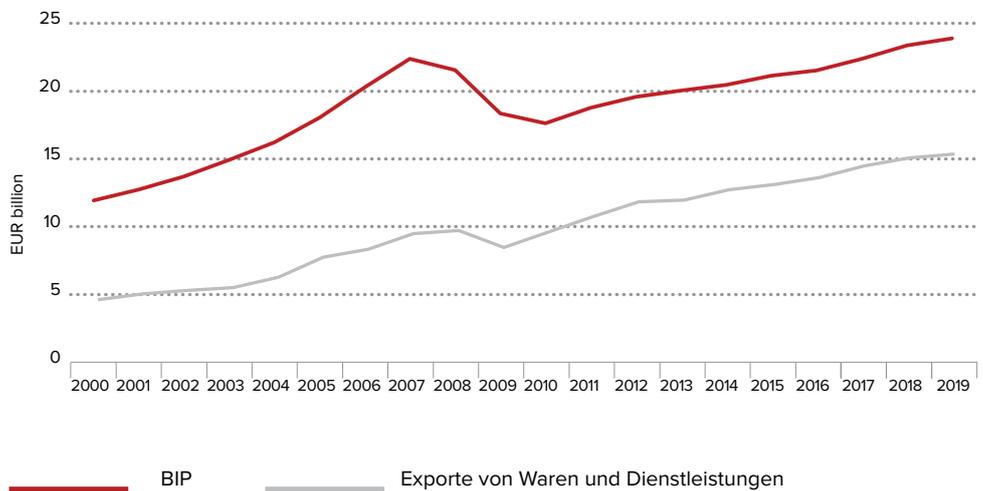
# ÜBERSICHT ÜBER DIE LETTISCHE WIRTSCHAFT

Die lettische Wirtschaft weist eine der höchsten BIP-Wachstumsraten in Europa auf. Von 2005 bis 2007 lag die durchschnittliche jährliche BIP-Wachstumsrate bei über 10 %, als umfangreiche Zuflüsse von Auslandskapital den privaten Konsum deutlich ansteigen ließen. Im Jahr 2008 kam es zu einer schweren Rezession, die auf ein nicht nachhaltiges Leistungsbilanzdefizit, den Zusammenbruch des Immobilienmarktes und ein hohes privates Schuldenrisiko zurückzuführen war. Während der Krise sank das BIP um ein Viertel, die Auslandsverschuldung verdoppelte sich, die Zahl der Erwerbstätigen sank um 16 %, während die Reallöhne der noch Erwerbstätigen um 12 % sanken. Lettland konnte die Rezession Ende 2010 erfolgreich überwinden, und das Wachstum hat wieder angezogen, was vor allem auf die zunehmende Rolle der Exporte zurückzuführen ist.

Von 2011 bis 2013 wuchs das BIP im Durchschnitt um 4,4 % pro Jahr. Im Jahr 2017 wuchs das BIP um 3,8 %, im Jahr 2018 um 4,3 % und im Jahr 2019 um 2,2 %. Das Wachstum der lettischen Wirtschaft verließ in den Jahren 2017 und 2018 deutlich schneller als in den Vorjahren. Erreicht wurde das durch die Verbesserung der Situation im externen Umfeld, durch private und öffentliche Investitionen, durch die Erhöhung von Beschäftigung und Löhnen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das aktuelle Exportvolumen das Vorkrisenniveau um mehr als das Doppelte übersteigt.

Jährliche BIP-Veränderung:

**BIP UND EXPORTE** (ZU DEN PREISEN VON 2010), 2010=100



Quelle: Eurostat



Auch die Struktur der lettischen Wirtschaft hat sich im Laufe der Jahre verändert. Der Anteil von Landwirtschaft, Industrie und Verkehr nahm ab, während der Anteil von Tourismus, IT und anderen Dienstleistungen zunahm.

**BRUTTOWERTSCHÖPFUNG IN LETTLAND NACH BRANCHEN**  
(ZU AKTUELLEN PREISEN)

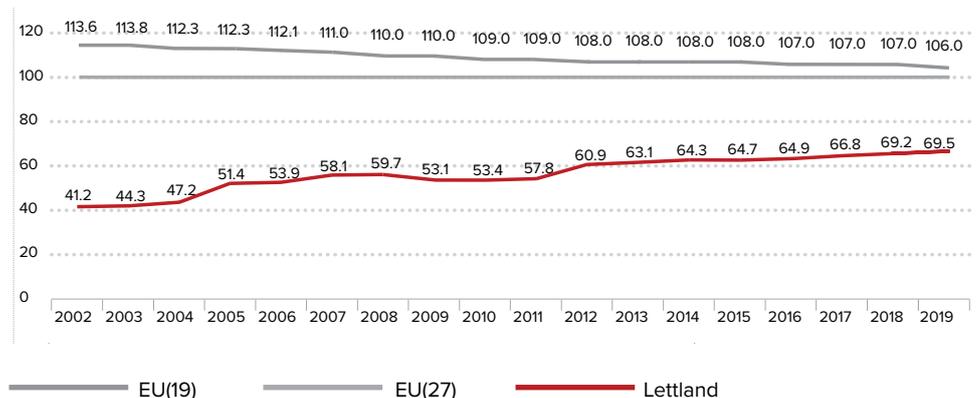


(A) - Groß- und Einzelhandel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Motorrädern, (B) - Produktion, (C) - Grundstücks- und Wohnungswesen, (D) - Logistik, (E) - Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten; Verwaltungs- und Unterstützungsdienste; Sonstige Dienstleistungen; Haushalte; Freizeitaktivitäten, (F) - Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Soziale Pflichtversicherung (G) - Baugewerbe, (H) - Information und Kommunikation, (I) - Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, (J) - Land- und Forstwirtschaft und Fischerei, (K) - Bergbau und Steinbrüche; Elektrizität-, Gas-, Dampf- und Klimatisierungsversorgung; Wasserversorgung, Kanalisation, Abfallwirtschaft und Sanierung, (L) - Sonstige Dienstleistungen.

Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

Langfristig hat das lettische Pro-Kopf-BIP gegenüber dem EU-Durchschnitt aufgeholt. Im Jahr 1995 lag es bei nur einem Drittel des EU-Durchschnitts, bis 2019 war es jedoch auf zwei Drittel gestiegen.

**BIP PRO KOPF IN KKS, INDEX (EU27 = 100)**



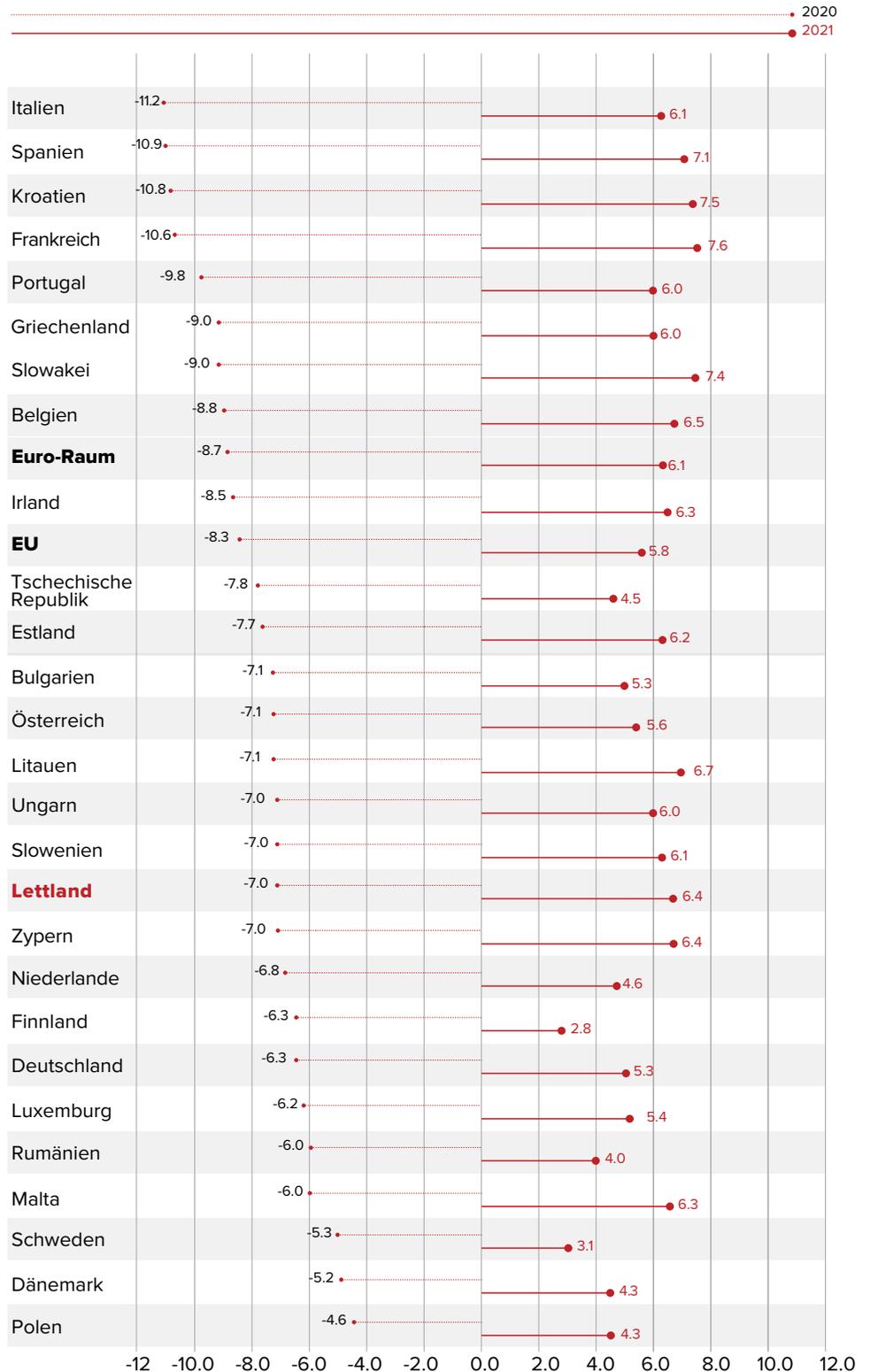
Quelle: Eurostat



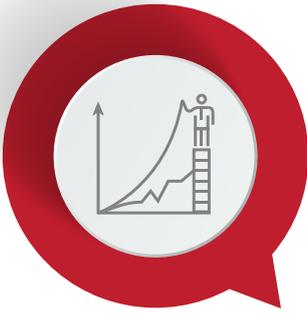
Während der Covid-19-Krise war Lettland bei der Entwicklung von Lösungen für die Herausforderungen, die das Virus mit sich brachte, außerordentlich flexibel. Infolgedessen wird prognostiziert, dass das BIP Lettlands im Jahr 2020 um 7,0 % (EU -8,3 %) sinken, aber bereits 2021 um 6,4 % (EU +5,8 %) steigen wird.

Nach Prognosen der Europäischen Kommission wird sich die lettische Wirtschaft schneller erholen als der EU-Durchschnitt.

**BIP-VERÄNDERUNG, IN PROZENT (PROGNOSE DER EG)**



Quelle: Sommer 2020 Wirtschaftsprognose, Europäische Kommission

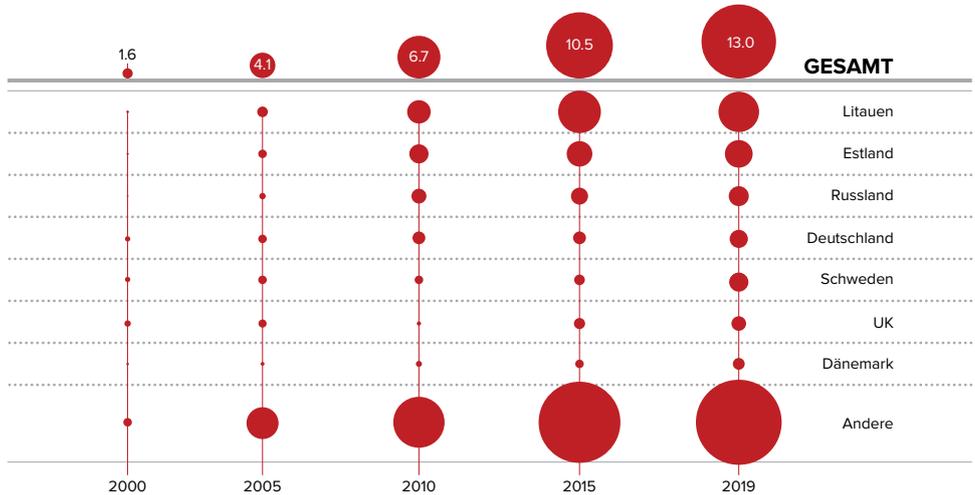


Lettland ist eine offene Wirtschaft mit engen Verbindungen zu den Handelspartnern in der Region. Lettlands Haupthandelspartner sind die EU-Länder mit 72 % des Gesamtumsatzes nach Warenwert. Nach Ländern gegliedert, sind Litauen, Estland, Russland, Deutschland und Schweden die wichtigsten Exportmärkte. Die Hauptimporteure sind Litauen, Deutschland, Polen, Estland und Russland.

In den letzten Jahren wurden die lettischen Exporte von der Schwäche der russischen Wirtschaft und den gegenseitigen Sanktionen zwischen der EU und Russland in Mitleidenschaft gezogen. Infolgedessen sanken die lettischen Ausfuhren nach Russland im Zeitraum von 2013 bis 2016 um 32 %, liegen aber jetzt wieder bei 9,1 % der Gesamtexporte aus Lettland.

Gleichzeitig hat Lettland in diesem Zeitraum das Exportvolumen in andere Weltmärkte erhöht. Die Warenausfuhren in die EU-Länder, die strategisch gesehen die wichtigsten Handelspartner sind, haben zugenommen. Ebenso haben lettische Exporteure ihre Aktivitäten in abgelegene Regionen der Welt, unter anderem nach Indien, Japan und Ägypten, ausgeweitet.

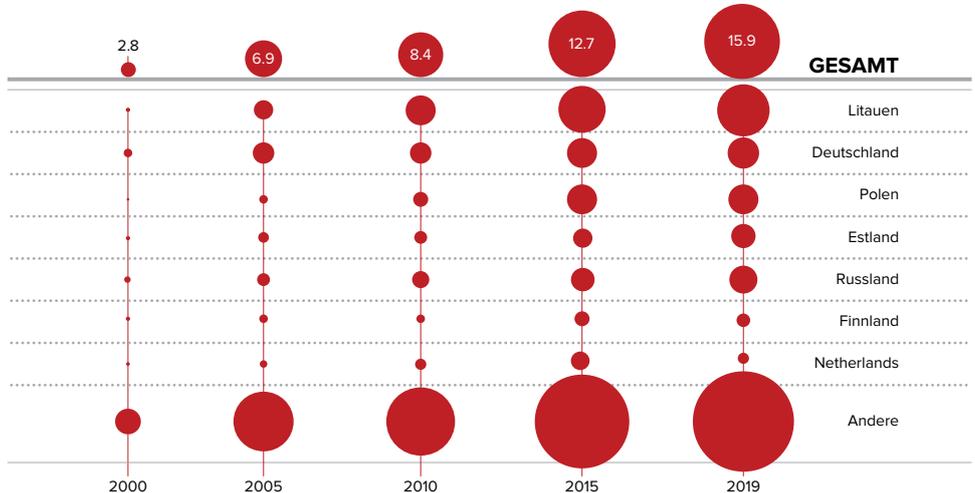
**WARENEXPORTE LETTLANDS, NACH LAND (EUR MILLIARDEN)**



Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

Lettlands Importe kommen auch aus EU-Ländern wie z. B. Litauen, Deutschland, Polen, gefolgt von Estland.

**WARENIMPORTE LETTLANDS, NACH LAND (EUR MILLIARDEN)**

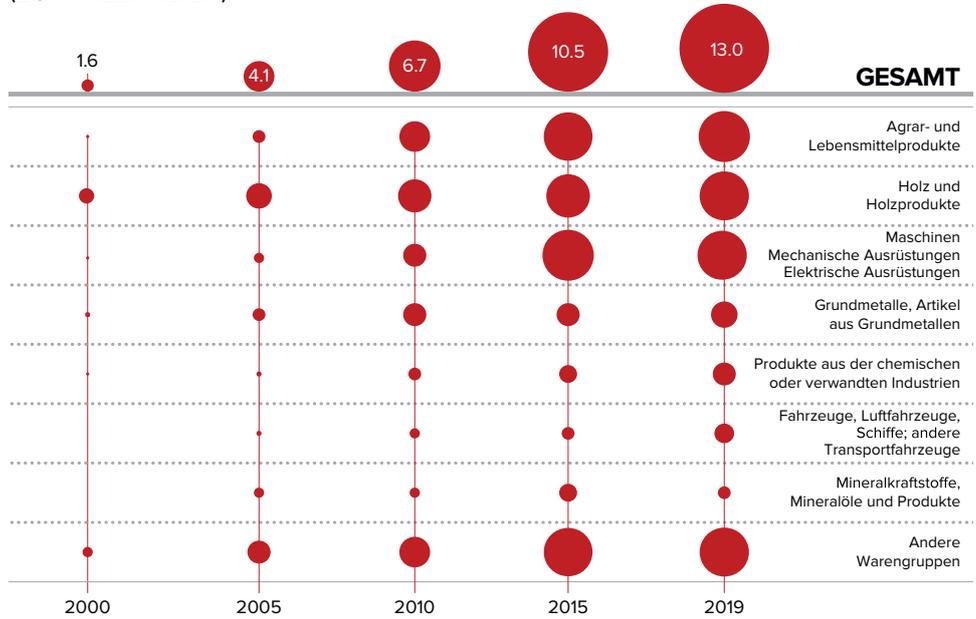


Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland



Der größte Anteil der von Lettland exportierten Waren sind Agrar- und Lebensmittelprodukte (insbesondere Getreideprodukte), sowie Holz und Holzprodukte, Maschinen und Ausrüstungen, Metalle und Metallprodukte.

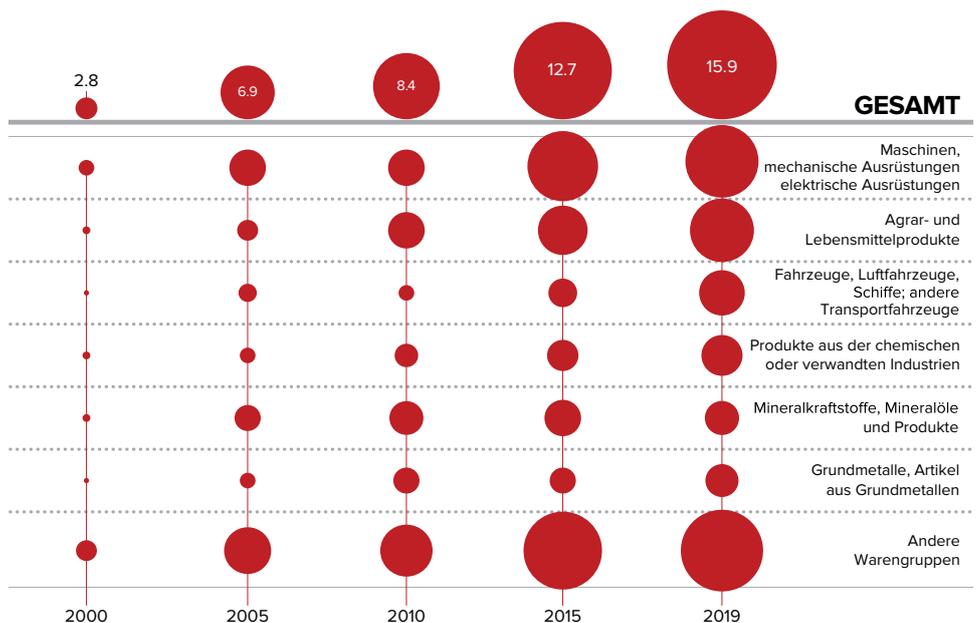
**WARENEXPORTE LETTLANDS NACH WARENGRUPPEN**  
(EUR MILLIARDEN)



Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

Die wichtigsten von Lettland importierten Waren sind Maschinen und Geräte, Lebensmittel, Fahrzeuge, Chemikalien und Kraftstoffe.

**WARENIMPORTE LETTLANDS NACH WARENGRUPPEN**  
(EUR MILLIARDEN)

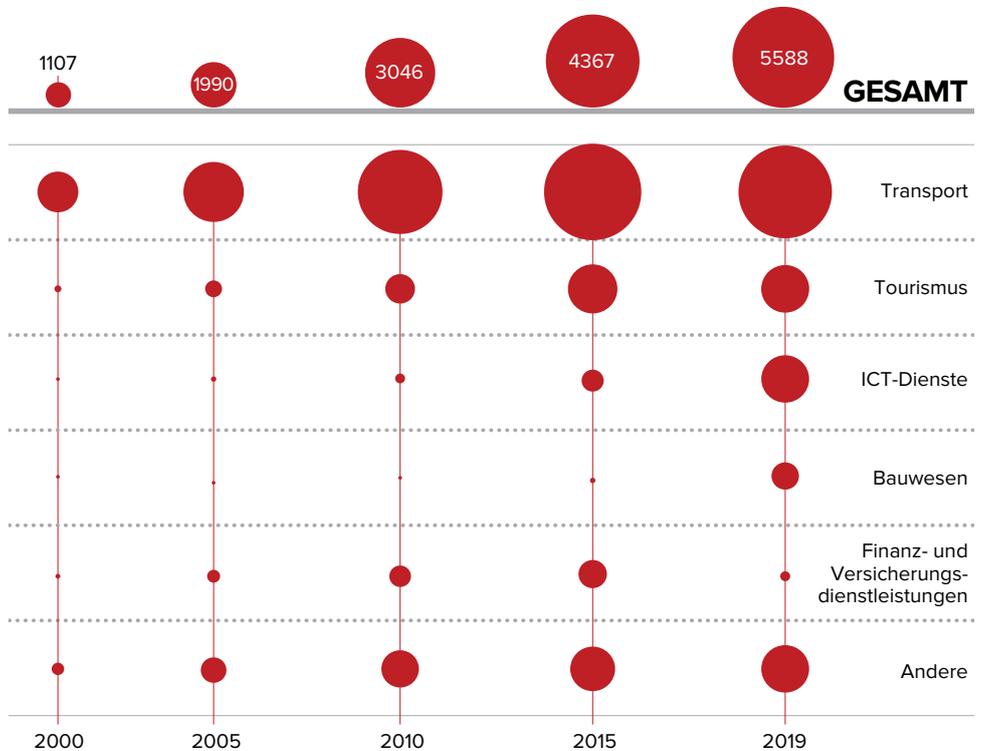


Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland



Die wichtigsten exportierten Dienstleistungen Lettlands sind jene aus dem Transportbereich (Land und Luft). Exporteinnahmen aus den Bereichen Bau, Transport (vor allem Postdienste), Computer- und IT-Services nehmen ebenfalls zu.

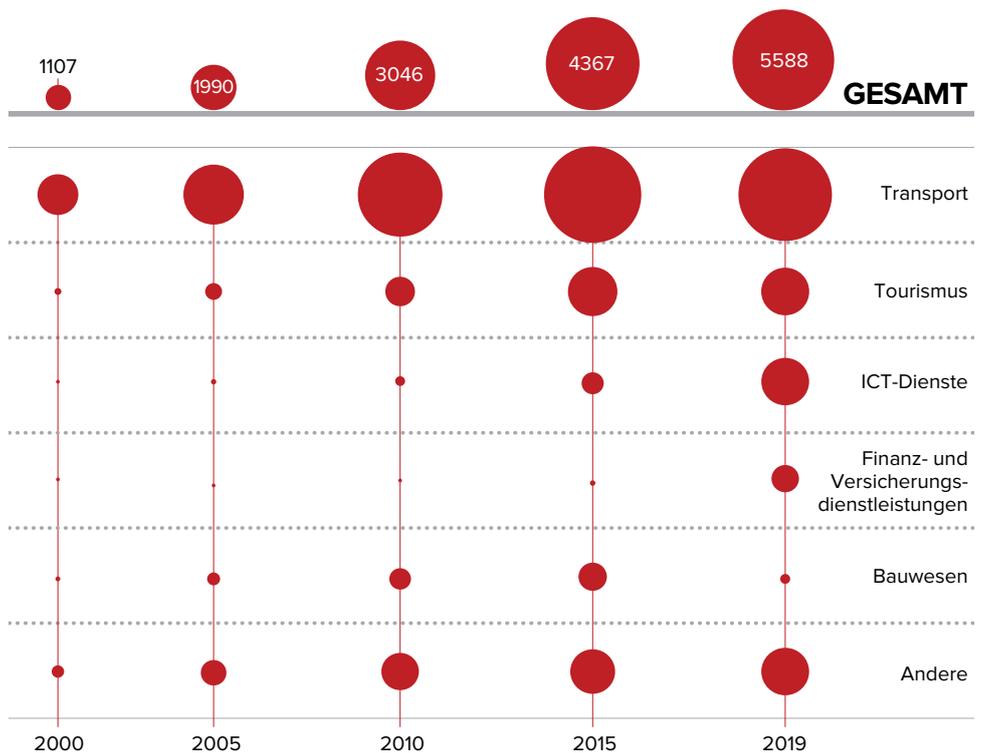
**DIENSTLEISTUNGSEXPORTE LETTLANDS (EUR, MILLIONEN)**



Quelle: Bank von Lettland

Die wichtigsten importierten Dienstleistungen Lettlands sind jene aus dem Transportbereich (Land und Luft) und Tourismus.

**DIENSTLEISTUNGSIMPORTE LETTLANDS (EUR, MILLIONEN)**



Quelle: Bank von Lettland



Das Leistungsbilanzdefizit betrug 2019 0,5 % des BIP. Es sei darauf hingewiesen, dass sich das Leistungsbilanzdefizit seit 2009 deutlich verbessert hat, was die stabile Außenbilanz der lettischen Wirtschaft beweist.

**LEISTUNGSBILANZ, IN % AM GDP**

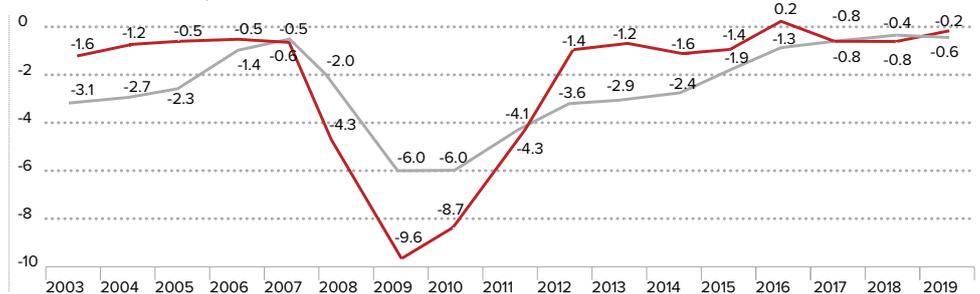


(C) Leistungsbilanz, (G) Waren, (S) Dienstleistungen, (1) Primäreinkommen, (2) Sekundäreinkommen

Quelle: Bank von Lettland

Die lettische Finanzpolitik konzentriert sich auf die Gewährleistung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums und die Umsetzung einer verantwortungsvollen Finanzpolitik im Einklang mit den Bedingungen der Haushaltsdisziplin. Seit der Wirtschaftskrise wurden erhebliche Verbesserungen in der Haushaltslage Lettlands erzielt. Im Jahr 2019 betrug das gesamtstaatliche Haushaltsdefizit 63,2 Mio. EUR bzw. 0,2 % des BIP. Die Saeima (Parlament) verabschiedete das Gesetz über den Staatshaushalt 2019 mit einem Haushaltsdefizit von 0,5 % des BIP. Das entspricht dem zulässigen Budgetdefizit, welches sich aus dem spezifischen Ziel des strukturellen Gleichgewichts ergibt.

**STAATSDEFIZIT, % DES BIP**



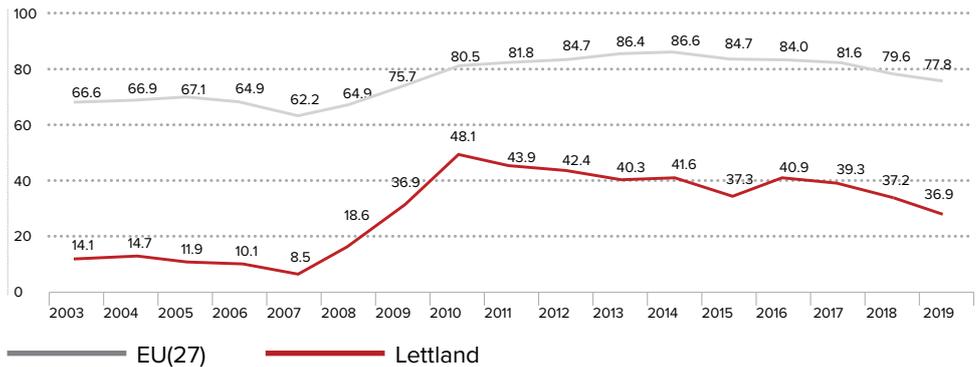
— EU(27) — Lettland

Quelle: Eurostat



Lettlands Gesamtverschuldung ist während der Krise zwischen 2008 und 2010 angestiegen. Nach dem erfolgreichen Abschluss seines internationalen Kreditprogramms hat Lettland wiederholt seine Fähigkeit unter Beweis gestellt, durch die Organisation der Emission von Schuldverschreibungen auf den internationalen Finanzmärkten unter günstigen Bedingungen Finanzmittel zu beschaffen. Die Gesamtverschuldung ist mit 11,244 Mrd. EUR oder 36,9 % des BIP im Jahr 2019 nach wie vor eine der niedrigsten in der EU.

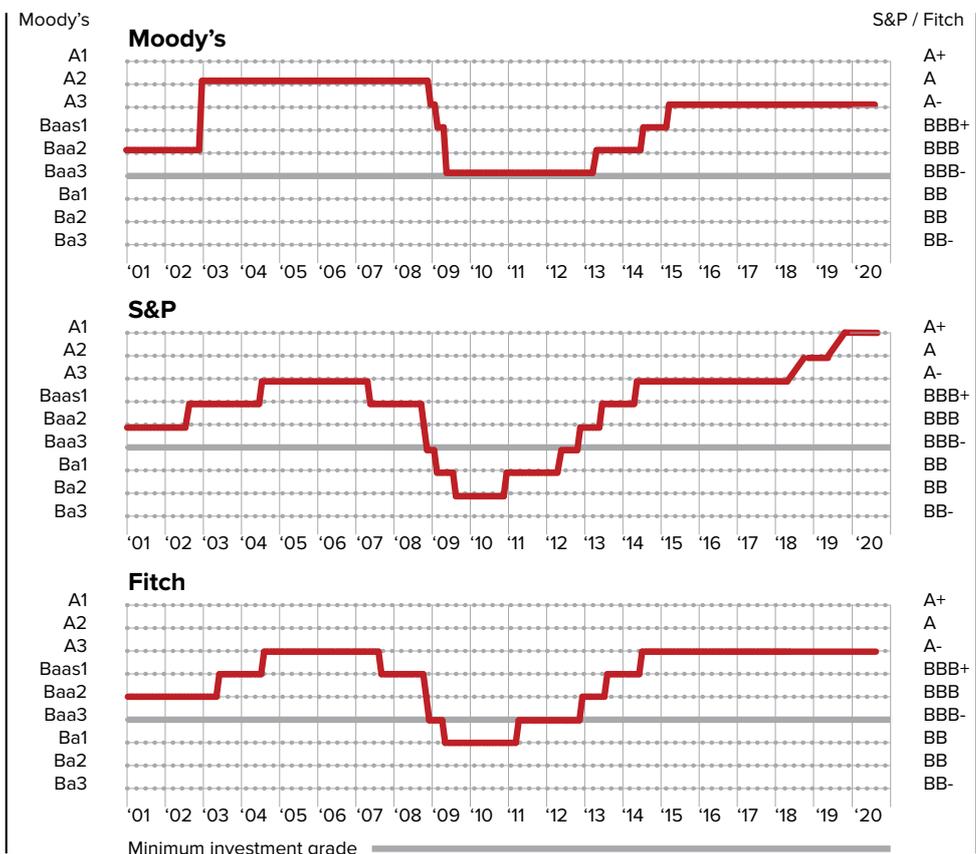
**KONSOLIDIERTE BRUTTOVERSCHULDUNG DES STAATES, % DES BIP**



Quelle: Eurostat

Die umsichtige Haushaltsdisziplin hat dazu geführt, dass Lettland seine Ratings für staatliche Kredite verbessert hat. Internationale Ratingagenturen haben die institutionellen Stärken Lettlands positiv bewertet.

**LANGFRISTIGE RATINGS DER LETTISCHEN EMITTENTEN VON FREMDWÄHRUNGEN**



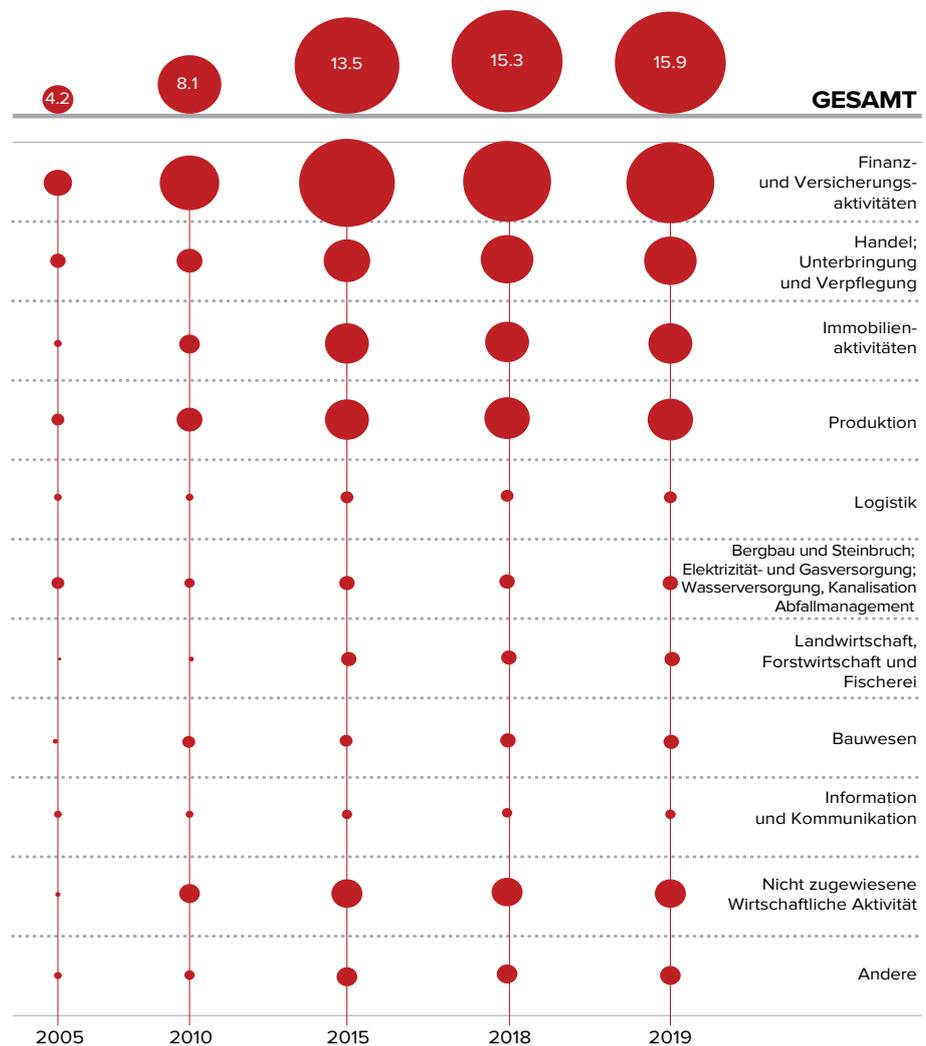
Quellen: Schatzamt der Republik Lettland



# AUSLÄNDISCHE DIREKTINVESTITIONEN

Ende 2019 beliefen sich die Bestände an ausländischen Direktinvestitionen (DI) in Lettland auf 15,93 Mrd. EUR (52,3 % des BIP). Die Aufteilung der FDI nach Sektoren zeigt, dass die meisten Investitionen von der Kredit- und Versicherungsbranche getätigt werden (23,8 %), andere im Immobiliengeschäft (16,7 %), im Handel (15,2 %) und im produzierenden Gewerbe (11,6 %).

## AUSLÄNDISCHE DIREKTINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (MILLIARDEN EURO)



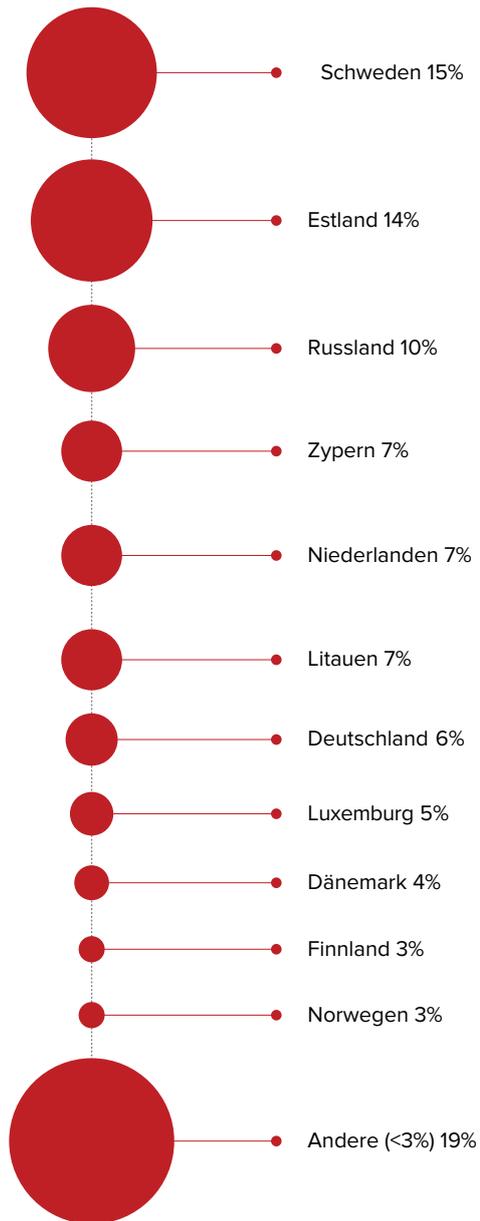
Quelle: Bank von Lettland

Im Jahr 2016 gingen die ausländischen Direktinvestitionen zurück, was hauptsächlich auf den sinkenden Wert der ausländischen Direktinvestitionen im Kredit- und Versicherungsgewerbe zurückzuführen ist. Es sei darauf hingewiesen, dass die grenzüberschreitenden Investitionsströme weltweit im Allgemeinen zurückgegangen sind, vor allem aufgrund der Instabilität der Weltwirtschaft, der gestiegenen geopolitischen Risiken und der politischen Unvorhersehbarkeiten. Ende 2019 lagen die kumulierten ausländischen Direktinvestitionen jedoch um 18 % über denen des Jahres 2015.



Der größte Teil der ausländischen Direktinvestitionen in Lettland stammt aus anderen EU-Mitgliedsstaaten. Ende 2019 betrug diese 76 % aller aufgelaufenen ausländischen Direktinvestitionen. Davon kamen 55 % aus EURO-Ländern. Ende 2019 kam der größte Teil der Investitionen aus Schweden, was 15 % der gesamten ausländischen Direktinvestitionen in die lettische Wirtschaft sind. Auch die Investitionen aus Estland, Russland, Zypern, den Niederlanden, Litauen, Deutschland, Luxemburg, Dänemark, Finnland und Norwegen erreichten ein hohes Niveau.

**BESTAND AUSLÄNDISCHER INVESTITIONEN IN LETTLAND NACH LAND, 2019**



Quelle: Bank von Lettland

*Viele internationale Unternehmen haben in Lettland Niederlassungen gegründet. Dazu zählen weltweit bekannte Namen wie Bucher Municipal (ehemals Bucher Schoerling), Schneider Electric, Tieto, Solvay (ehemals Cytec), JELD-WEN, Circle-K (ehemals Statoil), Cemex, Brabantia, SEB, TELE2 und andere, die auf die zahlreichen Wettbewerbsvorteile Lettlands setzen.*



## ERFOLGSBEISPIELE AUSLÄNDISCHER DIREKTINVESTOREN

### CABOT

Cabot Corporation ist ein weltweit führendes Unternehmen für Spezialchemikalien und Hochleistungswerkstoffe aus den USA. Das Unternehmen mit Sitz in Boston wurde vor über 130 Jahren gegründet und verfügt heute über 44 Produktionsstätten in 21 Ländern weltweit.

Cabot eröffnete 2014 sein Business-Service-Center in Riga. Von hier aus bietet das Unternehmen mit 140 Mitarbeitern Geschäfts-, Finanz-, IT-, Einkaufs- und Kundendienstleistungen für seine Niederlassungen in Europa, dem Nahen Osten und Afrika. Lettlands **hochmoderne IT-Infrastruktur, die hervorragende Anbindung** des Internationalen Flughafens Riga an andere Länder, **ein reichhaltiger sowie vielseitiger Talentepool, die wachsenden Dienstleistungskapazitäten** sowie **die Kostenstruktur** haben Cabot überzeugt.

Die **jungen und kompetenten Arbeitskräfte** in Lettland haben alle Erwartungen hinsichtlich Qualität, Niveau, Begeisterung und Ehrgeiz übertroffen.

### KVIST<sup>®</sup> Industries

Kvist Industries gehört zu den führenden Anbietern von hochwertigen Holzmöbeln. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Arre, Dänemark, hat mehr als 800 Mitarbeiter, von denen rund 660 am lettischen Standort beschäftigt sind. Mit seinem langjährigen Know-how im Bereich Holzverarbeitung und der klaren Vision des Unternehmens ist Kvist Industries vom Entwurf bis zur Auslieferung zum bevorzugten Partner für viele namhafte skandinavische Marken weltweit geworden.

Die Produktionsstätte von Kvist Industries in Upmalas in der Region Mālpils, nahm ihren Betrieb im Herbst 2011 auf, als das Unternehmen den Kauf eines Werks abschloss. Mit kontinuierlichen Investitionen in die Produktionsstätte ist Kvist Lettland inzwischen die führende Fabrik der Gruppe geworden, und die Produktion wächst jährlich um rund 40%

Einer der Hauptgründe für die Wahl Lettlands als Standort war die Nähe zum skandinavischen Markt, wo sich die Mehrheit der Kunden des Unternehmens befindet. Die **qualifizierten und kompetenten Arbeitskräfte der Region, sowie die allgemeinen Bedingungen der lettischen Wirtschaft, spielten ebenfalls eine wichtige Rolle bei der Entscheidung.**



Das französische Unternehmen Axon Cable ist ein Entwickler und Hersteller von Bordnetz-Systemen für elektronische Komponenten, einschließlich Kabel und Steckverbinder. Das 1965 gegründete Unternehmen konzentriert sich heute auf Nischenmärkte wie die Weltraum-, Medizin-, Automobil-, Telekommunikations-, Energie- und Militärindustrie.

Axon Cable in Lettland ist auf die Herstellung von Hightech-Kabelverbindungen und -Steckverbindern spezialisiert, ist darüber hinaus Experte für Kunststoffumspritzung und stellt Produkte für den Airbus her.



Im 15. Betriebsjahr in Lettland betrug der Jahresumsatz des Unternehmens für diese Anlage im Jahr 2019 32,4 Millionen Euro. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen 570 Mitarbeiter.

Die bei Axon Cable hergestellten Produkte sind in vielen Bereichen weltweit zu finden:

- Verteidigung & Luftfahrt – 33 %
- Automobil – 25 %
- Erdölforschung – 13 %
- Sonstiges – 29 %

Das Unternehmen schätzt sowohl die gut ausgebildeten Arbeitskräfte, insbesondere jene mit **Englisch- und Russischkenntnissen**, als auch die **Unterstützung durch die Investitions- und Wirtschaftsförderungsagentur Lettland (LIAA)**.

Alain Guenon, Geschäftsführer von Axon Cable und Leiter der Niederlassung in Lettland: „**Unser erster Kontakt mit LIAA war sehr positiv. Sie haben uns sehr dabei geholfen, Lettland richtig kennenzulernen.**“



Die 2011 gegründete „SIA iCotton“ ist ein Produktionsunternehmen, zu dessen Hauptaktivitäten die Herstellung von Feuchttüchern, Wattestäbchen, feuchtigkeitsabsorbierenden Windeln, Watte-Pads und die Produktion von Vliesstoff gehören. Gegenwärtig ist SIA iCotton einer der größten Hersteller von Baumwolle und Körperpflegeprodukten in der Europäischen Union mit einer der modernsten Fabriken in Europa. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 105 Mitarbeiter in zwei Werken in Liepaja, und es ist geplant, den Bau des neuen Werks in Liepaja bis Ende 2020 abzuschließen, zusätzliche 6,5 Millionen EUR zu investieren und mehr als 65 neue Arbeitsplätze zu schaffen. Bislang belaufen sich die Gesamtinvestitionen des Unternehmens auf 12,5 Millionen Euro. Das Unternehmen rechnet auch damit, seinen Umsatz im nächsten Jahr um 80% auf 45-50 Millionen EUR zu steigern.

Die iCotton-Produktionsanlage von SIA befindet sich an einem geographisch vorteilhaften Ort in der lettischen Hafenstadt Liepaja. Der Hafen von Liepaja friert im Winter nicht ein und bietet das ganze Jahr über die Möglichkeit, Rohstoffe für die Produktion sowie den Transport von Fertigprodukten in andere Länder der Europäischen Union zu liefern.

Darüber hinaus wird der Hafen aktiv ausgebaut, und in den letzten Jahren wurden die Eisenbahninfrastruktur sowie der Straßen- und Schienenzugang zum Hafen von Liepaja erneuert. Die Sonderwirtschaftszone von Liepaja (LSEZ) bietet Unternehmen, die in diesem Gebiet eigene Produktionsstätten errichtet haben, die Möglichkeit, Steuervergünstigungen und andere Unterstützung zu erhalten.



## ANREIZE FÜR INVESTOREN

Lettland bietet Investoren vielfältige Anreize, darunter die Unterstützung durch die EU-Strukturfonds und ein unternehmensfreundliches Umfeld mit attraktiven Steuervergünstigungen. Unternehmen, die in Lettland tätig sind, können auch die Vorteile der EU-Mitgliedschaft nutzen, die den freien Verkehr von Waren, Dienstleistungen, Kapital und Arbeit sowie den Standort im Euroraum ermöglicht.

Die lettische Regierung arbeitet weiterhin daran, ein günstiges Klima für ausländische Investitionen zu schaffen, indem sie das Unternehmensumfeld verbessert. Die rechtlichen und verwaltungstechnischen Anforderungen werden gelockert, was die Zusammenarbeit zwischen internationalen Unternehmen und lokalen, nichtstaatlichen Partnern erleichtert.

### STAATLICHE FÖRDERPROGRAMME, 2014-2020

Der Gesamtbetrag der staatlichen und EU-Strukturfondsmittel für staatliche Förderprogramme beläuft sich bis 2020 auf rund 818,95 Mio. EUR. Die staatlichen Förderprogramme konzentrieren sich auf die folgenden drei Bereiche:

- 1) Forschung, technologische Entwicklung und Innovation,
- 2) Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) einschließlich Gründerzentren, Initiativen zur Finanzierung, Entwicklung von Industriegebieten/-parks, Unterstützung bei der Förderung des Tourismus und der Exportfähigkeit sowie Programme zur Schulung von Mitarbeitern;
- 3) Übergang zu einer Wirtschaft mit weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen in allen Branchen, Energieeffizienz und leistungsfähigeren Fernwärmesystemen.

Die geplanten Mittel für Innovation und Forschung belaufen sich auf 195,5 Mio. EUR, für Initiativen zur Unterstützung von KMU auf 288,6 Mio. EUR und für die Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in allen Branchen sowie für die Energieeffizienz auf 334,85 Mio. EUR.

#### Förderung von Innovation

Ziel dieser Programme ist es, Geschäftsaktivitäten mit hoher Wertschöpfung zu fördern, indem die Entwicklung neuer Produkte und Technologien unterstützt und die Zusammenarbeit zwischen Forschung und Wirtschaft gefördert wird.

Innovation besteht aus den folgenden Unterprogrammen: Kompetenzzentren - 64,3 Mio. EUR, Umsetzung neuer Produkte in die Produktion - 60,0 Mio. EUR, Mitarbeiterschulung - 24,9 Mio. EUR, Technologietransfer, Innovationsgutscheine und Aktivitäten zur Gewinnung hoch qualifizierter Mitarbeiter - 40,6 Mio. EUR, und Aktivitäten zur Motivationssteigerung - 5,7 Mio. EUR.

#### Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMUs

Ziel dieser Aktivitäten ist die Förderung von Unternehmensgründungen durch frühzeitige Unterstützung, Zugang zu Finanzmitteln sowie die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit lettischer Unternehmen auf ausländischen Märkten.

Die Unterstützung für KMUs besteht aus den folgenden Unterprogrammen: Finanzierung (Garantien, Kredite) - 81,0 Mio. EUR, Risikokapital - 60,0 Mio. EUR, Business Angels - 15,0 Mio. EUR, Außenmärkte und Förderung des Tourismusstandortes Lettland - 60,9 Mio. EUR, Unternehmensinkubatoren - 25,7 Mio. EUR, Entwicklung von Industriegebieten - 24,8 Mio. EUR, Technologiebeschleuniger - 15,0 Mio. EUR und Clusterprogramme - 6,2 Mio. EUR.



### Energieeffizienz

Ziel dieser Aktivitäten ist die Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Wohn-, Produktions- und öffentlichen Gebäuden sowie in Fernwärmesystemen.

Energieeffizienz besteht aus den folgenden Unterprogrammen: Energieeffizienz in Wohngebäuden - 166,5 Mio. EUR, Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden - 82,6 Mio. EUR, Energieeffizienz in Industriegebäuden - 32,55 Mio. EUR und Fernwärmesysteme 53,2 Mio. EUR.

## STEUERLICHE ANREIZE SPEZIELLE STEUERREGELUNGEN

Lettland verfügt über fünf Sonderwirtschaftszonen (SEZ):

- Freihafen Riga ([www.freeportofriga.lv](http://www.freeportofriga.lv))
- Freihafen Ventspils ([www.portofventspils.lv](http://www.portofventspils.lv))
- Sonderwirtschaftszone Liepaja ([www.liepaja-sez.lv](http://www.liepaja-sez.lv))
- Sonderwirtschaftszone Rezekne ([www.rsez.lv](http://www.rsez.lv))
- Sonderwirtschaftszone Latgale ([www.invest.latgale.lv/en](http://www.invest.latgale.lv/en))



Zu den Hauptvorteilen für Unternehmen, die in Freihäfen und SEZs tätig sind, zählen:

- bis zu 80 % Ermäßigung bei der Immobiliensteuer (1,5 % in Lettland)
- 80 % Ermäßigung bei der Körperschaftsteuer
- 80 % Ermäßigung auf die Quellensteuer für Dividenden, Managementgebühren und Zahlungen für die Nutzung von geistigem Eigentum für Nichtansässige (die Sätze für die einzelnen Quellensteuerarten sind unterschiedlich).

\*Gilt für den Fall der Entnahme von Dividenden. Andernfalls beträgt die Unternehmenseinkommensteuer in Lettland 0 %.

Der **maximale kumulierte Betrag**, der dem Unternehmen durch diese Bedingungen insgesamt ausgeglichen wird, beträgt **35 % (45 % für mittlere und 55 % für kleine Unternehmen)** der gesamten laufenden Investitionen des Unternehmens von bis zu 50 Millionen Euro.

*Bitte beachten Sie, dass dieses Beispiel nur zu Informationszwecken dient. Exakte Steuerberechnungen werden durch die jeweilige Abteilung der Finanzbehörde erbracht.*



**BEISPIEL** (für die Dividendenauszahlung):

Investitionen	=	10 Mio. EUR
Bruttogewinn	=	1 Mio. EUR
Liegenschaftskatasterwert	=	1 Mio. EUR
<b>Besteuerung in Lettland:</b>		
Dividendensteuer (20 %)*	=	250.000 EUR
Immobiliensteuer (1,5 %)	=	15.000 EUR
<b>Insgesamt angewendet</b>	=	<b>265.000 EUR</b>
<b>Besteuerung in der SEZ:</b>		
Steuer auf Dividenden (4 %)	=	50.000 EUR
Immobiliensteuer (0,3 %)	=	3.000 EUR
<b>Insgesamt angewendet</b>	=	<b>53.000 EUR</b>
<b>Einsparungen pro Jahr:</b>		
265.000 EUR - 53.000 EUR	=	<b>212.000 EUR</b>

\* Vor der Anwendung der Steuer werden Dividenden durch den Koeffizienten 0,8 geteilt, der effektive Steuersatz beträgt 25 %.

Ab Juni 2020 bieten die SEZ Rezekne und die SEZ Latgale Steuererleichterungen für die neu geschaffenen Arbeitsplätze in den Kapitalgesellschaften der SEZ, die als Ergebnis der ersten langfristigen Investition entstanden sind. Dieses neue Unterstützungsinstrument ist eine gute Option, wenn die anfängliche langfristige Investition geringer ist als die Summe der gezahlten Lohnkosten. Die Beihilfe deckt die Lohnkosten (Bruttolohn mit den obligatorischen Sozialversicherungsbeiträgen des Arbeitgebers) der neu geschaffenen Arbeitsplätze, jedoch höchstens für einen Zeitraum von zwei Jahren.

## UNTERSTÜTZUNG BEI MITARBEITERSCHULUNGEN

**Ziel des Programms ist es, die Ausbildung zu unterstützen, um die Attraktivität für Investoren zu erhöhen.**

Das Programm richtet sich an Unternehmen, die sich in Lettland niederlassen.

**Verfügbare Mittel:**

- 1) Summe der verfügbaren Mittel: 2,9 Mio. EUR
- 2) Ungefäher Betrag der öffentlichen Finanzierung für das einzelne Projekt: ~250.000 EUR
- 3) Intensität: 60 % für mittlere und 50 % für große Unternehmen



**Zulässige Schulungen:**

- Alle Arten von Schulungen, die von der LIAA vermittelt werden oder bei den verbundenen Unternehmen durchgeführt werden, die für die Produkt-, Prozess-, Marketing- oder Innovationseinführung in der Organisation notwendig sind.

Das Training muss darauf ausgerichtet sein, eine Produkt-, Prozess-, Marketing- oder organisatorische Innovation zu bewirken.

**Zulässige Kosten:**

- 1) Für von der LIAA organisierte Schulungen:
  - a. Schulungskosten
  - b. Fahrtkosten der Mitarbeiter
  - c. Gehälter der Mitarbeiter für die Ausbildungszeit
- 2) Für Schulungen im Ausland, die von einem verbundenen Unternehmen der Firma durchgeführt werden:
  - a. Gehälter der Mitarbeiter in der Ausbildungszeit
  - b. Unterkunftskosten in der Ausbildungszeit
  - c. Fahrtkosten der Mitarbeiter

**Erwartete Anforderungen an das Unternehmen:**

- 1) Der Gesamtumsatz der verbundenen Unternehmensgruppe übersteigt im letzten Geschäftsjahr 5 Mio. EUR.
- 2) Mindestens 10 %, wenn die Kapitalanteile von einer ausländischen Gesellschaft kontrolliert werden.
- 3) Mindestens 15 Arbeitsplätze werden geschaffen oder 1 Mio. EUR in das Eigenkapital investiert (ab dem Zeitpunkt, zu dem das Unternehmen das Ausbildungsprojekt einreicht, bis zum Abschluss).
- 4) Die ausgebildeten Personen werden direkt im Unternehmen beschäftigt.

**Unternehmen können einen Antrag auf Unterstützung stellen, wenn ihr vertretener Unternehmensbereich (angewandtes Projekt) in einen der von der „Smart Specialization Strategy (RIS3)“ festgelegten Schwerpunktbereiche fällt:**

- Wissensintensive Bioökonomie (Forschung und Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen sowie Verbesserung der Qualität und Produktionseffizienz bestehender Produkte und Dienstleistungen in den Bio-Sektoren - Landwirtschaft, Lebensmittelproduktion, Forstwirtschaft und Fischerei)
- Biomedizin, Medizintechnik und Biotechnologie
- Intelligente Materialien, Technik und Technologie (z. B. - intelligente Kommunikation mit Kunden, intelligentes Ressourcenüberwachungssystem, hoher Automatisierungsgrad, intelligente Technologien in der Transportflusssteuerung)
- Intelligente Energie
- Informations- und Kommunikationstechnologien

**Zusätzliche Details**

- Die von der LIAA organisierte Schulung muss ein ausgelagerter Dienst sein, Schulungen im Ausland sind zulässig.
- Die Ausbildung im Ausland muss von einem Unternehmen mit der Bezeichnung „verbundenes Unternehmen“ durchgeführt werden - definiert in der EU-Verordnung Nr.651/2014, Anhang Nr.1, Abschnitt 3, Absatz 3.
- Es muss ein Vertrag zwischen der LIAA und dem Investor vorliegen.
- Das Schulungsprogramm muss einen klar definierten Start- und Endpunkt mit im hohen Maße vorhersehbaren Ergebnissen haben.
- Die Schulung muss darauf abzielen, eine Art von Innovation zu bewirken; z.B. wird erwartet, dass die Schulung zu einem neuen Produkt, Prozess, Marketingansatz, Organisationsstrukturierung usw. (innerhalb des Unternehmens) führt.



## DER POLARIS-PROZESS

Um potenzielle Investoren besser bedienen zu können, hat die LIAA den POLARIS-Prozess entwickelt. Der Schlüssel zu dieser einzigartigen Methodik ist die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten, die es ermöglicht, hochrangige staatliche Institutionen, Gemeinden, Universitäten, Industrieverbände und private Unternehmen in ein harmonisiertes System zur Unterstützung und Begleitung bestehender und potenzieller Investoren in allen Phasen von Investitionsprojekten zu integrieren. Ziel des POLARIS-Prozesses ist es, eine effiziente Kommunikation, die Zusammenarbeit und die Durchführung von Aufgaben zwischen den verschiedensten an Investitionsprojekten beteiligten Interessensgruppen zu ermöglichen.

Die Unterstützung der LIAA endet auch nicht, wenn sich die Investoren entscheiden, mit ihrer Investition fortzufahren. Der POLARIS-Prozess beginnt bereits vor dem Treffen mit der LIAA und endet erst nach der Umsetzung des Projekts. Die LIAA verfügt über fundierte Branchenkenntnisse, leistet Projektmanagement-Unterstützung und Unterstützung bei der Projektabwicklung, verfolgt und misst die Ergebnisse, um den Prozess kontinuierlich zu verbessern. Für jeden Prozessschritt definiert POLARIS die Aufgaben, die von den Beteiligten zu übernehmen sind.

## OFFENES UND ATTRAKTIVES GESCHÄFTSUMFELD

### GLEICHBEHANDLUNG AUSLÄNDISCHER INVESTOREN



- 

Ausländische Investoren haben gesetzlich die gleichen Rechte und Pflichten wie lokale Investoren.
- 

Ausländische Unternehmen mit Sitz in Lettland sind berechtigt, Grundstücke und Immobilien zu kaufen.
- 

Ein ausländischer Investor kann der alleinige Gründer und Eigentümer einer Gesellschaft sein.
- 

Ein ausländischer Investor kann eine befristete Aufenthaltserlaubnis beantragen.
- 

Effizientes Gründungsverfahren (Firmenregistrierung innerhalb eines Tages)
- 

Aktiver Dialog zwischen dem Rat der ausländischen Investoren in Lettland (FICIL) und staatlichen Institutionen



## AUSSICHTSREICHE **BRANCHEN**

Auf der Grundlage der vergleichenden Vorteile Lettlands konzentriert sich die LIAA insbesondere auf acht vielversprechende Sektoren mit attraktivem Potenzial für ausländische Investitionen.

### **HOLZBEARBEITUNG**

#### **Zusammenfassung**

Die Holzverarbeitende Industrie ist eine der wichtigsten Exportindustrien Lettlands und spielt eine Schlüsselrolle bei der Schaffung von Arbeitsplätzen in ländlichen und regionalen Gebieten. Der Erfolg der Branche basiert auf der günstigen Kombination von riesigen Waldressourcen, der strategischen Lage, der Branchenexpertise und kosteneffizienten Arbeitskräften. Darüber hinaus haben staatliche Maßnahmen zur Erreichung einer nachhaltigen Forstwirtschaft den Erfolg der Branche unterstützt.

#### **Die wichtigsten Vorteile**

- Traditionell starker Sektor
- Einfacher Zugang zum Rohmaterial
- Ausgebildete Fachkräfte
- Hohe private Investitionen in Forschung und Entwicklung
- Nachhaltigkeit der Branche

### **METALLVERARBEITUNG UND MASCHINENBAU**

#### **Zusammenfassung**

Die Metallverarbeitung und -technik ist seit jeher einer der führenden Industriesektoren Lettlands, da das Land eines der Hightech-Produktionszentren für die sowjetische Militär-, Luft- und Raumfahrtindustrie war.

Zu den wichtigsten Vorteilen des Sektors gehören qualifizierte und kosteneffiziente Arbeitskräfte, starke F&E-Kapazitäten und der Zugang zu Metalllieferungen aus Russland und den Märkten im Westen. Mehrere ausländische und lokale Unternehmen agieren als klassische Zulieferer für Firmen in Europa und weltweit, dadurch wird der überwiegende Teil der Produktion exportiert.

#### **Die wichtigsten Vorteile**

- Gut entwickelte Logistik- und Kommunikationsinfrastruktur
- Unterstützende Regierungsstrategien
- Traditionell führende Branche mit historischem Know-how
- Einfacher Zugang zu Rohstoffen durch vorteilhafte geografische Lage
- Wettbewerbsfähige Arbeitskräfte
- Hohe Wettbewerbsfähigkeit bei höherwertigen Produkten
- Umstellung auf eine anspruchsvollere Produktion

### **LOGISTIK**

#### **Zusammenfassung**

Lettland liegt im Zentrum der am schnellsten wachsenden Region Europas - der Ostseeregion. Der Erfolg des Logistiksektors beruht auf der Kombination aus einer günstigen geografischen Lage, die den Zugang zu den russischen und westeuropäischen Märkten ermöglicht, wettbewerbsfähigen Arbeitskräften und einer hervorragenden Infrastruktur mit drei eisfreien Häfen, der besten Eisenbahnverbindung nach Russland und einem wachsenden Luftverkehrssektor.



#### Die wichtigsten Vorteile

- Größter ICT-Exporteur im Baltikum
- Entwicklung des IT-Sektors als strategische Priorität der Regierungspolitik
- Spezialisierte städtische Innovationszonen für das Testen von Smart City-Lösungen
- Genutztes sektorübergreifendes Kooperationsökosystem
- Funktionsfähige 5G-Basisstationen einsatzbereit

## INFORMATIONSTECHNOLOGIE

### (EINSCHLIESSLICH GLOBAL BUSINESS SERVICES)

#### Zusammenfassung

Der lettische IT-Sektor bietet Investoren erhebliche Wettbewerbsvorteile, vor allem durch die Verfügbarkeit hochqualifizierter IT-Experten, Sprachkenntnisse und eine Kombination aus westlicher Arbeitskultur mit der Nähe und Kenntnis des russischen Marktes. Hinzu kommen eine ausgefeilte Kommunikations- und Logistikinfrastuktur und eine hohe Arbeitsproduktivität. Die Business Services in Lettland entwickeln sich sehr rasant. Immer mehr Unternehmen aus skandinavischen Ländern wählen Lettland als Standort für ihre Servicezentren, da Sprachkenntnisse, kulturelle Kompatibilität, Zugang zu Arbeitskräften und Kosteneffizienz vorhanden sind. Darüber hinaus hat sich eine Reihe international bekannter Chemieunternehmen für Riga als Standort für ein gemeinsames Servicezentrum entschieden.

#### Die wichtigsten Vorteile

- Qualifizierte, mehrsprachige Arbeitskräfte und hohe Investitionen in Sachanlagen tragen zur Produktivität bei.
- Gut entwickelter Exportmarkt
- Fremdsprachenkenntnisse bei IT-Profis
- Höchste Effizienz der IT-Infrastruktur
- Einfacher Zugang aus allen europäischen Ländern
- Arbeitskultur nach westlichem Vorbild
- Arbeitskosteneffizienz
- Breitband - niedrige Kosten, hohe Leistung

## SMART CITIES

#### Zusammenfassung

Smart Cities sind nicht nur ein Konzept oder ein Traum der Zukunft. Viele von ihnen sind bereits aktiv und expandieren rasch. Für uns ist sie die Hauptstadt Lettlands - Riga - mit der höchsten Bevölkerungszahl, der höchsten Dichte an Technologieunternehmen und Hochschuleinrichtungen, in denen intelligente Stadtlösungen getestet werden können. Aber auch andere lettische Städte und Gemeinden beginnen mit der erfolgreichen Umsetzung verschiedener Smart City-Lösungen, z.B. Sigulda, Valmiera, Jurmala, Jelgava, um nur einige zu nennen.

Seit 2018 hat Lettland damit begonnen, seine Smart City-Strategie zu entwickeln und ein Ökosystem zwischen der Industrie, der Regierung, den Kommunen und der Wissenschaft aufzubauen. Das "Smart City"-Ökosystem ist ein Rahmen, der hauptsächlich aus IKT und intelligenter Energie besteht, um nachhaltige Entwicklungspraktiken zu entwickeln, einzusetzen und zu fördern, um den wachsenden Herausforderungen der Urbanisierung zu begegnen. Die Hauptbereiche, die abgedeckt werden, sind digitale und physische Infrastruktur, rechtlicher Rahmen (einschließlich Pilotgebiete für verschiedene Lösungstests), Humankapital/Talent, Finanzierung sowie Forschung und Entwicklung.



### Die wichtigsten Vorteile

- Größter ICT-Exporteur im Baltikum
- Entwicklung des IT-Sektors als strategische Priorität der Regierungspolitik
- Spezialisierte städtische Innovationszonen für das Testen von Smart City-Lösungen
- Genutztes sektorübergreifendes Kooperationsökosystem
- Funktionsfähige 5G-Basisstationen einsatzbereit

## GRÜNE TECHNOLOGIE

### Zusammenfassung

Mit seinen Erfahrungen in der Erzeugung erneuerbarer Energien bietet Lettland ein hervorragendes Umfeld für Projekte im Bereich der grünen Energien. Als einer der wichtigsten Exporteure von Umwelttechnologie und -ressourcen in der EU (Lettland ist der drittgrößte Exporteur von Holzpellets in Europa), verfügt Lettland über das Potenzial, diesen Sektor zu erweitern, ausgestattet mit qualifizierten Arbeitskräften, langjähriger Erfahrung und den erforderlichen Ressourcen. Die Bemühungen Lettlands zur Verbesserung der Energieeffizienz und die Zunahme von Studenten in branchenrelevanten Studiengängen tragen zusätzlich zum Potenzial der Branche bei.

### Die wichtigsten Vorteile

- Traditionell ein führender Sektor
- Einfacher Zugang zu Rohstoffen durch vorteilhafte geografische Lage
- Hervorragende Logistikinfrastruktur
- Wettbewerbsfähige Arbeitskräfte
- Hohe Wettbewerbsfähigkeit bei höherwertigen Produkten
- Umstellung auf eine anspruchsvollere Produktion

## GESUNDHEITSWESEN

### Zusammenfassung

Das lettische Gesundheitswesen wurde kürzlich umstrukturiert und finanziell gestrafft, um die Effizienz zu steigern und die Einführung zusätzlicher privater Gesundheitsoptionen zu erleichtern. Das Potenzial der Branche liegt in der Kombination aus hochqualifiziertem Personal, niedrigen Kosten und erstklassigen Einrichtungen. Der Gesundheitstourismus ist ein aufstrebender Sektor, der auf dem Ruf Lettlands als Kurort, seiner günstigen Lage und der Verfügbarkeit hochwertiger Gesundheitsdienste zu niedrigen Kosten aufbaut.

### Die wichtigsten Vorteile

- Jüngste Bemühungen zur Effizienzsteigerung
- Hochqualifizierte Mitarbeiter zu wettbewerbsfähigen Preisen
- Hoher Standard bei den Gesundheitsleistungen
- Vielversprechende neue Geschäftsmöglichkeiten: Gesundheitstourismus
- Staatliche Unterstützung für einen effizienten und innovativen Gesundheitssektor

## BIOMEDIZIN

### Zusammenfassung

Lettland ist unter den drei baltischen Staaten unbestreitbar führend in der Biomedizin. Die in Lettland ansässigen biomedizinischen Unternehmen und Organisationen konnten in den letzten Jahren ein dynamisches Wachstum verzeichnen. Derzeit liegt die Biomedizin, gemessen am Umsatz der verarbeitenden Industrie in Lettland, auf Platz 4. Die pharmazeutische und biotechnologische Industrie in Lettland blickt auf eine lange Geschichte zurück und verfügt über ein reiches Erbe und Know-how. Lettische Chemiker sind bereits seit dem 19. Jahrhundert für bedeutende, international anerkannte Entwicklungen in der Forschung bekannt.



#### **Die wichtigsten Vorteile**

- Starke F&E-Kompetenz
- Etablierte Fertigungsinfrastruktur
- Geografische und kulturelle Nähe zu östlichen und westlichen Märkten
- Qualifizierte, äußerst wettbewerbsfähige Fachleute

## **BIOWISSENSCHAFTEN**

#### **Zusammenfassung**

Der lettische Biowissenschaftssektor kombiniert starke F&E-Kapazitäten, etablierte Produktionsinfrastrukturen sowie geografische und kulturelle Nähe zu den östlichen und westlichen Märkten. Eine sehr wettbewerbsfähige Personalstruktur sowie weitere Investitionen in die Steigerung der Produktivität und die Förderung von F&E-bezogenen Aktivitäten haben zum Potenzial und Erfolg der Branche beigetragen.

#### **Die wichtigsten Vorteile**

- Starke F&E-Kompetenz
- Etablierte Produktionsinfrastruktur
- Geografische Nähe zu den östlichen Märkten
- Langjährige Traditionen in der Chemie
- Qualifizierte und wettbewerbsfähige Arbeitskräfte

## **INTELLIGENTE MATERIALIEN UND PHOTONIK**

#### **Zusammenfassung**

Intelligente Materialien, Technologien und Technik sind besonders wichtig für die Transformation der lettischen Wirtschaft, die Schaffung neuer und innovativer technologischer Lösungen und die Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen mit hohem Mehrwert. Der Bereich Photonik und intelligente Materialien dient als Grundlage für die Entwicklung anderer Branchen und stellt die erforderlichen Komponenten und Systeme bereit (u.a. Präzisionsmedizin, IKT, Smart Cities und grüne Energie, Bioökonomie).

#### **Die wichtigsten Vorteile**

- Bezüglich wissenschaftlicher Exzellenz führend unter den Baltischen Staaten
- Zusammenarbeit zwischen Industrie, Wissenschaft und der nationalen Behörde
- Notwendige Infrastruktur (Technologie, Politik, Forscher, Know-how usw.)

## **LEBENSMITTELVERARBEITUNG**

#### **Zusammenfassung**

Der Sektor der Lebensmittel- und Getränkeproduktion bietet Investoren eine Vielzahl von Möglichkeiten, darunter eine stabile Lieferkette, erfahrene Mitarbeiter und hohe Qualitätsstandards. Die Hersteller in Lettland können die Qualität ihrer Produkte, von den Zutaten über die Produktion und den Transport bis hin zum Markt, effektiv überwachen und so die Produktion von frischen und natürlichen Lebensmitteln ermöglichen, die die Verbraucher wünschen.

#### **Die wichtigsten Vorteile**

- Robuste Supply Chain
- Zugang zu hochwertigen Zutaten
- Ökologischer Landbau für natürliche Zutaten
- Zugang zu qualifizierten und wettbewerbsfähigen Arbeitskräften
- Industriestandards und Nachhaltigkeit
- Entwickelte Transportinfrastruktur
- In den GUS-Märkten anerkannt



## HUMAN RESOURCES

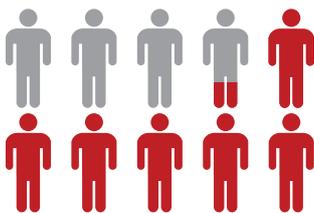
### Fachkräftepool für qualifizierte Talente



Die Arbeitsverhältnisse in Lettland werden durch das Arbeitsrecht geregelt, das viele Aspekte des EU-Arbeitsrechts und der sozialpolitischen Richtlinien umsetzt, beispielsweise in Bezug auf Gleichbehandlung, Massenentlassung, Arbeits- und Ruhezeiten. Die Überwachung der Einhaltung des Arbeitsrechts wird von der staatlichen Arbeitsaufsichtsbehörde und Vertretern von Arbeitgebern und Gewerkschaften durchgeführt.

Die gesetzlichen Feiertage in Lettland:

- 1. Januar – Neujahrstag
- 2 Tage (jährlich bestimmt) – Karfreitag und Ostermontag
- 1. Mai – Tag der Arbeit
- 4. Mai – Tag der Verkündung der Unabhängigkeit
- 23. und 24. Juni – Mitsommernachtstage
- 18. November – Nationaler Unabhängigkeitstag
- 24., 25. und 26. Dezember – Heiligabend und Weihnachten
- 31. Dezember – Silvester



Zu Beginn des Jahres 2020 zählte Lettland 1,908 Millionen Einwohner, davon sind rund 50,9 % oder 0,971 Millionen Erwerbstätige (15-74 Jahre). Die wirtschaftliche Aktivität konzentriert sich hauptsächlich auf und um Riga, wo rund die Hälfte der Bevölkerung des Landes lebt. Viele der in den umliegenden Stadtteilen lebenden Menschen arbeiten in der Hauptstadt.

**62%**

der Menschen in der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen sprechen mindestens **zwei Fremdsprachen**

Im Juli 2020 lag die Arbeitslosenquote bei 9,0 %, welche höher ist als die Durchschnittsraten in der EU-27 (7,2 %) und der Eurozone (7,9 %). Die höchste Arbeitslosenquote in Lettland liegt bei den ungelerten Arbeitnehmern. In bestimmten Berufsgruppen herrscht allerdings Mangel an qualifizierten Fachkräften. Statistiken der Staatlichen Agentur für Arbeit zeigen, dass im Jahr 2019 die meisten offenen Stellen in größeren Berufsgruppen mit mittlerer Qualifikation (Lkw-Fahrer, Hausbauer, Verkäufer im Einzelhandel, Köche) registriert wurden, gefolgt von Berufen mit hoher Qualifikation (Programmierer, Verkaufsleiter, Handelsvertreter, Senior-Experten) und Berufen mit geringer Qualifikation (Hilfskräfte, Bauarbeiter, Reinigungskräfte, Verkäufer im Einzelhandel). Dennoch war der größte Anstieg in der Nachfrage im Vergleich zum Vorjahr gerade in den Berufen der mittelmäßig ausgebildeten Gruppe zu verzeichnen, insbesondere in den großen Gruppen der Facharbeiter und Handwerker.

Quelle: Eurostat



Hohe Besucherzahlen an **den Universitäten (81 % Bruttoeinschreibungsquote)**

Nach den Ergebnissen der Eurobarometer-Umfrage steht Lettland an zweiter Stelle unter den europäischen Staaten nach Prozentsatz der Einwohner, die neben ihrer Muttersprache mindestens eine Fremdsprache sprechen können: 95 % der Einwohner Lettlands sprechen eine Fremdsprache fließend, und 54 % mindestens zwei (1. Platz). 13 % können mindestens drei Fremdsprachen sprechen. Darüber hinaus geben 44 % der Befragten an, dass sie täglich eine Fremdsprache sprechen - am Arbeitsplatz oder privat.

Quelle: Eurobarometer

**10%**

Hoher Anteil an **internationalen Studenten**

Die Mehrheit der Erwachsenen spricht Russisch, Englisch und Deutsch. Weitere beliebte Sprachen in Lettland sind Litauisch, Polnisch und Französisch.



In den lettischen allgemeinbildenden Schulen werden 98,2 % der Schüler in Fremdsprachen unterrichtet. In der Grundschule (Klassen 1-6) werden 98,1 % der Schüler in Fremdsprachen unterrichtet, in der Grundschule (Klassen 7-9) – 98,7 %, in der Sekundarschule (Klassen 10-12) sogar 98,2 %. 45,1 % der Schüler, die Fremdsprachen lernen, lernen zwei oder mehr Fremdsprachen. Die Mehrheit der Schüler (97,6 %) lernt Englisch, gefolgt von Russisch (32,1 %). Deutsch lernen 10,8 % der Schüler, Französisch 2,1 %. Neben den bereits erwähnten Sprachen werden die Schüler auch in Arabisch, Dänisch, Estnisch, Italienisch, Japanisch, Hebräisch, Chinesisch, Latein, Litauisch, Norwegisch, Polnisch, Finnisch, Spanisch und Schwedisch unterrichtet.

Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

## GEHÄLTER IN LETTLAND

Die monatliche Gehaltsspanne in Lettland reicht vom Mindestlohn in Höhe von 430 EUR brutto für Geringqualifizierte im verarbeitenden Gewerbe und im Einzelhandel bis hin zu 10.000 EUR brutto für Spitzenkräfte in den größten internationalen Unternehmen.

Nach Angaben des Statistischen Zentralamtes Lettlands betrug das durchschnittliche Monatsgehalt in Lettland im zweiten Quartal 2020 1.118 EUR brutto, was 824 EUR netto entspricht. Die Gehälter in der Region Riga liegen etwa 12 % über dem lettischen Durchschnitt, aber in anderen Gebieten liegen sie 15-30 % unter dem Durchschnitt, wobei die niedrigsten in Latgale (der östlichen Region Lettlands) zu finden sind. Dies gilt nicht für hochqualifizierte Spezialisten und die gefragtesten Positionen, bei denen das Lohnniveau im ganzen Land ähnlich ist.

So können beispielsweise hochqualifizierte Mitarbeiter aus Riga für die Arbeit in regionalen Fabriken unter Beibehaltung eines angemessenen Gehaltsniveaus gewonnen werden.

Gehaltsumfragen bestätigen, dass das Gesamtlohnniveau in Lettland jährlich um 4-6 % steigt. Diese Durchschnittszahl ist jedoch nur ein Trend; der Lohnanstieg wird zunehmend an die individuellen Leistungsindikatoren der Mitarbeiter und die Gesamtergebnisse der Unternehmen gekoppelt. Daher rechnet man in der Zukunft mit wachsenden Gehaltsunterschieden auf verschiedenen Ebenen und Qualifikationen rechnen.

Sektoren mit dem höchsten Vergütungsniveau (überdurchschnittlich): IT/Telekommunikation, Pharmazie, Finanzdienstleistungen, Bauwesen, Großhandel (Repräsentanten).

Im Vergleich zu anderen EU-Ländern ist das allgemeine Vergütungsniveau in Lettland niedrig. So ist es beispielsweise für ungelernete Arbeitsplätze drei- bis viermal niedriger als in westeuropäischen Ländern wie Deutschland und Frankreich, während Lettland bei der lohnbereinigten Arbeitsproduktivität vor den meisten EU-Mitgliedsstaaten liegt.



## GEHALTSSTRUKTUR UND STEUERN

		534 EUR		430 EUR	
	Arbeitgeberanteil am Sozialversicherungsbeitrag	24.09%		11%	
	Sozialversicherungsbeiträge	11%		20%	
	Einkommensteuer für natürliche Personen	20%			352 EUR*
Mitarbeiter erhält	Nachsteuer	122 EUR		122 EUR	122 EUR
	Nicht steuerpflichtiger Betrag	230 EUR		230 EUR	230 EUR
		<b>Arbeitgeberkosten</b>		<b>Bruttogehalt</b>	<b>Arbeitnehmer bekommt</b>

\* Die Berechnung des Nettogehalts eines Mitarbeiters basiert auf dem allgemeinen Algorithmus, die eigentliche Formel ist komplizierter, auch unter Berücksichtigung einer Reihe von Steuerermäßigungen, z.B. für Angehörige.

## BONI

Die zusätzlichen Leistungen für Mitarbeiter unterscheiden sich je nach Branche und Position.

Der IT- und Finanzdienstleistungssektor gehört zu den großzügigsten Branchen mit Leistungen wie Krankenversicherung, bezahlte Gesundheits- und Sportaktivitäten, Telekommunikationsdienste, teilweise oder vollständig angebotene Verpflegung.

Die häufigsten Leistungen im verarbeitenden Gewerbe sind die Kranken-, Lebens- oder/und Unfallversicherung (je nach Branche und Profil) sowie die Übernahme der Transportkosten.

Weitere häufige Vorteile sind Rabatte auf Firmenprodukte oder -dienstleistungen, zusätzliche Feiertage, Pensionsfonds sowie Firmenwagen für Management- und Geschäftsentwicklungspositionen.

## POTENZIAL AN JUGENDLICHEN AUF DEM ARBEITSMARKT

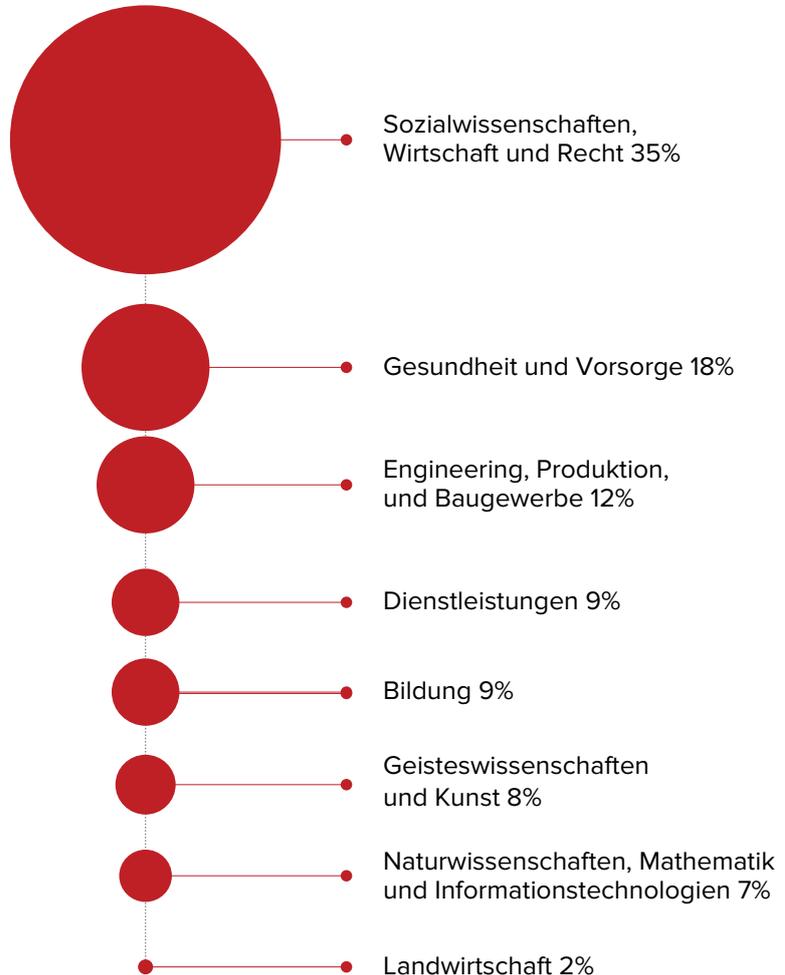
Im Allgemeinen beginnt die Mehrheit der lettischen Jugendlichen ihre Karriere bereits während des Studiums, so dass bereits zahlreiche junge, qualifizierte Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt tätig sind. Diese Menschen sind selbstbewusst, verfügen über gute Kommunikationsfähigkeiten und sind technologisch versiert. Die Teilnahme an Schüleraustauschprogrammen (z. B. Erasmus), Jugendorganisationen (z. B. AIESEC) und internationaler Kommunikation fördert die Fremdsprachenkenntnisse.

Bildung ist ein historisch gewachsener, traditioneller Wert in Lettland. Die Einschreibungsquoten an Universitäten gehören zu den höchsten der Welt. Obwohl humanitäre und soziale Studiengänge nach wie vor am beliebtesten sind, steigt das Interesse an den technischen und Ingenieurwissenschaften.



### Absolventen mit Abschlüssen oder Qualifikationen von Universitäten und Fachhochschulen nach Fachgruppen, 2019

Die Gesamtzahl der Absolventen im Jahr 2019 betrug 14.848.



Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

Bei den Jugendlichen besteht ein erhöhtes Interesse am Erwerb einer Berufsausbildung.

Die wichtigsten Beweggründe für junge Menschen in Lettland sind derzeit:

- Lern- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Unternehmen;
- Interessante Arbeitsinhalte und Arbeitsumfeld: moderne Technologien (insbesondere in der IT), Möglichkeiten zur Teilnahme an grenzüberschreitenden und bereichsübergreifenden Projekten;
- Professionelles Management (Teamführung), das für Wachstum motiviert und inspiriert;
- Arbeitsmöglichkeiten für Unternehmen, die als gute Arbeitgeber gelten. Mitarbeiter in Lettland schätzen Unternehmen, die ihre guten Arbeitgeberbewertungen nicht nur weltweit entwickeln, sondern auch in der Lage sind, ihre Werte an die lokalen Gegebenheiten anzupassen.

Daher werden Management-Trainee und ähnliche Programme sowohl von globalen Unternehmen als auch von lokalen Organisationen häufig eingesetzt, um das talentierteste junge Potenzial in Lettland zu gewinnen.



Um junge Menschen ohne Erfahrung oder spezifische Kompetenzen für eine Beschäftigung in Riga zu gewinnen, gelten Gehälter ab 500 EUR netto als wettbewerbsfähig. Gehälter von ca. 700 EUR netto ist ein angemessenes Niveau für Fachkräfte aus bestimmten Bereichen (bis zu einer einjährigen Erfahrung), um in Riga zu arbeiten.

## **MITARBEITERSUCHE UND AUSWAHL**

Die Auswahl der Mitarbeiter in Lettland erfolgt durch den Leiter des Unternehmens, durch einen Mitarbeiter, der für die Personalabteilung verantwortlich ist, oder mit Unterstützung eines Personaldienstleisters. Fremde ausländische Unternehmen und Investoren nutzen meist die Dienste eines Personaldienstleisters oder veröffentlichen Stellenanzeigen in bekannten Jobportalen und führen eine interne Auswahl durch. Bei der Erstellung einer Stellenanzeige sind die arbeitsrechtlichen Anforderungen zu berücksichtigen: Diskriminierungen aufgrund von Alter, Geschlecht, ethnischer Herkunft usw. sind verboten, und der Name sowie die Kontaktdaten des Arbeitgebers oder der Personalvermittlungsagentur sind klar anzugeben.

Die Staatliche Arbeitsagentur (Nodarbinātības valsts aģentūra (NVA)) genehmigt den Geschäftsbetrieb von Personalvermittlungsunternehmen in Lettland. Eine Liste der lizenzierten Unternehmen ist auf der Webseite der NVA veröffentlicht: [www.nva.lv](http://www.nva.lv). Rund zehn professionelle Personalvermittlungsunternehmen in Lettland bieten qualitativ hochwertige und preiswerte Personalbeschaffungsservices an, die größtenteils in internationalen Netzwerken angesiedelt sind. Darüber hinaus bietet eine Reihe von Unternehmen Personalvermittlungs- und Lohnbuchhaltungsdienstleistungen an.

Die Auswahl der Kandidaten dauert 4-6 Wochen, je nach Art der Stelle und Dienstalter.

Aufgrund des relativ engen lettischen Arbeitsmarktes können bestimmte branchenspezifische Profile oder eine Kombination von erforderlichen Kompetenzen nur von wenigen Personen im ganzen Land wahrgenommen werden. Um einen Fachmann mit geringer Spezialisierung anzuwerben, müssen Arbeitgeber daher möglicherweise einen Headhunter oder junge talentierte Fachkräfte intern ausbilden. Es gibt bereits eine Reihe ähnlicher positiver Beispiele, bei denen Unternehmen spezifische Kompetenzschulungen für ihre Mitarbeiter durchgeführt haben, wie z. B. Fremdsprachen, Arbeiten mit bestimmten IT-Systemen usw. Dieser Ansatz fördert eine positive Arbeitgeberbewertung und erhöht die Motivation der Mitarbeiter.



# BUSINESS-INFRASTRUKTUR

## TRANSPORT & LOGISTIK

Dank seiner geografischen Lage an der Schnittstelle zwischen den wichtigsten eurasischen Märkten ist Lettland eine der bequemsten und praktischsten Drehscheiben für den Gütertransport von Asien nach Europa und umgekehrt. Lettland bildet die Außengrenze der Europäischen Union zu Russland und Belarus und macht das Land damit zu einer Brücke zwischen Ost und West sowie Nord und Süd. Das lettische Verkehrssystem verfügt über eine geeignete Infrastrukturbasis, um diese Handelsströme zu erleichtern und den Bedürfnissen der lokalen Export-/Importunternehmen gerecht zu werden:

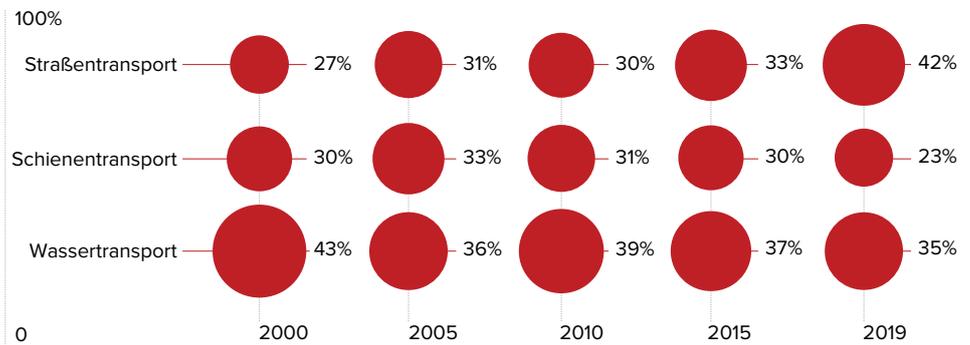
- Freihäfen in Ventspils, Riga und Liepāja mit einem Gesamtladungsumschlag von 60,6 Millionen Tonnen im Jahr 2019, überwiegend Transitsendungen
- Ein ausgedehntes und funktionsfähiges Straßennetz, das sowohl mit den europäischen und den GUS-Straßennetzen als auch mit den lettischen Häfen verbunden ist.
- Der kürzeste Weg zwischen der EU und der GUS.
- Spezialisierter, leistungsfähiger Eisenbahnkorridor, der lettische Häfen mit Russland und dem Fernen Osten verbindet.
- Internationaler Flughafen Riga - ein wettbewerbsfähiges baltisches Passagierdrehkreuz, das fast die Hälfte (44 % im Jahr 2019) aller Fluggäste in den baltischen Staaten bedient; Hochgeschwindigkeitsfrachtverteilzentrum.
- Rohrleitungssysteme für den Transport und die Verteilung von russischem Öl/ Erdgas.



— Schienenverkehr	..... Ölprodukt (Dieselkraftstoff) Pipeline in Richtung Ventspils	(SEZ) Sonderwirtschaftszonen	4,2 Frachtumschlag im Hafen (Millionen Tonnen, 2019)
— Haupteisenbahnverkehr Frachtströme	..... Rohöl-Pipeline in Richtung Ventspils	✈ Internationaler Flughafen Riga	4,2 Tiefe der Häfen
— Hauptstraßen	..... Rohölpipeline in Richtung Litauen	● Wichtiger Eisenbahnknotenpunkt	
		⚓ Die wichtigsten eisfreien Häfen	



**FRACHTVERKEHR NACH ART DES TRANSPORTS (IN PROZENT)**

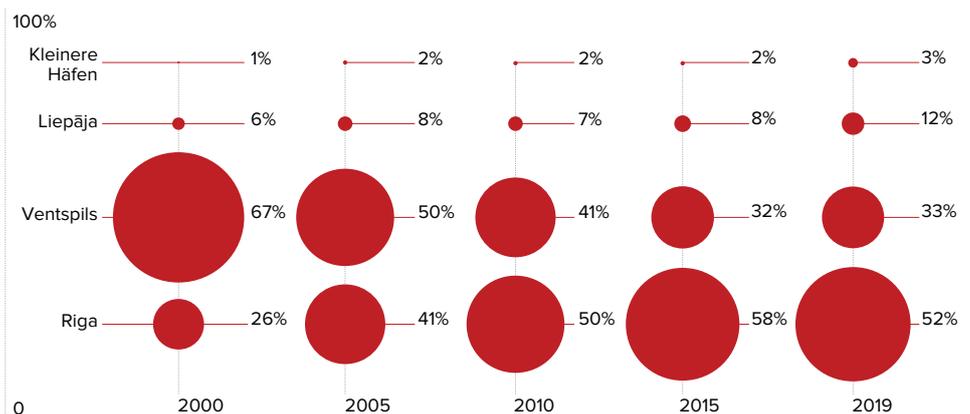


Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

**HÄFEN**

Als lebenswichtige Export- und Transit-Umschlagplätze für Lettland selbst und für mehrere Nachbarländer, bieten die drei größten lettischen eisfreien Häfen an 365 Tagen im Jahr einen zuverlässigen Zugang. Die Anbindung an alle anderen Elemente der Verkehrsinfrastruktur, sowie attraktive Anreize für die steuerfreie Zone, haben dazu geführt, dass die Häfen zu regionalen Zentren der industriellen Aktivität geworden sind. Dennoch gibt es immer noch eine Reihe von Häfen, die für Unternehmen zugänglich sind, innerhalb von zollfreien Zonen und mit direktem Zugang zum Meer.

**FRACHTUMSCHLAG IN LETTISCHEN HÄFEN (IN PROZENT)**



Quelle: Zentrales Statistisches Amt Lettland

Alle Häfen sind mit der erforderlichen Infrastruktur ausgestattet: Tanks für Massenflüssigkeiten, Terminals, Lager und Kräne, Kommunikationsinfrastruktur, und verfügen über operative Dienstleister wie Belader, Agenten, Zollagenten und Banken mit einer Reihe von international anerkannter Unternehmen wie Kühne & Nagel und Mærsk Line, die einen erkennbaren Teil des Leistungsangebots umfassen.



## STRASSEN

Die Gesamtlänge des lettischen Straßennetzes beträgt 70.645 km (einschließlich Staatsstraßen, Gemeindewege und -straßen sowie Forststraßen). Die durchschnittliche Straßendichte in Lettland beträgt 1,094 km pro km<sup>2</sup>.

Das lettische Straßennetz bietet direkten Zugang zu Zielen im Osten (Russland/GUS) und Südwesten (Mittel-/Westeuropa). Die Straßen sind über andere Länder und/oder RO-PAX-fähige Häfen gut mit Nordeuropa (Finnland und Schweden) verbunden. Im Allgemeinen sind alle Straßen komplett öffentlich und gebührenfrei, da die Mittel für die Instandhaltung aus der Verbrauchssteuer auf Kraftstoff und den Gebühren für die Zulassung von Fahrzeugen, die an die Abteilung für Straßenverkehrssicherheit gezahlt werden, stammen. Mit finanzieller Unterstützung der EU hat Lettland Abschnitte der Via Baltica - dem ersten gesamteuropäischen Verkehrskorridor, der Finnland und die baltischen Staaten mit Polen und Westeuropa verbindet - modernisiert. Um die zunehmenden Verkehrsströme aus dem Zentrum der Hauptstadt umzuleiten, hat der Stadtrat von Riga die Südbrücke über den Fluss Daugava gebaut und plant den Bau eines nördlichen Transportkorridors in Riga - eine Hochgeschwindigkeitsstraße, die Riga von Osten nach Westen durchquert und das historische Zentrum der Stadt umgeht.

Speditionsdienstleistungen sind ein vergleichsweise gut entwickelter Markt mit einer großen Anzahl von aktiv konkurrierenden Anbietern, darunter internationale Unternehmen wie DB Schenker, DHL und DSV Transport. Die Intensität der Transportgüter nimmt mit dem Wachstum des Außenhandels und der Transitgeschäfte rasant zu, das internationale Frachtaufkommen durch Lettland hat deutlich zugenommen.

## SCHIENENVERKEHR

Lettland verfügt über ein relativ dichtes Eisenbahnnetz, das das Land mit Zielen bis in den fernen Osten Russlands verbindet, wo immer der ehemalige sowjetische Eisenbahnspurstandard in Betrieb ist. Es gibt zusätzliche Möglichkeiten für Handelsbeziehungen mit Japan und Südostasien. Derzeit dienen die lettischen Eisenbahnen hauptsächlich als Transit-Fernlinien, wobei mehr als die Hälfte des gesamten Frachtaufkommens den Transit von Russland zu den lettischen Häfen umfasst und der größte Teil des Güterverkehrsrollmaterials aus Kesselwagen, Halbwagen und speziellen Arten von Eisenbahnwagen besteht. Die Bewegung in die entgegengesetzte Richtung, nach Moskau und anderen Teilen Russland/GUS, wird von Containerladungen dominiert.

Um die Handelsströme in Nord-Süd-Richtung zu erleichtern, ist die Realisierung einer panbaltischen Eisenbahnstrecke Rail Baltica geplant, die Tallinn, Riga, Kaunas, Warschau und Berlin miteinander verbinden soll. Dieses Projekt würde auch als erster Schritt beim Übergang Lettlands zu europäischen technischen Standardeisenbahnschienen dienen. Dank dieses neuen Schienennetzes wird das Warenverkehrsaufkommen auf der Schiene ebenso zunehmen wie die durchschnittliche Zuggeschwindigkeit. Das Projekt umfasst auch bequeme Passagieranbindungen an andere Verkehrsdienste. Außerdem wird erwartet, dass die baltischen Staaten, die wieder an das europäische Eisenbahnnetz angeschlossen werden, die Entwicklung des lettischen Transport- und Logistiksektors erleichtern. Lettlands wichtigste Eisenbahnverbindungen, gemessen am Frachtaufkommen, sind Russland, Belarus, Litauen und Estland. Seit Mai 2017 gibt es eine Containerzugstrecke, die Lettland mit China verbindet. Es dauert weniger als 15 Tage, bis ein Zug diese Strecke durchquert hat, während es für den Seetransport etwa 45 Tage sind.



## KONNEKTIVITÄT DES INTERNATIONALEN FLUGHAFENS RIGA

Der größte Teil des Personen- und Güterverkehrs in Lettland wird über den Internationalen Flughafen Riga abgewickelt, der auch das führende Luft- und Transportsystem in den drei baltischen Staaten ist. Der Flughafen bedient derzeit mehr als 17 Fluggesellschaften, darunter Lettlands nationale Fluggesellschaft airBaltic, die Billigfluggesellschaften Ryanair, Wizzair, Norwegian und europäische Marktführer wie Lufthansa, Aeroflot, Turkish Airlines, SAS und Finnair. Die genannten und andere Unternehmen sorgen für einen schnellen und zuverlässigen Direktflug vom Internationalen Flughafen Riga zu 106 Zielen (im Sommer 2019), darunter London, Moskau, Oslo, Frankfurt, Helsinki, Berlin, Stockholm, Kopenhagen, die alle weitere Verbindungen zu Transkontinentalstrecken bieten.

**106**  
ZIELORTE IM  
SOMMER

**77**  
ZIELORTE IM  
WINTER

Im Jahr 2019 beförderte Riga 7,8 Millionen Passagiere und brach damit den jährlichen Passagierrekord. Zusätzlich wurden 27.265 Tonnen Fracht befördert. Der internationale Flughafen Riga bedient fast die Hälfte (44 %) aller Passagiere der baltischen Hauptstadt. Im Vergleich dazu betrug der Anteil von Tallinn (Estland) an den Gesamtpassagieren 2019 19 % und der von Vilnius (Litauen) 28 %.

Im Jahr 2016 schloss der Internationale Flughafen Riga den Bau eines Nordpiers für das Terminal ab, der es dem Flughafen ermöglichen wird, sein derzeitiges Wachstum fortzusetzen und die Passagierkapazität zu erhöhen.

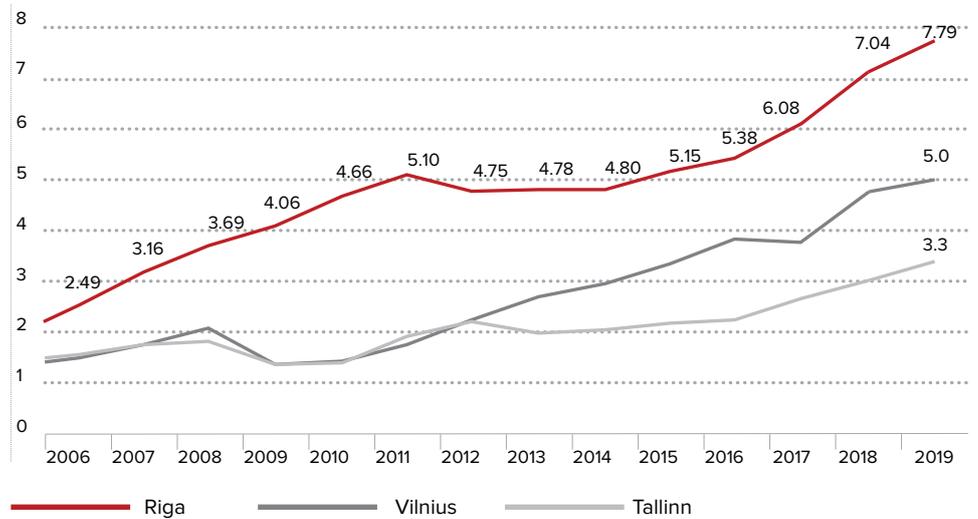
Die lettische Fluggesellschaft airBaltic wurde 2018 mit einer Pünktlichkeitsleistung (OTP) von 89,17 % als zweitbeste Fluggesellschaft der Welt eingestuft.



- RIX Routenplaner für die Sommersaison 2019 (vor Covid-19)
- Saisonale Flüge



**PASSAGIERAUFKOMMEN AN BALTISCHEN FLUGHÄFEN**



Quelle: Eurostat

Der Flughafen wurde von der Air Transport Research Society mit dem Spitzenpreis für europäische Flughafenkostenwettbewerbsfähigkeit ausgezeichnet und gilt als der wettbewerbsfähigste Flughafen Europas in Bezug auf Kosten und Tarifstruktur pro Passagier.

Zu den Ländern mit Direktflügen ab Riga in der Sommersaison (2019) gehören Albanien, Österreich, Aserbaidschan, Belarus, Belgien, Bulgarien, Kroatien, Zypern, Tschechien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Georgien, Deutschland, Großbritannien, Griechenland, Ungarn, Island, Irland, Israel, Italien, Kasachstan, Lettland, Litauen, Malta, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Russische Föderation, Spanien, Schweden, Schweiz, Türkei, Ukraine, Vereinigte Arabische Emirate und Usbekistan.

Die Luftfracht- und/oder Expresspaketdienste internationaler Anbieter wie z.B. Lufthansa, Schenker BTL, DHL und TNT sorgen für eine eintägige Lieferung innerhalb Europas und benötigen zwei Tage für die restlichen internationalen Destinationen.

Nach dem Wiederaufbau und der Zertifizierung von kommerziellen Flügen, ist der Flughafen Liepaja seit kurzem wieder in die lettische Luftfahrtinfrastruktur integriert. Dieser Flughafen ist der zweite internationale Flughafen Lettlands und wird voraussichtlich die langfristige wirtschaftliche Entwicklung der Region fördern. Liepaja ist die drittgrößte Stadt Lettlands und verfügt ebenfalls über einen eisfreien Hafen.



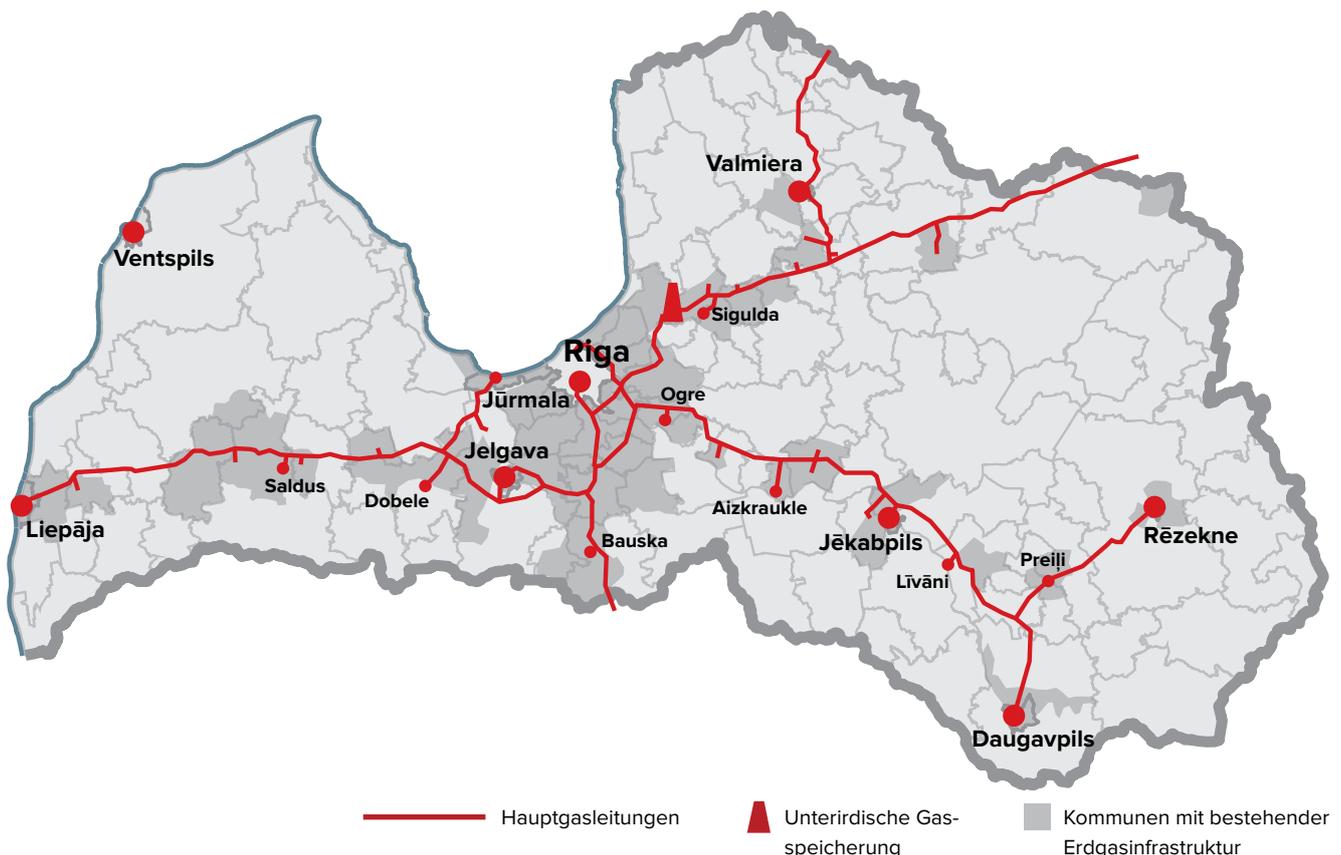
## ENERGIEVERSORGUNG

Eine Reihe von lettischen Versorgungsleistungen ist nach wie vor im Besitz des Staates oder von Monopolisten. Um eine angemessene Preisgestaltung in diesen Bereichen zu gewährleisten, regelt die Lettische Kommission für öffentliche Versorgungsunternehmen, zu deren Aufgaben die Bereiche Energieversorgung, Telekommunikation, Post und Eisenbahn gehören, die Tarifpolitik der monopolistischen Versorgungsunternehmen. Darüber hinaus werden bestimmte Versorgungssektoren durch die Öffnung der Märkte für andere Dienstleister liberalisiert. Ein Beispiel ist der nationale Erdgasmarkt. Mit Wirkung vom 3. April 2017 wird der lettische Gasmarkt nach einer neuen Änderung des Energiengesetzes liberalisiert. Das bedeutet, dass die Haushalte in der Lage sein werden, ihren bevorzugten Gaslieferanten auszuwählen. Unternehmen, die im Register der Erdgashändler eingetragen sind, können Gas an Verbraucher in Lettland liefern. Unternehmen, die eine Vereinbarung mit Latvijas Gāze haben, dürfen die bestehende Infrastruktur für die Gasversorgung nutzen.

## ERDGAS

Lettland verfügt über eine einzigartige natürliche Ressource: das Incukalns-Erdgasreservoir, das mit einer Kapazität von rund 4,4 Milliarden m<sup>3</sup> das größte Erdgasreservoir Europas ist. Dadurch befindet sich das Land in einer sehr günstigen Position in Bezug auf die Gasversorgungskosten und übernimmt auch die Erdgasspeicherung für die beiden anderen baltischen Staaten sowie die westlichen Grenzgebiete der Russischen Föderation. Neben der Versorgung des Inlandmarktes wird Erdgas in Lettland auch in der Wärmeerzeugung, der Stromerzeugung, der Baustoffherstellung, der Landwirtschaft, der Lebensmittelindustrie und vielen anderen Bereichen eingesetzt.

## ERDGASINFRASTRUKTUR IN LETTLAND





## STROMVERSORGUNG

Das staatliche Unternehmen Latvenergo liefert etwa 90-95 % des gesamten Stromverbrauchs in Lettland.

In Lettland werden etwa 50 % des Stroms aus erneuerbaren und umweltfreundlichen Energiequellen erzeugt (mehr als die Hälfte der installierten Kapazität ist Wasserkraft). Mehr als 100 unabhängige Erzeuger, die Wasserkraftwerke mit kleiner Kapazität, Windgeneratoren oder Wärme- und Strom-Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen betreiben, produzieren einen sehr geringen Anteil (ca. 10 % im Jahr 2019) des Stroms in Lettland. Dennoch nimmt die Erzeugung "neuer Energie" erheblich zu und dürfte in Zukunft von zunehmender Bedeutung sein.

Die Stromübertragung in Lettland wird von dem einzigen Übertragungsnetzbetreiber JSC „Augstsprieguma tikls“ durchgeführt, die Stromverteilung von 11 Verteilungsnetzbetreibern, von denen JSC „Sadales tikls“ 99 % der Verbraucher mit Strom versorgt. Jedoch ist der Markt zu Gunsten der Verbraucherfreundlichkeit in einer Art "One-Stop-Shop" organisiert, daher wird die tägliche Kommunikation mit den verschiedenen Marktteilnehmern über den Lieferanten organisiert.

Am 31. Dezember 2019 waren 37 Unternehmen im Stromhändlerregister eingetragen, von denen 27 (73%) aktiv waren. Im Jahr 2019 waren die fünf volumenmäßig größten Stromhändler auf dem gesamten Einzelhandelsmarkt JSC "Latvenergo", "Enefit" Ltd, "Ignitis Latvija" Ltd, "AJ Power" Ltd und "Scener" Ltd.

In Lettland begann die Öffnung des Strommarktes am 1. Juli 2007.

In Bezug auf erneuerbare Energien im Allgemeinen ist anzumerken, dass Lettland, obwohl es etwas mehr als 40 % seines jährlichen Energieverbrauchs im Inland aus erneuerbaren Energien erzeugt, hinsichtlich des Anteils erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch zu den führenden Ländern der EU gehört (Eurostat, 2018). Die beiden wichtigsten erneuerbaren Energiequellen in Lettland sind Biomasse und Wasserkraft. Dennoch gibt es in den Segmenten Windkraft und Solarenergie noch Chancen, die es zu erschließen gilt. Darüber hinaus hat Lettland trotz dieser beeindruckenden Erfolgsbilanz auch eines der höchsten EU 2020-Ziele für die Entwicklung erneuerbarer Energien gesetzt.

## FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG

Fernwärme- und Wasserversorgungsleistungen werden in der Regel von separaten Betreibern in jeder Gemeinde erbracht. Es steht jedoch jedem Unternehmen frei, ein eigenes System aufzubauen, sofern es die bestehenden technischen und umwelttechnischen Vorschriften erfüllt. Die Gemeinden besitzen meist lokale Betreiber, aber einige wurden privatisiert und haben ausländische Investoren angezogen. Die bedeutendsten Lieferanten befinden sich in den größten Städten Lettlands.

## ABFALLENTSORGUNG

Mehrere lokale und regionale Abfallentsorgungsunternehmen im ganzen Land bieten allgemeine Abfallentsorgungsdienstleistungen an. Die in Lettland anfallenden Abfälle werden sowohl im Inland als auch im Ausland recycelt. Es gibt mehrere Anlagen zum Recyceln von Metall, Glas, Papier, Polyethylen und PET. Die modernste Polyethylen-Recyclinganlage im Baltikum befindet sich in Lettland. In Lettland werden verschiedene Arten von gefährlichen Abfällen (Autoreifen, Öl und Ölfiler) recycelt. Elektronische und elektrische Geräte werden gesammelt und zum Recyceln ins Ausland verbracht. Lettland verfügt auch über Anlagen zur Verbrennung gefährlicher Abfälle, zur Rückgewinnung von Quecksilber aus Leuchtstofflampen, Anlagen zur Wasser-Öl-Trennung, Verbrennungsanlagen für Öl und medizinische Abfälle sowie Anlagen zur Desinfektion medizinischer Abfälle.



## KOMMUNIKATION

- Die Einführung von Glasfaserkabeln wird von Tet dominiert, die einen Zugang von bis zu 1000 Mbit/s bieten. Mehrere kleinere Betreiber bieten Dienstleistungen für Grünflächenstandorte und in städtischen Gebieten an. Die jüngsten Regulierungsmaßnahmen zielen darauf ab, einen breiteren Zugang zum nationalen Breitbandnetz zu erleichtern.
- Die Verbreitung des digitalen Fernsehens hat sich beschleunigt, wobei IP-TV und Kabel-TV den digitalen Zugang dominieren. Die analoge Abschaltung wurde Mitte 2010 abgeschlossen und hat damit das Spektrum im 800-MHz-Band für den Einsatz in mobilen Diensten freigegeben.
- Auf dem mobilen Breitbandmarkt ist ein zunehmender Wettbewerb zu beobachten, da alle drei Mobilfunknetze (Latvijas Mobilais Telefons (LMT), Tele 2, Bite Latvija) großzügige Mengen an gebündelten Daten anbieten. Die Herausforderung für die Mobilfunkbetreiber besteht in den kommenden Jahren darin, das Serviceniveau in Netzwerken mit hoher Traffic-Belastung aufrechtzuerhalten.
- Limited Long Term Evolution (LTE, 4G) Dienste wurden 2011 eingeführt und werden seitdem erweitert. Nach der Versteigerung von Frequenzen im 2,6-GHz-Band wurden diese den vier Lizenznehmern ab Anfang 2014 zur Verfügung gestellt.
- Die Zustimmung der EG zur Finanzierung von Glasfasernetzwerken unterstützt das eigene Programm der Regierung zum Aufbau eines nationalen Netzes.

Die größten (nach Anzahl der Kunden) sind: Bite Latvija (GSM), Tet, Latvijas Mobilais Telefons (GSM), Tele2 (GSM).

Im Jahr 2019 setzten alle Mobilfunkbetreiber den Ausbau des 4G-Netzes fort und erreichten am Ende des Jahres eine Bevölkerungsabdeckung von mehr als 90 %. Durch die ausgezeichnete Netzabdeckung und die preiswerten, unbegrenzten Datenangebote verzeichnet Lettland eine rasch wachsende Akzeptanz mobiler Datendienste. Nach neuesten Untersuchungen von Tefficient AB, lag Lettland bei der mobilen Datennutzung mit 15,4 GB pro Monat und SIM-Karte auf dem 3. Platz weltweit. Es wird erwartet, dass die fünfte Generation von Mobilfunknetzen in den nächsten Jahren eingeführt wird.

Seit Juli 2014 müssen alle in Lettland betriebenen Mobilfunknetze einheitliche Zusammenschaltungsentgelte einhalten, die von der Kommission für öffentliche Versorgungsunternehmen regelmäßig aktualisiert werden. Die Obergrenze der Tarife ist nun auf 0,0105 EUR pro Minute festgelegt.

Es gibt zahlreiche Betreiber, die Internetdienste anbieten - DSL, optisch oder LAN. In Lettland verfügen 97 % der Haushalte mit Internetzugang über Breitbandanschlüsse von mehr als 2 Mbit/s.

E-Commerce hat aufgrund der Häufigkeit der Entwicklung von Internet und Web sowohl in Lettland als auch weltweit eine große Popularität erlangt. Viele Unternehmen haben Online-Shops entwickelt, und der Umsatz wächst weiter. Die Branchen, die den Online-Verkauf am meisten nutzen, sind Beherbergung (80 % der Unternehmen in der Branche), IKT-Dienstleistungen (29 %) und Großhandel (28,1 %).

Alle in Lettland tätigen Banken, vor allem die skandinavischen (Swedbank, SEB banka, Luminor Bank), haben Internetbanken entwickelt, die bei der lettischen Bevölkerung beliebt sind. 72 % der Bevölkerung nutzen Internetbanken für ihre Zahlungen und andere bargeldlose Geldtransaktionen, was über dem EU-Durchschnitt liegt (58 %). Seit 2006 ist dieser Anteil um das Dreifache gestiegen und die Trends zeigen, dass er immer noch wächst. Sieben Banken haben bereits mobile Bank-Apps entwickelt, andere planen dies in naher Zukunft.



**Derzeit gibt es Tausende von öffentlichen drahtlosen Internetpunkten, die in Lettland verfügbar sind. Allein in Riga haben die Nutzer Zugang zu fast 2.200 kostenlosen WiFi-Punkten, was Riga zur Hauptstadt des kostenlosen WiFi macht.**

Große Investitionen in die Telekommunikationsinfrastruktur haben in Lettland zu sehr guten Werten für die Upload- und Download-Geschwindigkeit des Internets geführt. Folglich liegt Lettland unter den ersten 20 Ländern der Welt, gemessen an der durchschnittlich gemessenen Verbindungsgeschwindigkeit, der hohen Breitbandkapazität und auch der durchschnittlichen Spitzenverbindungsgeschwindigkeit. Lettland ist auch bei den Glasfasernetzen europaweit führend, außerdem stehen mehr als der Hälfte der Haushalte des Landes Glasfaseranschlüsse zur Verfügung.

Quelle: World Broadband Speed League data

## IMMOBILIEN

Als Land mit einer relativ geringen Bevölkerungsdichte kann Lettland eine Reihe von Standortoptionen für Industrie- und Bürobetriebe anbieten. In allen Großstädten gibt es eine Reihe von leerstehenden Fabrikgebäuden sowie historische Stadtzentren, die schrittweise neue Funktionen entwickeln und sich von Wohn- zu Geschäfts-, Unterhaltungs- und Einkaufsgebieten entwickeln. Neben der Verfügbarkeit von Einzelobjekten wurde oder wird eine Reihe von Gewerbeparks für verschiedene Arten von Mietern eingerichtet.

### Durchschnittliche Gewerbemieten in Riga, 2020 Q2 (EUR/m<sup>2</sup> pro Monat)

<b>Büros</b>	
Klasse A	14 - 16
Klasse B1	10 - 14
<b>Einzelhandel</b>	
Premium-Einkaufszentrumsmieten	25 - 45
Premium-Hauptstraßenmieten	20 - 40
<b>Industrie</b>	
Premiummieten	3,50 - 4,70

Quelle: Colliers International, Real Estate Market Overview Q2 2020

Bei Grünflächenprojekten gibt es keine Einschränkungen für die Nutzung der Dienstleistungen lokaler Immobilienvertreter und Baufirmen.

Auf dem lettischen Markt ist eine Reihe von lokalen und internationalen Bauunternehmen tätig, was diesen Markt sehr wettbewerbsfähig macht. Die lettischen Bauunternehmen haben ihre Wettbewerbsfähigkeit auf den ausländischen Märkten unter Beweis gestellt und arbeiten gut bei Projekten unterschiedlicher Größenordnung, vom allgemeinen Bau bis hin zu spezifischen Installationsarbeiten. Auch auf dem lettischen Bauproduktmarkt sind internationale Akteure erfolgreich tätig.

Ebenso ist das Immobiliengeschäft gut entwickelt und wettbewerbsfähig mit Unternehmen wie *Latio*, *Colliers International*, *Kivi Real Estate*, *Ober-Haus* und *CBRE*.

Baugenehmigungen in Lettland können innerhalb von etwa drei Monaten erteilt werden. Bei großen und technisch schwierigen Projekten kann die Bearbeitung der erforderlichen Verfahren jedoch länger dauern.



## UNTERNEHMENSUMFELD

**Laut dem Bericht der Weltbank Doing Business 2020 belegt Lettland Platz 19 unter den 190 Weltwirtschaften in Bezug auf die beste regulatorische Leistung und dokumentarische Compliance hinsichtlich von Importzeit und -kosten.**

Quelle: The World Bank Group

Auch die jüngsten Rankings der Heritage Foundation - der Index of Economic Freedom - für Handelsfreiheit in der ganzen Welt, zeigen einen starken Zusammenhang zwischen Handelsfreiheit und einer Reihe positiver Indikatoren, wie beispielsweise wirtschaftlicher Wohlstand, niedrige Armutsraten und saubere Umwelt. Im Index of Economic Freedom 2020, der die Auswirkungen von Freiheit und freien Märkten misst, belegte Lettland den 32. Platz unter den freiheitlichsten Volkswirtschaften der Welt.

Quelle: The Heritage Foundation

## UNTERNEHMENSFORMEN

**Im lettischen Handelsrecht sind mehrere Arten von juristischen Personen vorgesehen:**

- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
- Einzelhändler (Einzelunternehmer)
- Aktiengesellschaft
- Partnerschaft
- Niederlassung oder Repräsentanz

Repräsentanzen, ähnlich wie Zweigniederlassungen, sind keine unabhängigen juristischen Personen. Die Repräsentanzen können keine wirtschaftlichen Tätigkeiten ausüben, und ihre Funktionen beschränken sich auf Marktforschung, Förderung der Muttergesellschaft und andere begrenzte Marketingaktivitäten.

**Die mit Abstand beliebteste Geschäftsform ist die GmbH.**

## UNTERNEHMENSGRÜNDUNG

Alle Unternehmen müssen im **Handelsregister** eingetragen werden. Damit Unternehmen Rechtspersönlichkeit erlangen, müssen ihre Gründer einen Gründungsvertrag oder einen Gründungsbeschluss (im Falle eines einzelnen Gründers), eine Satzung und eine Bestätigung der Rechtsanschrift, sowie Quittungen, die die Zahlung der Eintragungssteuer und die Zahlung für die Veröffentlichung einer Bekanntmachung in der offiziellen Zeitung Latvijas Vēstnesis bestätigen, vorbereiten und dem Unternehmensregister vorlegen.

Die Registrierungspflicht richtet sich nach der gewählten Gesellschaftsform. Das Unternehmensregister verpflichtet sich, Anträge zu prüfen und Unternehmen innerhalb von drei Tagen oder innerhalb eines Werktages (bei Zahlung einer dreimal höheren Gebühr) anzumelden.

**Unternehmen können innerhalb eines Werktages registriert werden!**

## EINREISE-, ARBEITS- UND AUFENTHALTSERLAUBNIS

Nach dem Zuwanderungsgesetz haben Ausländer das Recht auf Einreise und Aufenthalt in Lettland, wenn sie über gültige Reisedokumente verfügen. Wenn sich Ausländer innerhalb von sechs Monaten länger als 90 Tage in Lettland aufhalten wollen, müssen sie ein Visum oder eine Aufenthaltserlaubnis einholen. Seit dem Beitritt Lettlands zur EU benötigen Bürger anderer EU-Mitgliedsstaaten keine Visa



oder Aufenthaltsgenehmigungen, sondern müssen beim Amt für Staatsbürgerschaft und Migration eine Registrierungskarte holen, wenn ihr Aufenthalt in Lettland 90 Tage überschreitet.

## VISA

Lettland ist seit fast zehn Jahren Mitglied des Schengener Abkommens, weshalb Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, die nach Lettland reisen, kein Visum benötigen. Ausländer, die ein gültiges Schengen-Visum besitzen, können nach Lettland einreisen. Andere Ausländer, die Staatsangehörige von Ländern sind, die berechtigt sind, ein Visum für die Einreise nach Lettland zu beantragen, müssen einen Antrag stellen.

Eine Einladung ist obligatorisch, wenn eine natürliche oder juristische Person in Lettland nach dem Gesetz zur staatlichen Sozialversicherung als Arbeitgeber gilt und beabsichtigt, einen Ausländer durch Abschluss eines Arbeitsvertrags zu beschäftigen. Ausländer, die in ein Arbeitsverhältnis eintreten oder sich selbständig machen wollen, benötigen jedoch eine Arbeitserlaubnis.

## ARBEITSERLAUBNISSE

Arbeitserlaubnisse werden vom Büro für Staatsbürgerschaft und Migration auf der Grundlage von Visa oder Aufenthaltserlaubnissen ausgestellt. Wenn Arbeitgeber beabsichtigen, einen Ausländer zu beschäftigen, müssen sie mindestens einen Monat vor der Beantragung der Genehmigung der Visumseinladungen von Aufenthaltserlaubnissen bei der Staatlichen Agentur für Arbeit (SEA) ein Stellenangebot anmelden. Ausländer müssen eine separate Arbeitserlaubnis erhalten, wenn sie für mehr als einen Arbeitgeber oder in mehreren Positionen arbeiten. Betrifft die Beschäftigung von Ausländern einen kurzfristigen Aufenthalt in Lettland, der 90 Tage innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten nicht überschreitet, so kann eine Arbeitserlaubnis in Übereinstimmung mit der Gültigkeit des Visums erteilt werden.

## AUFENTHALTSERLAUBNISSE

Die Aufenthaltserlaubnis erlaubt es Ausländern, sich vorübergehend oder dauerhaft für einen Zeitraum von mehr als 90 Tagen in einem Zeitraum von sechs Monaten in Lettland aufzuhalten. Aufenthaltserlaubnisse können beantragt werden von Selbstständigen, Mitgliedern des Vorstands oder des Aufsichtsrats von im Handelsregister eingetragenen Unternehmen, Personen, die zur Vertretung ausländischer Unternehmen in Zweigniederlassungen und in anderen Situationen befugt sind.

Darüber hinaus können von Ausländern befristete Aufenthaltserlaubnisse beantragt werden, wenn sie eine der folgenden Aktionen vorgenommen haben:

- Investition in das Eigenkapital (Erhöhung des Eigenkapitals für eine bestehende Gesellschaft oder Gründung einer neuen Gesellschaft) einer Gesellschaft in Lettland:
  - mindestens 50.000 EUR in Unternehmen mit einem Umsatz oder einer Jahresbilanz von höchstens 10 Millionen EUR, mit nicht mehr als 50 Beschäftigten und jährlichen Steuerzahlungen von mindestens 40.000 EUR.
  - mindestens 100.000 EUR in Unternehmen mit einem Umsatz oder einer Jahresbilanz von mehr als 10 Mio. EUR und mehr als 50 Beschäftigten.
- Erwerb von Immobilien
  - Aufenthaltsgenehmigungen können durch den Kauf von Immobilien mit einem Mindestwert von 250.000 EUR überall in Lettland erworben werden.
- Tätigkeit nachrangiger Kapitalanlagen in Höhe von mindestens 280.000 EUR bei einem lettischen Kreditinstitut.



## **IMMOBILIENAKQUISITION – VERFAHREN UND EINSCHRÄNKUNGEN**

Die lettische Gesetzgebung sieht keinerlei Beschränkungen für den Erwerb oder die Übertragung von Eigentumsrechten an Immobilien in Städten für Bürger Lettlands, Bürger von EU-Mitgliedstaaten und Unternehmen vor, an denen mehr als 50 % des Kapitals im Besitz von Bürgern Lettlands, Bürgern von EU-Mitgliedstaaten oder natürlichen oder juristischen Personen aus Ländern sind, mit denen Lettland internationale Vereinbarungen über die Förderung und den Schutz von Investitionen getroffen hat. Ausländische Staatsangehörige aus Drittländern unterliegen Beschränkungen beim Erwerb von Grundstücken in staatlichen Grenzgebieten, besonders geschützten Gebieten, Abbaugebieten für natürliche Ressourcen sowie land- und forstwirtschaftlichen Flächen.

## **ÜBERTRAGUNG VON RECHTEN AN IMMOBILIEN**

Jedes Immobiliengeschäft, das mit Änderungen der Eigentumsrechte verbunden ist, muss im Grundbuch eingetragen werden, das Informationen über die Rechtsstellung der Immobilie speichert. Die Registrierung der Übertragung von Eigentumsrechten an Immobilien erfolgt durch Einreichung von Registrierungsanträgen, die sowohl vom Verkäufer als auch vom Käufer unterzeichnet sind. Vor der Eintragung in das Grundbuch muss der Eigentümer die Grundsteuerschuld auf das Grundstück begleichen und Stempel- und Staatsabgaben zahlen (siehe Abschnitt Grundsteuer). Anträge auf die Übertragung von Immobilienrechten werden innerhalb von zehn Tagen geprüft.

## **SCHUTZ VON GEISTIGEM EIGENTUM**

Die lettische Gesetzgebung sieht vier Hauptinstrumente für den Schutz geistigen Eigentums vor: Patente, Marken, Designs und Urheberrechte. Alle Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums sind mit der EU-Gesetzgebung und internationalen Übereinkommen harmonisiert.

Das Patentamt ist die Institution, die die staatliche Politik zur Sicherung der gewerblichen Schutzrechte umsetzt und über die Erteilung von Patenten oder die Eintragung von Marken, Designs oder zusätzlichen Schutzzertifikaten entscheidet. Es führt offizielle staatliche Register für Patente, Marken und Gebrauchsmuster und zertifiziert Einzelpersonen, die bei der Registrierung von geistigem Eigentum als Vermittler tätig sind.

Die Nutzungsrechte an geistigem Eigentum können in Form von Lizenzen oder Lizenzverträgen erworben werden. Der Inhaber des geistigen Eigentums ist berechtigt, die Eigentumsrechte zusammen mit einem Unternehmen oder getrennt davon auf eine andere Person zu übertragen.

## **WETTBEWERBSREGULIERUNG, FUSIONEN UND AKQUISITIONEN**

Ausländische und inländische Unternehmen, die ihre Geschäftstätigkeit aufnehmen oder an einer Umstrukturierung (Fusion oder Übernahme) beteiligt sind, müssen die entsprechenden Bestimmungen des Wettbewerbsrechts, des Handelsrechts und des Körperschaftsteuerrechts beachten. Seit dem Beitritt Lettlands zur EU im Jahr 2004 haben das Wettbewerbsrecht und die nationale Wettbewerbsbehörde - der Wettbewerbsrat - in Übereinstimmung mit den EU-Vorschriften für Fusionen und Übernahmen gearbeitet.



Der Schutz und die Entwicklung des Wettbewerbs in Lettland obliegt dem Wettbewerbsrat. Dessen Hauptaufgabe besteht in der:

- Überwachung der Einhaltung des Verbots des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung und verbotener Vereinbarungen von Marktteilnehmern,
- Überwachung der Einhaltung des Werberechts,
- Prüfung der eingereichten Mitteilungen über Vereinbarungen zwischen Marktteilnehmern und der Entscheidung hierüber,
- Beschränkung der Marktkonzentration.

Der Wettbewerbsrat hat das Recht zur:

- Durchführung der Marktüberwachung,
- Durchführung von Ermittlungen bei Wettbewerbsverstößen,
- Abgabe von Stellungnahmen zur Konformität der Tätigkeiten der Marktteilnehmer,
- Einreichung von Schriftsätzen, Anträgen und Beschwerden bei Gerichten.

## **SCHUTZ VON RECHTEN UND INTERESSEN VON INVESTOREN**

Die Rechte der Anleger in Lettland werden durch das Handelsrecht, das Zivilrecht und das Gesetz zur Rechtsprechung geschützt. Die Aktionäre üben ihre Rechte in der Hauptversammlung aus. Aktionäre, die zusammen mindestens den zwanzigsten Teil des Grundkapitals einer Gesellschaft vertreten, können eine außerordentliche Hauptversammlung einberufen. Jeder Aktionär kann vor Gericht Klage auf Widerruf von Hauptversammlungsbeschlüssen erheben, wenn er rechtswidrig an der Teilnahme an der Versammlung oder an der Kenntnisnahme relevanter Informationen gehindert wurde, bzw. bei der Entscheidungsfindung erhebliche Verstöße auftraten.

Die Rechte ausländischer Investoren in Bezug auf Investitionen in Lettland sind durch bilaterale Abkommen über die Förderung und den Schutz von Investitionen geregelt. Die Vereinbarungen sehen vor, dass alle Streitigkeiten zwischen Investoren und dem Vertragsstaat durch Verhandlungen beigelegt werden müssen. Werden Streitigkeiten nicht durch Verhandlungen beigelegt, können Anleger die Streitigkeit einem zuständigen Gericht des Landes, in dem die Investition getätigt wurde, oder einem Ad-hoc-Schiedsgericht übergeben, das beim Sekretariat der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht (UNCITRAL) oder dem Internationalen Zentrum für die Beilegung von Investitionsstreitigkeiten (ICSID) eingerichtet ist.

## **LETTISCHES GERICHTSSYSTEM**

Das Gesetz zur Rechtsprechung schreibt vor, dass alle Gerichtsurteile nach Ablauf der Berufungs- oder Widerspruchsfristen rechtskräftig sind. Das lettische Gerichtssystem ist in drei Ebenen gegliedert: 1) Die Bezirks-(Stadt-) Gerichte fungieren als Gerichte erster Instanz für Zivil-, Straf- und Verwaltungsangelegenheiten; 2) sechs Landgerichte fungieren als Gerichte erster Instanz für kompliziertere Fälle und als Berufungsgerichte für Fälle, die von Bezirksgerichten entschieden werden; und 3) Der Oberste Gerichtshof, der sich aus dem Senat, dem Zivil- und dem Strafgerichtshof zusammensetzt, ist die Kassationsstelle für alle Angelegenheiten, die zuvor von Bezirks- und Landgerichten entschieden wurden, und das Berufungsgericht für Fälle, die von Landgerichten entschieden wurden.

## **RAT DER AUSLÄNDISCHEN INVESTITIONEN IN LETTLAND**

Der Rat der ausländischen Investoren in Lettland (FICIL) ist eine nichtstaatliche Organisation, die aus den größten Unternehmen aus verschiedenen Ländern und Branchen, die bedeutende Investitionen in Lettland getätigt haben und zehn



nationalen Handelskammern, die in Lettland tätig sind, besteht. Die im FICIL vertretenen Unternehmen machen rund 31 % des gesamten FDI-Bestandes aus.

Die Aktivitäten des FICIL basieren auf einem Dialog mit der lettischen Regierung mit dem Ziel, das Geschäftsumfeld und das Investitionsklima im Land zu verbessern. Die FICIL-Mitglieder ermitteln Probleme, die den Geschäftsbetrieb betreffen, und arbeiten täglich mit verschiedenen Regierungsbehörden zusammen, um Probleme durch Gesetzesänderungen oder Änderungen bei Verwaltungsverfahren zu lösen. Die Hauptaktivitäten des FICIL betreffen vier Schlüsselfragen zur Verbesserung des Investitionsklimas in Lettland:

- Transparenz,
- Beseitigung des Protektionismus für einen gut funktionierenden Markt und Senkung der Inflationsrate,
- Stabilität und Vorhersehbarkeit des Investitionsklimas,
- Effektivere Anziehungskraft für ausländische Direktinvestitionen.

Der FICIL trifft sich mit der Regierung in jährlichen Sitzungen des Hohen Rates, die gemeinsam vom amtierenden Premierminister und dem Ehrenvorsitzenden des FICIL geleitet werden, um die wirtschaftliche Entwicklung Lettlands zu erörtern, Meinungen und Ideen auszutauschen, um das Unternehmensumfeld zu verbessern und weitere Investitionen im Land zu erleichtern.

## HANDELS- UND ZOLLVERFAHREN

Seit dem Beitritt in die EU im Jahr 2004 wird die Zollpolitik durch EU-Rechtsvorschriften geregelt. Das lettische Zollrecht regelt nur bestimmte Bereiche, die nicht unter das EU-Recht fallen.

Nach dem EU-Zollkodex sind Gemeinschaftswaren:

- Waren, die vollständig in der EU hergestellt wurden, ohne Rohstoffe aus Drittländern,
- aus Drittländern eingeführte Waren, die in der Zollzone der EU zum zollrechtlich freien Verkehr abgefertigt wurden,
- Waren, die in der EU-Zollzone aus den oben genannten Waren hergestellt wurden.
- Waren unterliegen internen Versandverfahren (Erstellung der jeweiligen Zollanmeldung), wenn sie von einem Mitgliedsstaat in einen anderen transportiert werden und das Gebiet eines Drittlandes durchqueren.

Der Zoll wird auf Waren erhoben, die aus Drittländern eingeführt oder in Drittländer ausgeführt werden. Bei der Überführung von Waren in den zollrechtlich freien Verkehr im EU-Zollgebiet werden die gemeinsamen Außenzölle angewandt, d. h. für die Einfuhr in einen beliebigen EU-Mitgliedstaat wird derselbe Zoll erhoben. Die Höhe des Einfuhrzolls hängt von der Klassifizierung und der Herkunft der Waren ab und ist im EU-Recht festgelegt. Die Mehrwertsteuer und gegebenenfalls andere Steuern werden auf eingeführte Waren nur in dem Land erhoben, in dem die Waren zum Verbrauch freigegeben werden.

Importeure von Waren können EU-Zollkontingente erwerben, die es ihnen ermöglichen, bestimmte Mengen an Waren in bestimmten Zeiträumen zollfrei oder vergünstigt einzuführen. Importeure können Zollkontingente erhalten, die für bestimmte Waren oder bestimmte Waren aus einem bestimmten Land gelten. Weitere Informationen über die erforderlichen Einfuhr- oder Ausfuhrzölle gemäß Ihren Anforderungen erhalten Sie beim Export Helpdesk ([www.exporthelp.europa.eu](http://www.exporthelp.europa.eu)) und der Market Access Database (<http://madb.europa.eu>). Lettland verwendet TARIC (Tarif Intégré de la Communauté), um die Vorschriften, Zölle und potenziellen Lizenzanforderungen zu ermitteln, die für bestimmte Produkte gelten, die in das Zollgebiet der EU eingeführt werden. Der TARIC kann nach Herkunftsland, Harmonized System (HS)-Code und Produktbeschreibung auf der interaktiven Webseite der Generaldirektion für Besteuerung und Zollunion abgerufen werden.



## FINANZIELLES UMFELD

### DIE ZENTRALBANK UND DER HANDELSBANK-SEKTOR

Die lettische Zentralbank ist die Bank von Lettland, ein unabhängiges Institut und Teilnehmerin des Eurosystems. Die Bank von Lettland teilt das vorrangige Ziel, die Preisstabilität mit den Zentralbanken anderer Länder des Euroraums und der Europäischen Zentralbank (EZB) zu gewährleisten. Sie beteiligt sich an der Umsetzung und Formulierung der Geldpolitik des Eurosystems. Die Bank von Lettland verwaltet auch Währungsreserven, sorgt für den reibungslosen Betrieb der Zahlungssysteme, gibt Bargeld in Lettland aus, erstellt Finanz- und Währungsstatistiken und führt das Kreditregister.

Die Finanz- und Kapitalmarktaufsicht (Financial and Capital Markets Commission, FCMC) reguliert und überwacht die Aktivitäten aller Beteiligten (Investoren, Kreditinstitute, Versicherer, Börsen, Verwahrstellen, Broker usw.) an den Finanz- und Kapitalmärkten. Die FCMC fördert den freien Wettbewerb und die Stabilität auf den Finanzmärkten und wahrt die Interessen von Investoren, Einlegern und Versicherten.

### HANDELSBANKEN IN LETTLAND

Ende 2019 gab es in Lettland 14 Banken und fünf Niederlassungen ausländischer Banken. Der Verband der lettischen Handelsbanken dient dazu, zur Stärkung und Entwicklung des lettischen Bankensystems beizutragen, indem er Rechtsvorschriften entwickelt und die gemeinsamen Interessen der Banken vertritt. Der Gesamtbetrag der Bankguthaben betrug Ende 2019 22,5 Mrd. EUR, wovon 58 % auf vergebene Kredite entfielen.

### DER VERSICHERUNGSSEKTOR

Ende 2019 gab es in Lettland insgesamt sechs Versicherungsgesellschaften (zwei Lebensversicherungsgesellschaften und vier Sachversicherungsgesellschaften) sowie elf Niederlassungen ausländischer Versicherungsgesellschaften. Ein Antrag auf Erteilung einer Lizenz zur Erbringung von Versicherungsdienstleistungen ist bei der FCMC einzureichen. Entscheidungen über die Genehmigung oder die Ablehnung von Anträgen werden innerhalb von sechs Monaten nach dem Tag der Einreichung getroffen.

### AKTIENBÖRSE

Die Nasdaq Riga und die Lettische Zentralverwahrstelle sind die führenden Wertpapiermarktteilnehmer in Lettland. Diese Institute bieten den Marktteilnehmern ein Umfeld für den Handel mit Wertpapieren, die Abwicklung und Verrechnung von Wertpapiergeschäften und die Börsenzulassung von Wertpapieren sowie für den Betrieb des Zentralregisters für öffentliche Wertpapiere und des Registers der staatlich finanzierten Rentenfonds.

Die Nasdaq Riga ist Teil der Nasdaq Inc., dem weltweit größten Börsenunternehmen. Im Juni 2020 notierte die Nasdaq Riga 24 Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von insgesamt 855,41 Mio. EUR.

Nach dem Gesetz über den Markt für Finanzinstrumente und den Vorschriften der Nasdaq Riga müssen Unternehmen, die ihre Aktien auf die Hauptliste des lettischen Marktes der Nasdaq setzen wollen, folgende Bedingungen erfüllen:

- Ein von der lettischen Aufsichtsbehörde gebilligter Prospekt;
- Minimale Marktkapitalisierung von 4 Mio. EUR;
- Mindestens drei Jahre Betrieb;
- Die Gesamtkapitalisierung der börsennotierten Aktien muss mindestens 25 % der Gesamtzahl der Aktien der Gesellschaft betragen, bei einer Börsennotierung von weniger als 25 % mindestens 10 Mio. EUR;
- Jahresabschlüsse, die nach IFRS oder GAAP erstellt wurden.



# BESTEUERUNG

## ALLGEMEINE PRINZIPIEN

Das Steuer- und Abgabengesetz in der jeweils gültigen Fassung legt die allgemeinen Besteuerungsgrundsätze Lettlands fest. Spezifische Steuern werden nach einem der speziellen Steuergesetze, wie dem Umsatzsteuergesetz oder dem Körperschaftsteuergesetz, erhoben. Besteht ein Konflikt zwischen den allgemeinen Grundprinzipien und den Sonderregeln, so gelten letztere.

Nach dem Steuer- und Abgabengesetz werden die Abgaben entweder vom Staat oder von den Gemeinden erhoben. Der Staat ist berechtigt, Abgaben auf eine Reihe von Gegenständen zu erheben, darunter Fahrzeuge, Gerichtsanträge, Notaranträge, Glücksspiele, Änderungen von Identifikationsdaten, Reservierung von Grundstücken in ländlichen Gebieten, Geschäfte mit Belegen und Wechseln, Zuwanderungsdienste, Geschäftslizenzen/-erlaubnisse, Registrierung von Sicherheitsinteressen, Anträge auf Patente, Marken oder Pflanzenschutzzertifikate. Die Kommunen haben das Recht, im Einklang mit den Grundsätzen der Unternehmensförderung, einschließlich der Grundsteuer\*, Erleichterungen bei Zahlungen an die kommunalen Haushalte zu gewähren.

\* gestützt auf die Bestimmungen der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union in Bezug auf De-minimis-Beihilfen.

## STAATSSTEUERN

- 1) Firmenwagensteuer
- 2) Körperschaftsteuer
- 3) Zollabgaben
- 4) Stromabgaben
- 5) Verbrauchsteuer
- 6) Lotterie- und Glücksspielsteuer
- 7) Kleinstunternehmenssteuer
- 8) Steuer auf natürliche Ressourcen
- 9) Einkommensteuer für natürliche Personen
- 10) Grundsteuer
- 11) Sozialversicherungsbeiträge
- 12) Solidaritätszuschlag
- 13) Stempelsteuer
- 14) Mehrwertsteuer
- 15) Kfz-Betriebssteuer
- 16) Quellensteuer (Teil des Körperschaftsteuergesetzes)

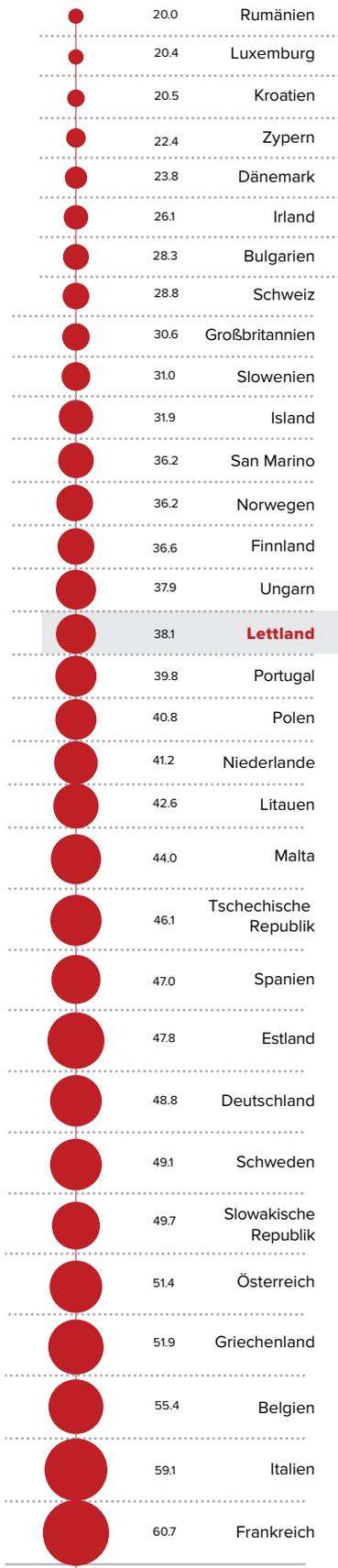
Am 1. Januar 2017 wurde ein eigenes Gesetz für Startup-Unternehmen erlassen. Die folgenden staatlichen Förderprogramme werden durch dieses Gesetz geregelt:

- eine feste Sozialabgabe mit Zustimmung des Mitarbeiters;
- ein Unterstützungsprogramm zur Gewinnung hochqualifizierter Arbeitskräfte und
- eine Körperschaftsteuergutschrift und eine Körperschaftsteuerrückerstattung.

## WICHTIGSTE UNTERNEHMENSSTEUERN IN LETTLAND

Körperschaftsteuer	20 %, 23 % und 31,4 %
Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitgebers	24,09 %
Sozialversicherungsbeiträge der Arbeitnehmer	11 %
Umsatzsteuer	Der Standard-USt.-Satz beträgt 21 %. Der reduzierte Satz beträgt 12 %.

**GESAMTSTEUER & BEITRAGSSATZ (%)**



Quelle: Paying Taxes 2019, PricewaterhouseCoopers

**UST-REGISTRIERUNG**

Die Umsatzsteuer wird auf alle im Rahmen der Geschäftstätigkeit getätigten Geschäfte erhoben. In Lettland registrierte natürliche oder juristische Personen mit einem Gesamtumsatz von Waren und Dienstleistungen, der in einem Zeitraum von 12 Monaten 40.000 EUR übersteigt, sind zur Anmeldung der lettischen Umsatzsteuer verpflichtet. Diese Summe schließt den Wert von einmalig in den folgenden 12 Monaten geliefertem Kapital oder immateriellen Vermögenswerten aus. Die Unternehmen können sich jedoch für die Umsatzsteuer anmelden und die Umsatzsteuer auf Lieferungen berechnen, die vor Überschreitung des Schwellenwerts erfolgen. Darüber hinaus sind nicht steuerpflichtige juristische Personen und in Lettland registrierte Personen, die wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben, umsatzsteuerpflichtig, wenn sie innergemeinschaftliche Warenkäufe tätigen oder Dienstleistungen erbringen und der Gesamtwert der Transaktionen während des Kalenderjahres 10.000 EUR übersteigt. Die Steuer kann entweder monatlich oder vierteljährlich gezahlt werden, je nach den spezifischen Kriterien des Steuerzahlers.

**KÖRPERSCHAFTSTEUER**

Ab 2018 wird ein Steuersatz von 0 % auf reinvestierte Gewinne angewendet, d. h. die Körperschaftsteuer wird nur dann gezahlt, wenn ein Unternehmen Dividenden oder andere Zahlungen mit dem Ziel einer tatsächlichen Gewinnausschüttung zahlt (bedingt ausgeschütteter Gewinn). Die Steuer in Höhe von 20 % ist nur aus der Gewinnbeteiligung zu zahlen, die als Dividende ausgeschüttet oder ausgezahlt, beziehungsweise für Zwecke verwendet wird, die nicht unmittelbar mit der Geschäftsentwicklung zusammenhängen.

Es werden keine weiteren Steuern auf das Unternehmenseinkommen durch den Staat oder die Gemeinden erhoben. Ansässige Unternehmen werden mit ihrem weltweiten Einkommen besteuert.

Ausländische Unternehmen werden mit ihrem lettischen Einkommen über eine Betriebsstätte (PE) zum besteuert. In Ermangelung eines PE können Nichtansässige 0-15 % Quellensteuer auf anrechenbare Zahlungen (wie Verwaltungsgebühren und Zahlungen an Steueroasen) erheben.

**PERSÖNLICHE EINKOMMENSTEUER**

In Lettland ansässige Personen unterliegen der Einkommensteuer auf ihr weltweites Einkommen. Nichtansässige unterliegen der Einkommensteuer auf ihr lettisches Einkommen. Die persönliche Einkommensteuer wird ab Januar 2018 mit 20 %, 23 % und 31,4 % auf Arbeits- und sonstige Einkünfte erhoben, mit Ausnahme von Kapitalgewinnen.

Dividenden, Zinsen und Erträge aus Lebensversicherungsverträgen und privaten Pensionsfonds werden mit 10 % besteuert. Kapitalerträge aus dem Abgang von Kapitalanlagen (z. B. Immobilien, Aktien und Anleihen) werden mit 20 % besteuert.



## JAHRESFINANZBERICHT

Handelsgesellschaften, Genossenschaften, europäische wirtschaftliche Interessenvereinigungen, europäische Genossenschaften und europäische Handelsgesellschaften mit Sitz in Lettland müssen ihren Jahresabschluss in Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss- und dem Konzernjahresabschlussgesetz erstellen. Einzelunternehmer sowie Landwirtschafts- und Fischereiunternehmen müssen ihren Jahresabschluss in Übereinstimmung mit dem Gesetz erstellen, wenn ihre Einnahmen im letzten Jahr 300.000 EUR überschritten haben.

Das Gesetz unterteilt Unternehmen nach festgelegten Kriterien in vier Kategorien. Wenn zwei von drei Kriterien in zwei aufeinander folgenden Jahren erfüllt werden, muss das Unternehmen in die entsprechende Kategorie überführt werden:

	Nettoeinnahmen (EUR)	Gesamtbilanz (EUR)	Durchschnittliche Anzahl an Mitarbeitern während des Geschäftsjahres
<b>Mikrounternehmen</b>	< 700.000	< 350.000	< 10
<b>Kleinunternehmen</b>	< 8 Millionen	< 4 Millionen	< 50
<b>Mittelgroßes Unternehmen</b>	< 40 Millionen	< 20 Millionen	< 250
<b>Großunternehmen</b>	> 40 Millionen	> 20 Millionen	> 250

Der Jahresabschluss besteht aus einem Finanzbericht und einem Lagebericht. Als klein eingestufte Unternehmen können auf die Erstellung einer Kapitalflussrechnung und einer Eigenkapitalveränderungsrechnung verzichten. Das Gesetz definiert auch bestimmte Ausnahmen für die Offenlegungspflicht.

Ein Lagebericht muss Auskunft über die Entwicklung, das wirtschaftliche Ergebnis und die Lage der Gesellschaft sowie die wesentlichen Risiken und Unsicherheiten geben.

Der Jahresabschluss ist von einem nach dem Wirtschaftsprüfergesetz zugelassenen Wirtschaftsprüfer zu prüfen, wenn die Gesellschaft groß oder mittelständisch ist, oder wenn ihre Wertpapiere an einem geregelten Markt gehandelt werden. Eine Pflichtprüfung muss auch für kleine Unternehmen durchgeführt werden, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt wird:

- 1) es überschreitet zwei der folgenden Kriterien in zwei aufeinander folgenden Jahren: Bilanzsumme von 800.000 EUR; Nettoumsatz von 1,6 Millionen EUR; durchschnittlich 50 Mitarbeiter im Geschäftsjahr;
- 2) es ist die Muttergesellschaft in einer Unternehmensgruppe;
- 3) es handelt sich um eine Gesellschaft des öffentlichen Rechts oder deren Tochtergesellschaft, beziehungsweise eine öffentlich-private Kapitalgesellschaft im Sinne des Gesetzes über die Verwaltung von Aktien und Aktiengesellschaften des öffentlichen Rechts; oder
- 4) es beschließt, bestimmte Abschlussposten nach IFRS zu bilanzieren.

Die Unternehmen müssen ihre Jahresabschlüsse zusammen mit dem Bericht eines zugelassenen Wirtschaftsprüfers (falls vorhanden) innerhalb eines Monats nach der Genehmigung der Abschlüsse und innerhalb von vier Monaten nach Ende des Geschäftsjahres (für mittelgroße und große Unternehmen) an die Steuerbehörde übermitteln. In der Regel fällt das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen, wobei es den Unternehmen freisteht, andere Start- und Endpunkte für ihr Geschäftsjahr zu wählen.



# LEBENSQUALITÄT UND ERHOLUNG

## SEHENSWÜRDIGKEITEN UND ERLEBNISSE

**Riga** ist nicht nur die Hauptstadt Lettlands und die größte Stadt der drei baltischen Staaten, sondern auch die **europäische Hauptstadt der Jugendstilarchitektur** und eine der „grünsten“ Städte der Region. Die Unterhaltungsmöglichkeiten für jedes Alter und jeden Geschmack reichen von gehobenen Clubs, Kinos und Casinos über traditionelle Theater und Ausstellungen bis hin zu einem Zoo und einem Freilichtmuseum für Familienbesuche. Die **Lettische Nationaloper und Ballett** im Zentrum von Riga sind das stolze architektonische Symbol einer neuen unabhängigen Nation: Ihr herausragendes Gebäude beherbergt international renommierte Orchester-, Opern- und Balletttruppen und zieht große internationale Künstler an, die durch Europa touren.

Die **Altstadt von Riga steht auf der Weltkulturerbeliste der UNESCO** und bietet eine Vielzahl an historischen und zeitgenössischen Einflüssen. Man trifft auf sakrale Bauten, alte Herrenhäuser und imposante öffentliche Gebäude.

Die lettische Küche entwickelt sich zu einer wichtigen Attraktion für die Besucher von Riga, wobei in der gesamten Hauptstadt eine Reihe von lokalen „ethnischen“ Restaurants eröffnet wurden. Vielleicht war es vor ein paar Jahren noch nicht so, aber heute kann man es mit Stolz sagen: Die Restaurants in Riga sind unglaublich schnell gewachsen, und die angebotenen Gerichte befriedigen selbst höchste Ansprüche. Die in Lettland produzierten Lebensmittel sind gesund und schmackhaft, und die Köche sind sehr erfahren, talentiert und kreativ, da sie die Traditionen der nationalen Küche mit zeitgenössischer Leichtigkeit bereichern. Neben der traditionellen und modernen lettischen Küche findet man eine große Zahl an irischen Pubs, asiatischen und italienischen Restaurants, sowie anderen Küchentraditionen, die mittlerweile überall in Europa verbreitet sind.

Jedoch machen Riga und seine Umgebung nur einen Teil Lettlands aus. Der Rest bietet eine Vielzahl von Erholungsmöglichkeiten: von gemütlichen B&Bs mit nur einem Hauch von „virtueller Ländlichkeit“ über **mittelalterliches Open-Air-Theater** bis hin zu Rock- und Popfestivals mit internationalen Stars. Ein Abend in einem Landhaus mit lettischer „Kräutersauna“, ein Ausritt über malerische Hügel oder Angeln in einem rauschenden Bach sorgen für eine erfrischende gemeinsame Pause, entweder für ein Managementteam oder für Familien. Wenn Sie einen kulturell ausgerichteten Ausflug auf dem Land unternehmen möchten, bietet Lettland zahlreiche Schlösser und Herrenhäuser mit einer Vielzahl an **Museen**. Eine dieser Perlen befindet sich zum Beispiel in Daugavpils, wo eines der renovierten Gebäude der riesigen historischen Festung **das Mark-Rothko-Kunstzentrum**, in dem mehrere berühmte Werke des aus Lettland stammenden abstrakten Künstlers ausgestellt sind, beherbergt.

Das wichtigste nationale Fest in **Lettland ist der Johannistag** - die Sommersonnenwende am 23. Juni -, an dem sich die gesamte Nation am Lagerfeuer versammelt, um sich gegenseitig mit Blumensträußen und Gräsern der Saison zu begrüßen und eine Scheibe traditionellen Käse mit einem Becher **speziell gebrautem Bier** zu konsumieren. Ein berühmtes, alle fünf Jahre stattfindendes Ereignis, ist das **Lieder- und Tanzfestival**, das in einem Open-Air-Massenchorkonzert mit mehreren tausend Sängern gipfelt.

Es ist eine Tatsache: Lettland ist das **„Superland“ der klassischen Musik**. Internationale Stars wie der Dirigent **Andris Nelsons**, die Operndiva **Elīna Garanča** und der Tenor **Aleksandrs Antoņenko**, der Violinist **Gidons Krēmers** oder der Komponist **Pēteris Vasks** – sie wurden in Lettland geboren, haben die Schule besucht und wurden zu international anerkannten Künstlern.



Die Menschen in Lettland lieben Musik, von der Kindheit bis ins hohe Alter und in jeder Geschmacksrichtung. Die Auswahl an Konzerten und Festivals ist so vielfältig, dass jeder Mensch etwas findet, das seinen Interessen entspricht. Das Internationale Festival für Alte Musik findet jeden Sommer im Palast Rundāle statt, der nach der großartigen Tradition der Barock- und Rokokoarchitektur erbaut wurde; Opernliebhaber können ein Festival in Riga und ein Open-Air-Festival im malerischen Sigulda genießen. Jazz, symphonische Musik und Kammermusik sind in Lettland auch beliebt, doch die meisten jungen Menschen bevorzugen Popmusik. Das Positivus-Festival, das am Strand von Salacgrīva veranstaltet wird, hat sich zum beliebtesten populären Musikereignis im Baltikum und darüber hinaus entwickelt. **Prāta vētra/Brainstorm**, **DaGamba** und **Skyforger** gehören zu den populären Bands in Lettland, wobei vor allem letzte bei den Folk-Metal-Fans weltweit sehr geschätzt wird.

Die Letten schätzen auch den Sport. Die meisten Fans treffen sich auf den Tribünen oder vor TV-Bildschirmen, um Mannschaftssportarten wie **Eishockey**, **Basketball** und **Beachvolleyball** zu sehen. Auch Fußball, Floorball und Handball sind beliebt. Mit großem Interesse verfolgen die Letten die Entwicklung ihrer **Skeleton**- und **Bobstars**, von denen einige **Olympiasieger**, **Europa**- und **Weltmeister** geworden sind. Begeistert verfolgen die Letten auch die Leistungen des **Boxers Mairis Briedis**, der zu den Topathleten dieser Sportart weltweit gehört.

Für Sportbegeisterte, die darüber hinaus auch gern selbst aktiv sind, bietet Lettland vielfältige Trainingsmöglichkeiten in allen traditionellen Sportarten wie Basketball, Fußball, Tennis und Eishockey sowie Golf, Schwimmen und Bowling. Bei den Outdoor-Aktivitäten sind Joggen, Wandern, Radfahren und Orientierungslauf am beliebtesten. Zahlreiche Einrichtungen an **Flüssen und Bächen** bieten Möglichkeiten für **Freizeit-Rafting und Kanufahren**; für Wintersportler gibt es mehrere Berge, die sich für **Abfahrtsski** eignen.

Windkanäle waren zunächst nicht für die aktive Erholung und Unterhaltung gedacht, aber die nordostlettische Stadt Sigulda ist anders. Sigulda bietet den Windkanal Aerodium an - ein Gerät, das die Luft in Form einer vertikalen Säule nach oben bläst und den Besuchern ermöglicht, buchstäblich in die Luft zu gehen. Die Trainer des Aerodiums gehören zu den weltweit führenden Profis auf ihrem Gebiet, was sie bei der Teilnahme an der Abschlusszeremonie der **Olympischen Winterspiele in Turin 2006** und beim Bau des lettischen Pavillons auf der EXPO 2010 in Shanghai bewiesen haben.

**Sigulda** hat sich zu einem der beliebtesten Zentren für aktive Freizeitgestaltung entwickelt, das sowohl einheimische als auch ausländische Besucher anlockt. Aufregende Eindrücke und Adrenalinausbrüche sind garantiert, egal, ob Sie wie ein Vogel fliegen, von einer Seilbahn springen oder mit halsbrecherischer Geschwindigkeit eine echte Bobbahn hinunterrasen.

## NATURSCHÄTZE

Obwohl Lettland ein relativ kleines Land auf einem nördlichen Breitengrad ist, zeichnet es sich durch eine bemerkenswerte Artenvielfalt aus, die das Ergebnis einer geringen Intensität land- und forstwirtschaftlicher Aktivitäten im Laufe der Jahre war, in denen die Welt einer weitreichenden Industrialisierung unterlag. Dies, zusammen mit einer geringen ländlichen Bevölkerungsdichte, ermöglichte das Überleben alter Wälder, die eine unglaubliche Vielfalt an großer und kleiner Fauna beherbergen. **Weißstörche** und die selteneren **Schwarzstörche** besiedeln neben anderen seltenen Pflanzen- und Tierarten eine Reihe von Kolonien im Norden Lettlands. Dies hat Lettland zu einem Treffpunkt auf den Karten der internationalen Vogelbeobachter gemacht. Für weniger „professionelle“ Ökotouristen bietet Lettland einen Nationalpark und **vier** über das ganze Land verstreute **Naturschutzgebiete** mit **Lehrpfaden**, **Aussichtsplattformen** und **Wildpferdeherden**.



Zu jeder Jahreszeit, vor allem aber im Sommer, lockt das Meer Naturfreunde an. Der lettische **Strand erstreckt sich über 500 Kilometer**, der Sand ist fein und weiß, und in den Dünen wachsen schlanke **Kiefern**, die für gesunde und frische Luft sorgen. Wegen seiner reichen Natur ist die **Kurstadt Jūrmala** besonders beliebt; doch wunderschöne Strände gibt es auch in **Liepāja, Ventspils** und anderswo an der Ostseeküste. Die ausgedehnte Ostsee ist voll traditioneller Fischerdörfer, die ihre Besucher mit köstlichem, frisch geräucherten Fisch oder entspannenden Bootsfahrten willkommen heißen.

Der östliche Teil Lettlands ist bekannt als das Land der blauen Seen, weil es über hundert sehr schöne Seen gibt. Naturfreunde werden dort immer mit echter **lettischer** Gastfreundschaft empfangen.

## SICH IN LETTLAND NIEDERLASSEN

Riga und die anderen größeren Städte verfügen nicht nur über internationale Hotels, sondern auch über **erstklassige Wohnimmobilien**, die zum Kauf oder zur Miete angeboten werden. Die Preise hierfür variieren stark, je nach Standort. Der Kauf eines gemütlichen Landhauses in unmittelbarer Nähe einer Großstadt ist garantiert eine gute Investition.

Lettland verfügt über eine der höchsten Ärztequoten pro Einwohner, was die **Qualität der medizinischen Dienstleistungen** in öffentlichen und privaten Gesundheitszentren und Kliniken gewährleistet. Dies, in Kombination mit günstigen Preisen, hat in jüngster Zeit zu einer Welle im **Gesundheitstourismus** aus den benachbarten EU-Ländern geführt, in denen die Kosten für medizinische Leistungen hoch sein können.

Es gibt auch mehrere internationale Schulen in Lettland, die von den Kindern des diplomatischen Personals und der ausländischen Bevölkerung geschätzt werden. Darüber hinaus bieten die meisten **lettischen Universitäten und Hochschulen** eine Ausbildung von internationaler Qualität in den Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften sowie Technologien für englischsprachige Austauschstudenten oder Freemover.

Neben Organisationen wie den verschiedenen ausländischen Handelskammern, haben sich in Riga informelle Expats-Kreise gebildet, die Menschen aus verschiedenen Ländern und Berufsgruppen für regelmäßige kulturelle und Freizeitaktivitäten zusammenbringen.



## FÖRDERUNG VON UNTERNEHMERTUM, INVESTITIONEN UND AUSSENHANDEL

Die Investitions- und Wirtschaftsförderungsagentur Lettland (LIAA), eine dem Wirtschaftsministerium unterstellte Regierungsbehörde, wurde gegründet, um die Geschäftsentwicklung zu fördern, indem sie das Wachstum ausländischer Investitionen fördert und die Wettbewerbsfähigkeit lettischer Unternehmer auf dem Inlands- und Auslandsmarkt erhöht. Mit über 20 Jahren Erfahrung im Bereich Ansiedlung ausländischer Direktinvestitionen in Lettland und der Förderung des Außenhandels bietet die LIAA heute eine integrierte Lösung: Die Agentur unterstützt Unternehmen in Lettland, die international tätig sind, sowie ausländische Unternehmen, die Geschäftspartner oder Standorte in Lettland suchen.

Darüber hinaus wurden die Funktionen der LIAA um die Förderung des Tourismus erweitert. Seit Februar 2016 hat die LIAA auch die Aufgaben und Funktionen der lettischen Tourismuspolitik übernommen.

In enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft (insbesondere mit dem Rat der ausländischen Investoren in Lettland, dem Nationalen Wirtschaftsrat und den Industrieverbänden) trägt die LIAA zur stetigen Verbesserung des Unternehmensumfeldes, insbesondere bei den Verwaltungsverfahren, bei.

### **ONE-STOP-SHOP** FÜR AUSLÄNDISCHE INVESTOREN UND KÄUFER

Unterstützung bei Investitionen:

- Unterstützung bei der Auswahl des Investitionsstandortes und der Umsetzung von Investitionsprojekten,
- Bereitstellung aller relevanten Informationen zu Geschäftsmöglichkeiten und Investitionsanreizen,
- Identifizierung der besten Immobilienoptionen für Produktionsstätten, Büros, und Länder,
- Unterstützung beim Aufbau und der Entwicklung von Kontakten zu lettischen Geschäftspartnern,
- Bereitstellung von Informationen zu potenziellen Investitionsmöglichkeiten in Lettland (Investorensuche für lettische Unternehmen und Projekte)
- Unterstützung bei Startup-Verfahren.

Lieferantensuche:

- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten lettischen Lieferanten und bei der Erhöhung ihrer Wettbewerbsfähigkeit,
- Bereitstellung von Informationen zu lettischen Exportunternehmen und -dienstleistungen,
- Suche nach lettischen Lieferanten entsprechend den Anforderungen der Käufer,
- Verteilung der eingehenden Geschäftsvorschläge an lettische Unternehmen direkt und unkompliziert über das Internet,
- Organisation von Handelsseminaren und Außenhandelsmissionen in Lettland,
- Beratung und ausländische Marktstudien für lettische Unternehmen,
- Unterstützung lettischer Unternehmen bei verschiedenen internationalen Ausstellungen und Handelsmissionen, Exportförderkampagnen und Business-Matchmaking,
- Bereitstellung von Informationen zur Verfügbarkeit von Arbeitskräften und die Bewertung von Fähigkeiten.



**Die LIAA bietet umfassende Unterstützung und Beratung während des gesamten Investitionsprozesses und nach der Durchführung von Investitions- oder Zuliefererprojekten.**

## STARTUP-ÖKOSYSTEM

Die lettische Startup-Umgebung ist dynamisch und wächst schnell. Um dieses Wachstum zu fördern, haben sich alle wichtigen Interessengruppen - privater und öffentlicher Sektor, Investoren, Hochschulen und Existenzgründer - zusammengeschlossen.

Die heutige lettische Startup-Infrastruktur besteht aus über 400 aktiven Startups, einem Pool von institutionellen Investoren und Business Angels, einer Vielzahl moderner Coworkingräume, Dutzenden von Inkubatoren, die von Regierung, Wissenschaft und Privatpersonen betrieben werden, sowie einem Kalender voller spannender Treffen, produktiver Konferenzen, Hackathons und Meetups. Darüber hinaus wurde ein einzigartiges Startupgesetz verabschiedet und ein Startupvisum ist für jeden erhältlich, der bereit ist, zu kommen und sein Startup in Lettland zu starten.

Lesen Sie mehr über die lettische Startup-Umgebung und die Möglichkeiten, die Ihnen auf dem Startup-Portal zur Verfügung stehen unter [www.startuplatvia.eu](http://www.startuplatvia.eu)

## ERFOLGREICHE STARTUPS AUS LETTLAND

### AERONES

Aerones ist eine industrielle, angebundene Schwerlastdrohne, die schwer zugängliche Objekte wie Windkraftanlagen reinigen, beschichten, enteisen und anderweitig warten kann. Diese exklusive Technologie kann auch bei der Brandbekämpfung und Gebäudereinigung eingesetzt werden. Die Aerones-Drohne ist eine unbemannte Lösung. Sie führt die Arbeit schneller und sicherer durch, was beste Qualität und bestes Timing gewährleistet. Im Jahr 2019 erhielt Aerones Investitionen von der InnoEnergy-Investitionsplattform, die die Weiterentwicklung bestehender Drohnentechnologien und neu erfundener Robotiklösungen für die Wartung von Windkraftanlagen ermöglichen wird.

### Funderful®

Funderful ist eine Plattform mit einer sprechenden, künstlichen Intelligenz für kampusweite Kommunikationen. Sie wird u. a. von Schulen wie Georgetown, Westpoint, UC, Berkeley, Oxford, Cambridge, London Business School benutzt. Fünf Jahre nach der Gründung und ein Jahr nach seiner Teilnahme am 500 Startups Batch 20 acceleration program, stieg der Funderful-Gründer Raimonds Kulbergs aus, da Funderful vom US-Hochschulmarktführer Ruffalo Noel Levitz übernommen wurde, mit dem Ziel, die Innovation und das digitale Produkt an mehr als 2.000 Universitäten zu bringen.

### asya

Asya verbindet achtsame Kommunikationsfähigkeiten und Beziehungsaufbau mit Hilfe einer komplexen KI-Forschung. Immer mehr Menschen leiden unter sinnlosen Interaktionen, die von Social Media-Unternehmen genutzt werden, und suchen nach alternativen Wegen, um Erfahrungen mit Menschen zu machen.



Asya ist ein Werkzeug, um Konversation in Echtzeit zu verfolgen. Die Anwendungsmöglichkeiten sind unbegrenzt: Arbeiten an der Verbesserung der Ehe mit dem Ehepartner, Abschluss eines wichtigen Geschäfts bei der Arbeit, Lösung von Konflikten in Teambesprechungen, hervorragende Meisterung des ersten Dates, Verbesserung der Fähigkeiten in der Öffentlichkeit, Verbesserung des Vertrauens durch Sensibilisierung für emotionale Intelligenz, Hilfe für Menschen mit Sprachbehinderungen, Unterstützung von Lehrkräften im Klassenzimmer usw.

## STAATLICHE FÖRDERUNG

Die lettische Regierung ist besonders daran interessiert und entschlossen, die Startup-Infrastruktur bei der Entwicklung zu unterstützen und dafür die geeigneten Experten zu finden, die in der Lage sind, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Die Regierung hilft in den verschiedenen Phasen der Entwicklung des Start-up-Ökosystems: Ideenfindung und Konzeptualisierung, Initiierung, Entwicklung und Expansion. Egal, in welchem Stadium Sie sich befinden, es gibt einen Unterstützungsmechanismus nur für Sie!

## INNOVATIONS-MOTIVATIONS-PROGRAMM

Typisches Profil des Förderungsempfängers: hat keine starke Geschäftsidee, ist aber entschlossen, den unternehmerischen Weg einzuschlagen. Normalerweise sucht diese Person nach einer Ermutigung, um es zu versuchen, und nach den richtigen Leuten dafür. Die neuesten Nachrichten über Technologien und Innovationen in Lettland finden Sie unter <https://labsflatvia.com/en/>

Das Programm weckt das Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit für innovatives Unternehmertum und bietet Unterstützung für diejenigen, die starten wollen. Unter anderem organisiert das Programm verschiedene Hackathons, Netzwerktreffen, Workshops und andere Aktivitäten zum Kapazitätsaufbau, die dem Unternehmer helfen, die nächsten Schritte zu definieren.

Das Gesamtprogrammbudget beträgt EUR 5.303.932: 85 % werden aus dem Europäischen Fonds für Regionalentwicklung und 15 % aus dem lettischen Staatshaushalt bereitgestellt.



## STARTUP INKUBATOREN

Typisches Profil des Förderungsempfängers: Es gibt eine Geschäftsidee, die verfeinert und möglicherweise mit einem Businessplan unterlegt werden muss. In der Regel ist die Person auf der Suche nach Mentoring durch erfolgreiche Geschäftsleute und einer Anleitung, wie man die Geschäftsidee testen sollte. Ein Unternehmen also, das einen Schub und finanzielle Unterstützung benötigt.

In verschiedenen Städten Lettlands wurden von der LIAA Business-Inkubatoren eingerichtet. Lesen Sie mehr auf [incubators.magneticlatvia.lv](http://incubators.magneticlatvia.lv)



Im Magnetic Latvia Inkubator haben Sie alles, was Sie brauchen, um sich auf die Entwicklung Ihres Unternehmens zu konzentrieren. Es werden Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt, die speziell ausgestattet sind für Ihre Entwicklungsbedürfnisse. Wenn Sie eine Beratung benötigen, setzen wir uns mit Mentoren oder anderen Unternehmern in Verbindung, die sich mit ähnlichen Herausforderungen beschäftigen haben. Wenn ein Unternehmen eine Finanzierung benötigt, übernimmt der Inkubator 50 % der Kosten für die Dienstleistungen, Geräte und Materialien, die Sie für die Entwicklung Ihres Produkts benötigen. Die Höhe der Förderung reicht von EUR 20.000 bis EUR 200.000. Wir organisieren auch Seminare und Schulungen zu Themen, die für Jungunternehmer von besonderer Bedeutung sind.

Einzelpersonen und Unternehmer, die seit mehr als drei Jahren nicht mehr registriert sind, sind herzlich eingeladen, an der Vorinkubation oder Inkubation teilzunehmen. Die Aufnahme erfolgt kontinuierlich. Wir bieten hier an:

- Bewertung Ihrer Geschäftsidee und deren Umsetzbarkeit;
- Beratung zur Verbesserung des Geschäftsmodells;
- Beherrschung der unternehmerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten;
- Coworking-Bereich;
- Kostenlose Beratung, Schulungen und Workshops;
- Mentoring durch erfahrene Unternehmer und Experten;
- 50 % Kofinanzierung für den Kauf von Dienstleistungen, die für die Geschäftsentwicklung erforderlich sind. (Buchhaltung, Vermietung von Räumlichkeiten, Design, Vermarktung, Technologieberatung und Prototyping, Zertifizierung, Laborkosten usw.);
- Finanzhilfen in Höhe von bis zu EUR 10.000 für den Kauf verschiedener Dienstleistungen und bis zu EUR 5.000 für den Kauf von Geräten.

In der Vorinkubation des Unternehmens können Sie für bis zu sechs Monate den Coworking-Raum und die Büroausstattung, Beratung, Training und Unterstützung durch Mentoren nutzen, um Ihre Geschäftsideen und deren Umsetzbarkeit zu überprüfen. Wenn Sie erfolgreich sind, können Sie sich anschließend für die Inkubation qualifizieren.



Das Inkubationsprogramm dauert bis zu vier Jahre oder so lange, bis das Unternehmen die Inkubationsziele erreicht hat. Die Aufnahme in die Inkubation erfolgt im März und September.

## **INNOVATIONS-VOUCHER**

Typisches Profil des Förderungsempfängers: Unternehmen jeder Größe, die innovative Produkte und/oder Technologien entwickeln. Das Innovations-Voucher-Programm soll Innovatoren dabei unterstützen, einige der Hindernisse auf dem Weg zur Vermarktung zu überwinden. Ziel ist es, neue Beziehungen zwischen der Industrie und der Forschungsgemeinschaft zu fördern. Das Programm zielt darauf ab, Innovationen in Unternehmen durch den Technologietransfer und die Gewinnung hochqualifizierter Mitarbeiter zu unterstützen und so die bestehende intelligente Spezialisierungsstrategie Lettlands zu stärken.

### **VOUCHER FÜR DESIGN BIS ZU 85 % - MITFINANZIERT EURO 5.000**

Die unterstützten Aktivitäten umfassen:

- Designer-Service zur Entwicklung neuer Produkt-, Dienstleistungs- oder Designstrategien zur Umsetzung von Innovationen im Unternehmen

### **KLASSISCHER VOUCHER BIS ZU 85 % MITFINANZIERT EUR 25.000**

Die unterstützten Aktivitäten umfassen:

- Machbarkeitsstudie;
- Industrielle Forschung, die für die Entwicklung neuer Produkte oder Technologien erforderlich ist;
- Experimentelle Entwicklung, einschließlich Erstellung eines Prototyps;
- Entwicklung des Industriedesigns des Produkts;
- Zertifizierungs- und Testdienste eines neuen Produkts oder einer neuen Technologie;
- Anmeldung von industriellen Eigentumsrechten für Erfindungen, Industriedesigns und Topographien von Halbleiterprodukten;
- Gewinnung von hochqualifizierten Mitarbeitern.

## **STARTUP-GESETZ-PROGRAMM**

Wie im Gesetz zur Förderung der Tätigkeit von Startup-Unternehmen beschrieben - im Folgenden „Startup-Gesetz“. Das Gesetz trat am 1. Januar 2017 in Kraft und war ein deutliches Signal an das Ökosystem, dass die Regierung vollständig an Bord ist. Seitdem wurde das Gesetz verfeinert, um die Arbeit zu verbessern! Das Gesetz definiert das Startup als ein innovatives, skalierbares Unternehmen mit einem hohen wirtschaftlichen Potenzial. Außerdem werden drei Unterstützungsmechanismen für Startups in der Frühphase beschrieben. (siehe Startup-Gesetz, Abschnitte 6, 7 und 8):

- EUR 301,77 Festbetrag für Startup-Mitarbeiter in das Budget der staatlichen Sozialversicherung; berechnet als 35,09 % von zwei Mindestlöhnen (430 x 2 EUR) anstelle des gesamten Bruttogehalts;
- Mitfinanzierungshilfe, um hochqualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen (Mitfinanzierungsintensität 45 %);
- Befreiung von der persönlichen Einkommensteuer (0 %).



Es nennt alle Kriterien, die ein Startup-Unternehmen erfüllen sollte, um sich für die aufgeführte Unterstützung zu qualifizieren (siehe Startup-Gesetz, Abschnitt 4), von denen nachfolgend die wichtigsten aufgeführt sind:

- 1) Das Unternehmen muss eine Investition von einem qualifizierten Investor erhalten haben
  - VC-Fonds-Investitionen EUR 30.000
  - Acceleratorinvestitionen EUR 15.000
  - Business Angel-Investitionen EUR 15.000
- 2) Startup-Unternehmen wurde vor weniger als 5 Jahren gegründet
- 3) Kumulatives Einkommen aus wirtschaftlicher Aktivität seit der Registrierung unter EUR 5 Millionen
- 4) Jährliches Einkommen aus wirtschaftlicher Aktivität während der Jahre 1 und 2 unter EUR 200.000
- 5) Keine Dividendenausschüttung seit der Registrierung
- 6) Startup-Unternehmen wurde nicht umstrukturiert:
  - Keine Beteiligung an anderen Unternehmen
  - Keine Unternehmensübertragung (Handelsgesetz, Abschnitt 20) Vermögenswerte/Mitarbeiter, Verpflichtungen „Besitzerwechsel“ usw.
  - Keine verbundenen Unternehmen (Handelsgesetz, Abschnitt 184,1)
  - Nach der Eintragung kein Eigenkapital, das einem Aktionär zugerechnet wird, der über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt.
  - Zu jeder Zeit mindestens 1 Aktionär mit mindestens 10 % Anteil entwickelt die Geschäftsidee
- 7) Steuerschulden Ihres Startup-Unternehmens überschreiten nicht EUR 150
- 8) Mindestens eine Innovationseigenschaft ist wahr:
  - Das Startup-Unternehmen besitzt IP in Bezug auf die zugrunde liegende Geschäftsidee
  - Min. 70 % der Mitarbeiter haben MSc oder PhD-Abschluss
  - Min. 50 % aller Kosten seit der Registrierung an F&E-Aktivitäten geleitet
- 9) Kein laufendes Insolvenzverfahren

## UNTERSTÜTZUNG VON INTERNATIONALITÄT

Das Programm zielt darauf ab, lettische Startup-Unternehmen zur Teilnahme an Konferenzen und Seminaren auf internationaler Ebene zu ermutigen und potenzielle Geschäftspartner und Kunden zu treffen.

Grundlegende Qualifikationskriterien:

- Ein Startup-Unternehmen verfügt über einen kleinen (Mikro) oder mittelständischen Unternehmensstatus;
- Ein Startup-Unternehmen, das vor nicht mehr als 5 Jahren gegründet wurde (das Startup-Unternehmen ist seit seiner Registrierung im Handelsregister die ersten 5 Jahre lang kommerziell tätig);
- Einkommen des vorherigen Berichtsjahres hat EUR 300.000 nicht erreicht;
- De-minimis-Hilfe auf der Ebene eines Einzelhandelsunternehmens hat in den letzten 3 Jahren EUR 200.000 nicht übertroffen.

Erstattungsfähige Kosten:

- Internationaler Transport und lokaler Intercity-Transport ins Ausland (nur Economy-Class)
- Unterkunft
- Tagegeld
- Eintrittskarte für eine Veranstaltung (Ausstellung oder Konferenz)
- Kosten in Verbindung mit der Standinstallation bei einer Veranstaltung

MwSt. (wenn Ihr Unternehmen über keine USt.-Registrierung verfügt oder Waren/Dienstleistung von einem Lieferanten aus einem Nicht-EU-Land bezogen werden) Die maximale Mitfinanzierungsintensität beträgt 70 %, und der maximale Unterstützungsbetrag für das Unternehmen beträgt EUR 4.000.



## STARTUP-VISA

Typisches Profil des Förderempfängers: ein ausländischer Bürger, der nach Lettland kommt und ein in Lettland ansässiges Startup-Unternehmen leiten will.

Startup-Visa werden allen Nicht-EU-Startup-Gründern angeboten, die bereit sind zu kommen und ihre Startup-Ideen in Lettland, einem stolzen EU-Mitglied seit 2004, umzusetzen. Ein Startup kann bis zu 5 Gründer mit einem Startup-Visum haben. Der Antragsvorgang erfordert einen Monat. Das Visum wird für den Zeitraum von maximal 3 Jahren erteilt und ist Ehepartner- und kinderfreundlich.

Das Hauptkriterium für den Erhalt des Visums ist eine gute Startup-Idee, die einfach formlos beschrieben wird. Sparen Sie uns und sich Zeit und liefern Sie es als 1-seitiges Dokument! Keine Businesspläne oder Eignungsgespräche erforderlich!

### Anwendungspaket

Die Bedingungen für die Aufenthaltserlaubnis, Ziffern 28, 29 und 48.1, enthalten weitere Informationen darüber, welche Dokumente ein Antragspaket enthält:

- Beschreibung des innovativen Produkts, das die Person in Lettland zu erstellen, zu entwickeln/implementieren beabsichtigt; sie wird in freier Form eingereicht;
- Reisepass (oder gültiges Reisedokument);
- Antragsformular;
- 1 Passfoto;
- Strafregisterauszug - nicht erforderlich für Antragsteller aus der folgenden Länderliste (z.B. USA, Australien, usw.);
- Dokument, das den erforderlichen Lebensunterhalt bestätigt;
- Dokument zur Bestätigung des geplanten Aufenthaltsortes in Lettland (nach positiver Entscheidung über die Erteilung des Visums müssen auch eine Jahreskrankenversicherung und ein ärztliches Attest, das bestätigt, dass Sie in der aktiven Phase nicht an Tuberkulose erkrankt sind, vorgelegt werden);
- Bestätigung der Zahlung der Antragsgebühr.

Die Person, die eine Aufenthaltserlaubnis beantragt und erhält, kann auch eine Aufenthaltserlaubnis für ihre/ihren Ehepartner(in) und Kinder beantragen.

### Einreichung & Prüfprozess

Alle Dokumente können über die Konsularabteilung der lettischen Botschaft eingereicht werden, die für den Wohnort des Startup-Gründers zuständig ist. Nach Einreichung der Dokumente dauert die Prüfung 30 Tage (reguläres Verfahren, Kosten 100 EUR), 10 Arbeitstage (Kosten 200 EUR) oder 5 Tage (Kosten 400 EUR). Nach Abschluss der Überprüfung und bei positiver Entscheidung dauert es 2-10 Tage, bis die Aufenthaltserlaubnis - auch als Startvisum bezeichnet - erteilt wird. Für weitere Informationen siehe Startup Visum Check. [www.startuplatvia.eu/startup-visa](http://www.startuplatvia.eu/startup-visa). Es gibt auch ein einseitiges PDF-Dokument mit allen Details, das Sie herunterladen können.

## UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE VERMARKTUNG VON WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNGSERGEBNISSEN

Typisches Profil des Förderempfängers: Wissenschaftler, die bereit sind, die Ergebnisse ihrer Forschung weiterzuentwickeln und zu vermarkten. Normalerweise sucht eine solche Person eine Patenschaft durch Unternehmer und Branchenexperten sowie eine Beratung darüber, ob die Erfindung vom Markt nachgefragt wird. Das Programm unterstützt die Kommerzialisierung der Forschung durch öffentliche



Forschungseinrichtungen und trägt damit zur bestehenden intelligenten Spezialisierungsstrategie Lettlands bei.

Das Programm sieht bis zu 300 000 EUR pro Projekt mit einer Kofinanzierungsquote von 90 % in den folgenden Bereichen vor:

- Technische und wirtschaftliche Machbarkeitsstudie;
- Entwicklung einer Vermarktungsstrategie;
- Industrielle Forschung;
- Experimentelle Entwicklung;
- Teilnahme an internationalen Ausstellungen, Konferenzen, Auslandsseminaren, individuellen Besuchen und Teilnahme an Handelsmissionen und nationalen Ständen, organisiert von der LIAA
- Anmeldung von industriellen Eigentumsrechten für Erfindungen, Industriedesigns und Topographien von Halbleiterprodukten;
- Vorbereitung eines Vermarktungsplans und Implementierung in Zusammenarbeit mit Industrieexperten;
- Beteiligung von Experten für die Bearbeitung der Lizenzierung von geistigem Eigentum.

Das Gesamtprogrammbudget beträgt 8.039.948 EUR.

Beide-Universitäten und Unternehmen-können sich von Technologie-Scouts bei der LIAA beraten lassen - Technologie-Scouts können beide Seiten über verfügbare Unterstützungsanreize für ihre Zusammenarbeit sowie über die technologische Entwicklung informieren.

## FÖRDERUNG DER

### **INTERNATIONALEN WETTBEWERBSFÄHIGKEIT**

Typisches Profil des Förderempfängers: ein Unternehmen mit einem starken Produkt oder einer starken Dienstleistung, das bereit ist, auf den internationalen Markt zu expandieren. Normalerweise versucht dieses Unternehmen nach Möglichkeiten, ein Geschäftsnetzwerk im Ausland aufzubauen und Produkte/Dienstleistungen auf ausländischen Märkten einzuführen.

Das Programm fördert die Wettbewerbsfähigkeit lettischer Unternehmen und Unternehmer. Die gewährte Unterstützung liegt zwischen 15.000 und 200.000 Euro pro Empfänger, und die Finanzierungsintensität variiert zwischen 80 % und 100 %.

Unterstützung kann unter anderem für die folgenden Aktivitäten gewährt werden:

- Teilnahme an nationalen und internationalen Ausstellungen mit einem eigenen Stand;
- Teilnahme an Unternehmertum-bezogenen Konferenzen und Seminaren im Ausland, wenn der Teilnehmer sein Produkt oder seine Dienstleistung vorstellt;
- Teilnahme an Handelsmissionen im Ausland;
- Teilnahme an internationalen Besuchen von lettischen Staatsvertretern;
- Bewertung der Produktion und der Produkt-Compliance;
- Beratungen mit LIAA-Vertretern im Ausland.

### **NICHT VERGESSEN**

1) Es gibt vier Industriezweige, die einige der oben genannten Programme nicht unterstützen können:

- NACE G: GROSS- UND EINZELHANDEL; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN UND MOTORRÄDERN
- NACE K: FINANZ- UND VERSICHERUNGSTÄTIGKEITEN



- NACE L: IMMOBILIENTÄTIGKEITEN
- NACE R: KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG

2) Für einige der oben genannten Programme gilt das Minimis-Kriterium.

## **INFORMATIONEN ÜBER DEN EU-BINNENMARKT**

Die lettische Niederlassung des Enterprise Europe Network (EEN) ist innerhalb der LIAA tätig und informiert über die Richtlinien, Gesetze, Vorschriften und den Handel der Europäischen Union und hilft bei der Suche nach Geschäftspartnern innerhalb des EEN-Netzwerks von mehr als 65 Ländern auf der ganzen Welt. EEN ist das weltweit größte Unterstützungsnetzwerk für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit internationalen Ambitionen.

## **INTERNATIONALES UND REGIONALES NETZWERK**

Die LIAA ist lokal und international zugleich. Unser Netzwerk aus Auslandsvertretungen und das kooperative Netzwerk mit anderen Institutionen in Lettland und im Ausland bringt die LIAA nah an unsere Kunden heran und verbindet sie mit den wichtigsten Märkten, Geschäftspartnern und Standorten.

Mit Repräsentanzen in 18 Ländern und einem Netzwerk aus Vertretern der Öffentlichkeit verfügt die LIAA über eine starke internationale Präsenz. Zusätzlich zu einem gut ausgebauten Netzwerk in Europa, Russland und den GUS-Staaten wurden auch Büros in Asien eröffnet. Die LIAA arbeitet eng mit anderen Handelsinstitutionen im In- und Ausland zusammen und stärkt so Lettlands Beziehungen zu den wichtigsten Weltmärkten und Geschäftspartnern. Die LIAA hat auch eine enge Zusammenarbeit mit dem Außenministerium aufgebaut, um das diplomatische Netzwerk Lettlands optimal zu nutzen.

Die Auslandsvertreter der LIAA informieren über die Geschäftsmöglichkeiten in Lettland, die relevante Gesetzgebung, das Steuersystem, die Volkswirtschaft und den Außenhandel. Unsere Vertreter fördern und erleichtern die Zusammenarbeit zwischen den lettischen Unternehmen und den Unternehmen im jeweiligen Land oder in der jeweiligen Region und unterstützen bei der Suche nach Kooperationspartnern.

## LIAA - INTERNATIONALE PRÄSENZ



Dubai (VAE)

Seoul (Südkorea)

Minsk (Belarus)

London (Großbritannien)

Kopenhagen (Dänemark)

Amsterdam (Niederlande)

Paris (Frankreich)

Oslo (Norwegen)

Tokio (Japan)

Helsinki (Finnland)

Moskau (Russland)

Berlin (Deutschland)

Peking (China)

Stockholm (Schweden)

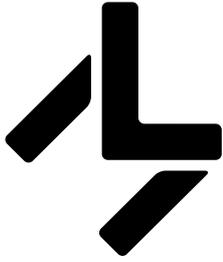
Shanghai (China)

Washington (USA)

Kiev (Ukraine)

Weitere Informationen:

[www.liaa.gov.lv](http://www.liaa.gov.lv), [www.investinlatvia.org](http://www.investinlatvia.org), [lettinvest.de](http://lettinvest.de)



## MAGNETIC LATVIA

EXPORT AND  
INNOVATION  
AWARD 2018

BEST  
EXPORTER



### Karavela Ltd

- Karavela Ltd is one of the biggest canned fish producers in Europe. Company has reached a significant growth and has continuous plans for future development.
- Total production capacity 450 000 cans per day, including 150 000 cans per day for Mackerel line, 60 000 cans per day for Kipper line, 60 000 cans per day for fillets line.
- Types of fish processed –Mackerel, Herring, Sardines, Salmon, Sprats, Tuna, other.
- More than 80% of the produced goods are exported with brands KAIJA, Arnold Sørensen and Private Label.
- Company structure includes in-house R&D department (developing both original products and clients ideas).
- Product range is oriented toward niche products and flexibility.

### Contacts:

KARAVELA SIA | Atlantijas 15 | LV-1015 Riga | Latvia  
Office phone nr: +371 67 496 400  
Sanita Legajeva/ Sales Director Europe/ North America  
sanita@kaija.lv  
Mob: +371 29 138 953

# SPORT REVOLUTION

## WORK ON YOUR SKILLS

SPORT EQUIPMENT  
AND TRAINING APP DEVELOPMENT



## WHO WE ARE

Sport Revolution, Ltd. is developing and producing equipment for improving ice hockey, floorball and field hockey skills. We offer 27 different training aids and other equipment that will help you to practice not only in ice hockey halls and sport centres

but also at home. By using them together with our mobile app you will have more effective, more dynamic and more interesting training process than you ever imagined.



**HOCKEY  
TRAINING AIDS**

[hockeyrevolution.eu](http://hockeyrevolution.eu)



**FLOORBALL  
TRAINING AIDS**

[hockeyrevolution.eu](http://hockeyrevolution.eu)



**FIELD HOCKEY  
TRAINING AIDS**

[hockeyrevolution.eu](http://hockeyrevolution.eu)



**REMOVABLE  
INDOOR & OUTDOOR  
SPORT SURFACE**

[hockeyrevolution.eu](http://hockeyrevolution.eu)

### SPORT REVOLUTION

Kurzemes gatve 78d, Riga, Latvija  
sales@hockeyrevolution.eu |  
www.sport-revolution.com  
tel.: +37126106896



## NÜTZLICHE LINKS

ALTUM – [www.altum.lv](http://www.altum.lv)

Verband der lettischen Chemie- und Pharmaindustrie (LAKIFA) – [www.lakifa.lv](http://www.lakifa.lv)

Verband der Maschinen- und Metallbearbeitungsindustrie (MASOC) – [www.masoc.lv](http://www.masoc.lv)

Bank von Lettland (Latvijas Banka) – [www.bank.lv](http://www.bank.lv)

Zentrales Statistisches Amt Lettland – [www.csb.gov.lv](http://www.csb.gov.lv)

Enefit – [www.enefit.lv](http://www.enefit.lv)

Export Helpdesk – [www.exporthelp.europa.eu](http://www.exporthelp.europa.eu)

Freihafen von Riga – [www.rop.lv](http://www.rop.lv)

Freihafen von Ventspils – [www.portofventspils.lv](http://www.portofventspils.lv)

Investitions- und Wirtschaftsförderungsagentur Lettlands – [www.liaa.gov.lv](http://www.liaa.gov.lv)

Latvenergo – [www.latvenergo.lv](http://www.latvenergo.lv)

Lettlands Staatsforst (Latvijas Valsts meži) – [www.lvm.lv](http://www.lvm.lv)

Lettische Vereinigung für Computertechnologie (LDTA) – [www.itnet.lv](http://www.itnet.lv)

Lettischer Verband für Elektrotechnik und Elektronikindustrie (LETERA) – [www.letera.lv](http://www.letera.lv)

Lettischer Verband der Lebensmittelunternehmen – [www.lpuf.lv](http://www.lpuf.lv)

Lettischer Verband für Informations- und Kommunikationstechnologie – [www.likta.lv](http://www.likta.lv)

Lettisches Institut – [www.li.lv](http://www.li.lv)

Lettischer Internetverband – [www.lia.lv](http://www.lia.lv)

Lettischer Logistikverband – [www.lla.lv](http://www.lla.lv)

Lettische Eisenbahn (Latvijas Dzelzceļš) – [www.ldz.lv](http://www.ldz.lv)

Lettische Staatsstraßen (Latvijas Valsts ceļi) – [www.lvceli.lv](http://www.lvceli.lv)

Latvijas Gāze – [www.lg.lv](http://www.lg.lv)

Magnetisches Lettland – [www.magneticlatvia.lv](http://www.magneticlatvia.lv)

Marktzugangsdatenbank – [www.madb.europa.eu](http://www.madb.europa.eu)

Landwirtschaftsministerium der Republik Lettland – [www.zm.gov.lv](http://www.zm.gov.lv)

Kulturministerium der Republik Lettland – [www.km.gov.lv](http://www.km.gov.lv)

Verteidigungsministerium der Republik Lettland – [www.mod.gov.lv](http://www.mod.gov.lv)

Wirtschaftsministerium – [www.em.gov.lv](http://www.em.gov.lv)

Ministerium für Bildung und Wissenschaft der Republik Lettland – [www.izm.gov.lv](http://www.izm.gov.lv)

Ministerium für Umweltschutz und regionale Entwicklung der Republik von Lettland – [www.varam.gov.lv](http://www.varam.gov.lv)

Ministerium für Außenpolitik der Republik Lettland – [www.mfa.gov.lv](http://www.mfa.gov.lv)

Gesundheitsministerium der Republik Lettland – [www.vm.gov.lv](http://www.vm.gov.lv)

Justizministerium der Republik Lettland – [www.tm.gov.lv](http://www.tm.gov.lv)

Innenministerium der Republik Lettland – [www.iem.gov.lv](http://www.iem.gov.lv)

Verkehrsministerium der Republik Lettland – [www.sam.gov.lv](http://www.sam.gov.lv)

Wohlfahrtsministerium der Republik Lettland – [www.lm.gov.lv](http://www.lm.gov.lv)

Finanzministerium der Republik Lettland – [www.fm.gov.lv](http://www.fm.gov.lv)

Hafen von Liepāja – [www.liepaja-sez.lv](http://www.liepaja-sez.lv)

Internationaler Flughafen Riga – [www.riga-airport.com](http://www.riga-airport.com)

Sekretariat des lettischen Rates für Häfen, Verkehr und Logistik – [www.transport.lv](http://www.transport.lv)

Staatliche Arbeitsagentur Lettlands – [www.nva.gov.lv](http://www.nva.gov.lv)

Finanzbehörde – [www.vid.gov.lv](http://www.vid.gov.lv)

Lettischer Telekommunikations-Verband – [www.telecom.lv](http://www.telecom.lv)

Der Rat der ausländischen Investoren in Lettland (FICIL) – [www.ficil.lv](http://www.ficil.lv)

# ABKÜRZUNGEN

Folgende Abkürzungen werden in diesem Bericht benutzt:

CEE	Central and Eastern Europe (Mittel- und Osteuropa)
CIS	Commonwealth of Independent States (Gemeinschaft Unabhängiger Staaten)
EEA	European Economic Area (Europäischer Wirtschaftsraum)
EFTA	European Free Trade Association (Europäische Freihandelszone)
EU	European Union (Europäische Union)
EUR	Euro
FCCM	Financial Capital and Market Commission (Finanzkapital- und Marktkommission)
FDI	Foreign direct investment (Ausländische Direktinvestition)
FICIL	Foreign Investors' Council in Latvia (Rat für ausländische Investoren in Lettland)
GAAP	Generally Accepted Accounting Principles (Allgemein anerkannte Rechnungslegungsgrundsätze)
GDP	Gross domestic product (Bruttoinlandsprodukt)
ICSID	International Centre for Settlement of Investment Disputes (Internationales Zentrum für die Beilegung von Investitionsstreitigkeiten)
IFRS	International Financial Reporting Standards (Internationale Rechnungslegungsstandards)
ISP	Internet service provider (Internet serviceanbieter)
IT	Information technology (Informationstechnologie)
JSC	Joint-stock company (Aktiengesellschaft)
LIAA	Latvijas Investīciju un attīstības aģentūra (Investment and Development Agency of Latvia) (Investitions- und Wirtschaftsförderungsagentur Lettland)
LLC	Limited liability company (Unternehmen mit beschränkter Haftung)
OECD	Organisation for Economic Cooperation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
PIT	Personal income tax (Personeneinkommenssteuer)
R&D	Research and Development (Forschung und Entwicklung)
RO-PAX	Roll-on-roll-off-passenger-vessel/ferry (Ro-ro-Passagierschiff/-fähre)
RO-RO	Roll-on-roll-off vessel (Ro-ro-Schiff)
SAD	Single Administrative Document (Einzelverwaltungsdokument)
SEA	State Employment Agency (Staatliche Arbeitsagentur)
SME	Small and medium enterprises (Kleine und mittelständische Unternehmen)
SRS	State Revenue Service (Staatliche Finanzbehörde)
SSC	Social security contributions (Sozialversicherungsbeiträge)
UNCITRAL	United Nations Commission on International Trade Law (Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht)
VAT	Value-added tax (Mehrwertsteuer)



## **WILLKOMMEN IN LETTLAND – DER PERFEKTE ORT FÜR BUSINESS UND FREIZEIT!**

Wenn Ihr Unternehmen einen Standort mit einem einfachen Zugang zu Europa und den GUS-Ländern benötigt, hochqualifizierte Arbeitskräfte mit hervorragenden Fremdsprachenkenntnissen zu wettbewerbsfähigen, niedrigen Kosten und einen entwickelten Logistiksektor mit einer gut geeigneten Infrastruktur sucht, dann ist eine Beratung durch ein lokales Unternehmen - die Investitions- und Wirtschaftsförderungsagentur Lettland (LIAA) - empfehlenswert, um zu erkennen, dass Lettland die beste Wahl ist.

Die LIAA ist eine Full-Service-Agentur, die Ihnen dabei hilft:

- sich über die Wirtschafts- und Marktsituation in Lettland, einschließlich der Anreize für Investoren **zu informieren**,
- mit lettischen Geschäftspartnern **Kontakt aufzunehmen** und Zugang zu Kommunen und Regierungsvertretern zu erlangen,
- die besten Immobilienoptionen **zu nutzen**,
- Ihre Unternehmensgründung erfolgreich durchzuführen.

Die LIAA unterstützt Sie auch nach der Projektrealisierung und stellt sicher, dass Sie mit dem Ergebnis absolut zufrieden sind.

Wir laden Sie dazu ein, sich unseren Business Guide genauer anzusehen und sich über die Geschäftsmöglichkeiten zu informieren, die bereits von **Hundertern von der LIAA betreuten ausländischen Unternehmen in Lettland genutzt werden**.

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung: **de@liaa.gov.lv**

**Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammenzuarbeiten.**









MAGNETIC  
LATVIA



Investment and Development Agency of Latvia (LIAA)  
2 Perses Street, Riga, LV-1442, Latvia  
[www.liaa.gov.lv](http://www.liaa.gov.lv)